

WIENER- LIED

„Der liebe Augustin“ seit 1992

aktuell

P.b.b.
GZ 02Z030409 M
1030 Wien



Mit aktuellem Veranstaltungskalender und Künstlerverzeichnis

Nr. 63 • 16. Jahrgang • April – Juni 2008 • Erscheinungsweise : vierteljährlich • Für Mitglieder kostenlos

Ein sympathischer, vielseitig begabter junger Künstler und Spitzenentertainer

Wir gratulieren Wolf Frank zum 40. Geburtstag

Wolf Frank wurde am 11. Mai 1968 in Wien als Sohn von Friederike und Wolf Aurich geboren.

Durch seinen Papa, der selbst Regisseur, Schauspieler und Sänger ist, stand er als Wolferl Aurich vor 34 Jah-



ren das erstmal im Stadttheater Regensburg (Bayern) als „Little Jack“ im Musical „Annie get your gun“ auf der Bühne.

Im Alter von 10 Jahren spielte er am Stadttheater Baden in „Boccaccio“ die Rolle des Fresco. Da sein Vater auch im Wienerlied tätig war, begann er auch hier aufzutreten. So trällerten sie z. B. gemeinsam „Wir Männer halten fest zusammen“. Mit den Liedern „Mama, heut' schenk ich Dir Rosen“ und der „Hosentaschenballade“ sang er sich nicht nur in die Herzen seines Publikums, sondern nahm auch seine erste Schallplatte auf.

Mit Hermi Lechner, die ihn vor vier Jahren in den Vorstand des Verbandes der österreichischen Textautoren (VOET) holte, trällerte er damals „Jeder kriegt was er verdient“ und im Prater bewunderte er die „Liliputbahn“.

Seit 1989 ist er nun schon als freischaffender Allround-Entertainer tätig.

Somit feiert er nächstes Jahr sein 20jähriges Berufs- und 35jähriges Bühnenjubiläum.

Wolf Frank moderierte (1991 und 1992 u. a. bei Radio Wien), parodierte (ORF, Ö3...) und ist als Werbesprecher und -sänger im Grobeinsatz (Brieflos, Toto, Nah & Frisch, „Die ganze Woche“...).

Für große Unternehmen kreiert er unter dem Motto „Infotainment – unterhaltend informieren“ humorvolle, originelle Produkt- und Firmenpräsentationen. Auch im Fernsehen konnte man ihn schon „bewundern“, in Sendungen wie „X-Large“, „Barbara-Karlich-Show“, „Millionenrad“ oder dem „Musikantenstadl“.

Heuer ist für Wolf aber auch ein besonderes Jahr: Er wird 40! Aber auch im Wienerlied gibt es ein kleines Jubiläum: Seit 5 Jahren leitet er nun schon als Obmann im Sinne der Wienerlied-Erhaltung die Geschicke der

Fortsetzung auf Seite 8

Künstler des Wienerliedes

Wir bringen Ihnen hiermit eine alphabetische Liste von jenen Künstlern des Wienerliedes, die gerne bei Veranstaltungen der Vereine und Vereinigungen sowie bei privaten Festen und Feiern ihre Mitwirkung bei zeitgerechter Terminisierung zuzusagen.

Es handelt sich hier um kostenlose Privatanzeigen für MITGLIEDER. Die Redaktion hat keinerlei Einfluß auf Titulierungen bzw. Formulierungen der Künstler.

AICHBERGER Christine (Schauspieler, Klavierbegleitung, Conference) und **Alfons NOVENTA** (Schauspieler, Sänger, Conference) – Musikalisch-literarische Programme für jeden Anlass.

1120 Wien, Schönbrunner Straße 152, Tel. u. Fax 815 33 99, www.studiobuehne-schoenbrunn.at

ALT-WIENER KONZERTSCHRAMMELN (musikalisch, literarisch, Gesang)

Franz Horacek, 3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31, Tel. 0699/113 56 904

API'S Band bietet Wienerlieder und noch viel mehr! Musik für (wirklich) jeden Anlass. Demo-CD des Klavierspielers Árpád Ternei auf Anfrage!

1090 Wien, Dreihackengasse 4/1, Telefon 319 24 48, Mobil 0699/11 77 24 50, e-mail: arpad.ternei@chello.at

BAROWSKI Regina – Ensemble-Vienna

Wienerisches, Musical, Operette & Schlager der 20er bis 40er Jahre, Stimm- und Gesangs-
1140 Wien, Edenstraße 3, Telefon 0664/38 458 38, www.ensemble-vienna.at

BAUER Anny, Obfrau der Chorvereinigung

HORTUS - MUSICUS - WIEN e.V. 1980
1200 Wien, Jägerstraße 62–64/17/5/24, Tel. u. Fax 330 66 85

BÄUML Herbert, Akkordeon, Gesang, Klavier

2344 Ma. Enzersdorf, Franz-Josef-Str. 36, Tel. 02236/45 3 84, 0676/780 08 10, e-mail: baeuml@wienermusik.com, www.wienermusik.com

BECHERER Robert, Komponist, Texter und Interpret

1050 Wien, Spengergasse 11/2, Telefon 544 93 86, 504 17 53

BELAY Prof. Franz, Allroundmusiker, Alleinunterhalter

1100 Wien, Gußriegelstraße 30/4/5/35, Telefon 602 52 17

BEYER Norbert (Akkordeon, Gesang)

2522 Oberwaltersdorf, Hubert-Willheim-Straße 3, Telefon 02253/86 14

BIBL Roman, Sänger, Musiker

2483 Ebreichsdorf, Ackerweg 100, Tel. 02254/763 13 oder 0664/321 08 18

BIERNECKER-VALENTA Monika, Konzertsängerin (Sopran) (Kirchenmusik, Oper, Operette, Musical, Chanson, gehobenes Wienerlied)

2351 Wiener Neudorf, Mühlfeldg. 35/4/3, Tel. 02236/627 31

BLÜMEL Harry, Sänger, Moderator, Entertainer, DJ (deutsch und englisch), Oldies und Schlager

Telefon 0650/360 60 30, www.harrybluemel.com, harrybluemel@gmx.net

BOHEMIA – Böhmische Blasmusik – Helmut Schmitzberger

1100 Wien, Steudergasse 18/6/2, Telefon 603 43 28

BRANDS Brigitte, Wienerliedsängerin

1140 Wien, Linzer Straße 478/3, Telefon 979 60 74

BREDL Grete, Wienerlied-Sängerin

1220 Wien, Rosenhof 31, Tel. 204 36 86

BRUCKER Fritz (Klavier, Conference)

1160 Wien, Rosegggasse 21/14, Telefon 493 52 36 oder 0664/431 13 96

BUBEK Heinz, Musiker (Akkordeonist)

1150 Wien, Graumannsgasse 38/6, Telefon 893 76 85

CHORVEREINIGUNG „JUNG-WIEN“, künstlerischer Leiter: Manfred Schiebel

1010 Wien, Bösendorferstr. 12, Tel. 259 73 06/6 od. 914 00 15

CREMSER SELECTION – Feine Lieder und Tänze

1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 75/4/9 (Ursula Schipfer) Tel. 714 43 78 oder 0676/433 11 62, e-mail: f.schipfer@gmx.at

D'GIGERLN – Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad!

Christoph Lechner, Kontragarre, Telefon 0699/131 75 181
Franz Zachhalmel jun., Akkordeon, Telefon 0664/224 76 87

D'NACHTFALTER, im Duo und auch im Trio
Telefon 0676/584 07 13

„D'SCHERZBUAM“

Martin „Fistl“ Fostel, Akkordeon, Telefon 0676/706 35 51

Richard „Ricci“ Reinberger, Kontragarre, Tel. 0699/10 23 66 75
www.wean.at.tt oder www.scherzbuam.at

DIE CHARMANTEN WIENER, Maria Zobetz (Akkordeon) und Erhard Hassek (Kontragarre)

1160 Wien, Seitenberggasse 6/9/16, Telefon 48 46 964

DIE FIDELN HÜTTELDORFER, Ernst Seidl, Peter Herbst, Peter Glück (Alt-Wiener Musik aus der unteren Lad')

1120 Wien, Schönbrenner Straße 181/2, Telefon 810 42 33
1140 Wien, Unterreingasse 62 A, Telefon 914 98 08 (Kontakt)

DIE INZERSDORFER, UNKONSERVIERT – Alte und neuere Wienerlieder und humorvolle Couplets (Margit Pitamitz – Gesang, Wolfgang Straka – Gesang, Kontragarre)

1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr), e-mail: wolfgang.straka@gmx.at
<http://home.pages.at/straka/lu>

DIE SCHLOSSKOGLER – Volkstümlich – Schlager – Wienerisch – Humor

Ernst Illmaier, Telefon 0676/512 52 06

DIETRICH Fritz, Schauspieler, Moderator, Vortragskünstler
1150 Wien, Pillergasse 14/13, Telefon 893 90 61

DUO 16ER BUAM, jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung: Wienerlieder, Musikkabarett, Wienerischer Jazz
Rutka Management

1140 Wien, Märzstraße 168/3, Mobil 0676/580 42 13, 0676/976 32 67, Telefax 804 805 376 42
e-mail: management@16erbuam.at <http://www.16erbuam.at>

DUO WALTER SOYKA-PETER HAVLICEK

1230 Wien, Maurer Hauptplatz 5/3/1, Tel. 913 34 10

EFFENBERG Heinz, Hobbyfotograf und „Adabei“ des Wienerliedes

1150 Wien, Brauhirschengasse 26/2, Tel. 893 85 85

ENDLER Herbert (Berti), Alleinunterhalter

1210 Wien, Pastorstraße 14/5/1, Telefon 0699/19 54 58 70, e-mail: herbert.endler@chello.at

ENSEMBLE WILD, Salonmusik, Wienerisch, Operette

Angelika Wild, 1160 Wien, Lienfeldergasse 68/8, Telefon 0699/110 53 122, e-mail: angelika.wild@chello.at
www.ensemble-wild.at

ENZL Kurt, Conferencier und Mundartdichter

1170 Wien, Kastnergasse 27/4/7, Telefon 484 26 74

FAULAND Klara, Sängerin

1150 Wien, Zinckgasse 5, Telefon 985 08 29

FECHNER Prof. Otto, Musiker

1238 Mauer, Mackgasse 4, Telefon 888 66 86

FLORA CLEMENS, Autorin (hochdeutsche Lyrik sowie Lustiges in nö. Mundart), Sängerin

1130 Wien, Kalmanstraße 1 d/36 b/20, Telefon 803 62 63

FOLWAR Hanna, Autorin

1110 Wien, Studenygasse 7–9/2/1, Telefon 76 95 309

FRANK Wolf, Moderator – Entertainer – Parodist

2000 Stockerau, Schubertgasse 4, Telefon 0664/598 31 38

FRANZAN Ernst, Musiker (Wienerlieder, Akkordeon)

1200 Wien, Hellwagstraße 4–8, Telefon 332 88 58

FREUDORFER Rudi, Autor, Komponist, Musiker und Sänger

2352 Gumpoldskirchen, Schulgasse 8, Telefon 02252/62 1 03

FRITZSCH Leopold, Musik LEO (Akkordeon, Gesang)

2512 Oeynhausen, Felsingerstraße 16, Telefon 02252/46 2 56

FUCHS Hans, Autor

1180 Wien, Gersthofer Straße 135/6/1, Tel. 478 76 65

GAIDOS Walter, Wienerliedsänger

1100 Wien, Liesingbachstraße 218, Telefon 689 89 94

GALKO Elfriede, Drehorgelmusik für alle Anlässe!

1220 Wien, An den alten Schanzen 39, Parz. 136, Telefon u. Fax 280 45 26, 0676/482 29 66

GARTENMAYER Gilbert, Alleinunterhalter (Intern. Tanzmusik, Evergreens, Oldies bis zum Volkslied)
1110 Wien, Brauhubergasse 26/2/7, Tel. 0664/514 47 06,
e-mail: gilbert.gartenm@chello.at
Homepage: <http://members.chello.at/gilbert56>

GENTNER Rolf, Interpret von Wienerliedern, Operetten und Klassik
Telefon 688 90 22, 02287/30 68

GERNER Hans, Sänger
1100 Wien, Bürgergasse 21–23/13/23, Telefon 600 17 66,
Mobil 0664/431 41 14

GIRK Kurt, „Weans Frankieboy“, Sänger für das Urwienerische
1160 Wien, Grundsteingasse 6/13, Telefon 489 47 90

GLASSCHERBEN-QUARTETT – Alt-Wiener Tanz und Wienerlieder, Original Schrammel-Besetzung mit G-Klarinette (pick-süßes Hölzl), 2 Geigen und Kontragarre
Kontakt: Heinz Gröbl (www.glasscherben.at)
1060 Wien, Gumpendorfer Straße 36/14, Tel. 0676/8783 5901

GOLA AKKORDEON DUO, Prof. Gertrude Kisser,
Prof. Felix Lee
Telefon 983 16 32

GRADINGER Alfred, Musiker, Akkordeon, Alleinunterhalter (Duo, Trio Wien, Schrammelquartett)
1230 Wien, Atzgersdorfer Straße 171, Weg 6/192, Telefon u. Fax 802 51 68, Mobil 0664/501 82 82

GROSSMANN Prof. Leopold, Kapellmeister – Komponist – Konzertbegleitung
1140 Wien, Flötzersteig 222/Stg. 16, Telefon 914 13 21

GRUBMÜLLER Fred und Christian (Duo)
Wienerlied, Evergreens, Tanzmusik
1160 Wien, Ameisbachzeile 119/5/20, Telefon 0664/357 82 95

GSÖLLPOINTNER Andreas, Musiker (Zither), Gruppen mit verschiedenen Besetzungen, Volkslieder, Wienerlieder, Schlager
4463 Grossraming, Bertholdisiedlung 14, Telefon und Fax 07254/200 90, Mobil: 0676/622 80 82, www.zither.at, e-mail: aga@zither.at

GWOZDZ Helena, Autorin, Komponistin (Duo mit Felix Kerl)
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 14/21, Tel. 0664/333 25 11
e-mail: helena.gwozdz@chello.at

HABLIT Otto, Sänger, Akkordeon, Pianist, Komponist, Wienermusik, Tanzmusik, Barmusik, Tonstudio
2384 Breitenfurt, Gregor-Kirchner-Straße 18,
Telefon 0676/472 81 03, www.ottohablit.at

HALLODRIS, Die 2, Kurt und Margit Scheidel, vom Alt-Wienerlied bis Countrymusik
1200 Wien, Stromstraße 36–38/32/5, Telefon 350 30 78 oder 02773/43 426

HANA Monika & Peter, im Solo und im Doppelpack (Wienerisches, Operette, Musical, Oper)
3003 Gablitz, Anton-Hagl-Gasse 18, Tel./Fax 02231/647 27,
e-mail: peter.hana@tplus.at

HANS ECKER TRIO (Hans Ecker, Rudi Bichler, Peter Jägersberger), Humoristik und Conference mit musikalischen Darbietungen, Wienerlieder in neuem Gewand, Parodien
1020 Wien, Zirkusg. 3/2/4, Tel. 0699/104 36 024 (Hans Ecker)
e-mail: hans.ecker@chello.at
Homepage: www.hans-ecker-trio.at

HANZL Walter, Alleinunterhalter für jeden Anlass
2441 Mitterndorf a. d. Fische, Prügelpweg 2, Tel. 02234/722 51

HARTL Alfred, Vortragskünstler, Interpret humorvoller Wienerlieder, Obmann des H. B. B.
1220 Wien, Industriestraße 91, Parz. 29, Telefon 204 02 58

HASELBERGER Norbert, Gitarre u. Kontra, Banjo, Baß u. Gesang, im Duo, Trio u. Quartett
1030 Wien, Leonhardgasse 3–5/1/2/18c, Telefon 710 31 69, 0664/209 60 40

HASLINGER Hans, Zitherspieler, Solist, Zitherquartettspartner (Obmann des Zitherklubs Donau – Stadt Wien)
3011 Tullnerbach, Klosterstraße 13, Tel. 02233/575 09,
Mobil 0664/534 54 30, e-mail: haslinger@24on.cc

HAUSNER Michael, Kontragarre, Orig. Wr. Donauschrammeln
1030 Wien, Rasumofskygasse 24/7, Telefon 713 06 93

HAVLICEK Peter (Kontragarre)
1130 Wien, Wilhelm-Leibl-Gasse 2–4/2/9, Telefon und Fax 803 10 81

Kulturverband Laaer **Tivoli Wien X**
Wald 30 c • 1100 Wien **www.fivoli.at**
ZVR: 105150620

Im Böhmischem Prater ist immer etwas los!

Musikantentreff im Tivoli – jeweils Mittwoch: ★

2. April • 7. Mai • 4. Juni • 2. Juli 2008

Mitsingen, musizieren oder einfach nur zuhören! ab 19 Uhr

Wienerlied im Tivoli – jeweils Mittwoch:

9. April • 30. April • 14. Mai • 16. Juli 2008

Duo Schmitzberger und Überraschungsgast! ab 19 Uhr

★ **Bohemia im Tivoli – jeweils Donnerstag:**

17. April • 8. Mai • 29. Mai • 31. Juli 2008

★ Blasmusik vom Feinsten mit der Bohemia! ab 19 Uhr

Eintritt frei! Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn.

10. internationale Wiener Drehorgelfesttage
von 9. bis 11. Mai 2008 • Eintritt frei!

Samstag, 10. Mai: Aufspielen in der Favoritner

Fussgängerzone von 8 – 12 Uhr; Aufspielen im Böhmischem Prater von 14 – 18 Uhr.

Sonntag, 11. Mai: Ökumenischer Gottesdienst am

Tivoli Platz um 10.30 Uhr; Aufspielen im Böhmischem Prater von 14 – 18 Uhr.



CASINO
MONTE LAA



HAWLIK, Mag. Herbert (Obmann des Orchestervereins „Dornbach-Neuwaldegg“)

1170 Wien, Gschwandnergasse 36/2/18, Tel. 0664/380 88 18

HEIDER Leopold – H. P. Ö. – Mundartdichter und Conferencier
1130 Wien, Speisinger Straße 37, Telefon 0664/794 16 01
oder 0664/998 48 55 – www.hpoe.net

HEIDER Prof. Walter, Sänger
1210 Wien, Berzeliusgasse 14/52/2/14, Telefon 893 00 33

HIRN Wilhelm, Alleinunterhalter (Duo, Trio)
2000 Stockerau, Glasfasergasse 8, Telefon 02266/686 18

HODINA Karl Prof., Komponist und Interpret
2333 Leopoldsdorf bei Wien, Ringofenstraße 5, Haus 9, Telefon 02235/421 56

HOFFMANN Sebastian (Wastl), Akkordeon, Gesang (Solo, Duo, Trio)
1170 Wien, Kalvarienberggasse 68/2/14, Telefon 408 38 75

HOHENBERGER Manfred, Klavier, Akkordeon, Gesang
Wienerisches solo oder im Duo „Wiener Klänge“ mit Katharina Hohenberger
1090 Wien, Ayrenhoffgasse 1/14, Telefon 319 87 09 oder 0676/639 53 88, www.manfredhohenberger.com
e-mail: m.h.hohenberger@gmx.at

HOJSA-EMERSBERGER, Duo
Thomas Hojsa 333 11 84
Helmut Emersberger 33 21 968

HORACEK Franz (Trio Wien, Duo Klass-isch-Wienerisch, „Die Zwei“), Musiker (Kontragarre, Kontrabass)
3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31,
Telefon 0699/113 56 904

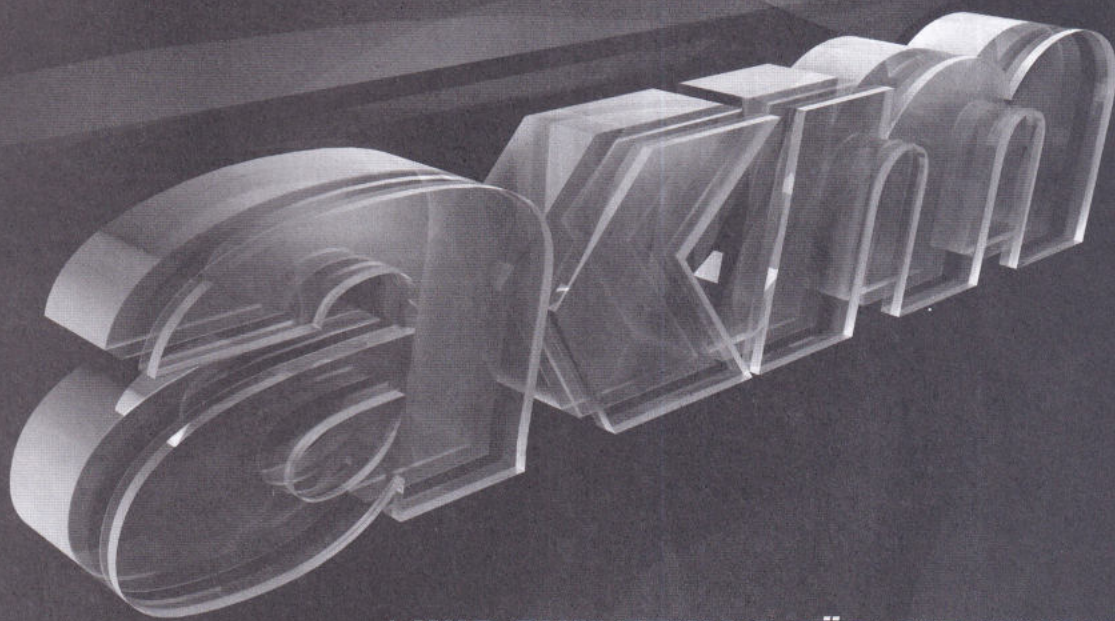
HORST & HORST, Unterhaltungs-Duo Vater und Sohn
Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at

HUBATSCH Gertraude, Sängerin – Solo und im Duo
1110 Wien, Simm. Hauptstraße 150/9/4, Telefon 76 95 618

JOCH Gustav, Gitarrist und Gesang
2103 Langenzersdorf, Haydnstraße 10/7, Telefon 02244/53 20

J-WAGEN-SCHRAMMELN (Barbara Puchegger – 1. Violine, Julia Puchegger – 2. Violine, Patrick Rutka – Knopfharmnika, Helmar Dumbs – Kontragarre)
Tel. 0664/163 01 37, e-mail: helmar.dumbs@gmx.at

- KAHLER Wolfgang**, Wienerlied-Interpret
1230 Wien, Oberlaaer Straße 276, Telefon 0664/340 82 86
- KAINZ Oskar**, Sänger
1210 Wien, Justgasse 16/54, Telefon 290 37 16
- KALINA Günther Johannes**, Zithersolist
Barock – Klassik – Wienerlieder – Pop/Soul – Latin-Jazz
Tel. 0650/956 39 30, gikalina@chello.at, www.myzither.com
- KALTENBERGER Freddy**, Freddy Quinn-Imitator, Wienerlieder-Interpret
1100 Wien, Holbeingasse 2/40, Telefon 0676/494 10 95
- KERL Felix**, Autor, Liedertexter (Duo mit Helena Gwozdz)
1120 Wien, Hohenfelsplatz 1/3, Telefon 812 11 80
- KLENA Annelies**, Autorin
1050 Wien, Wimmergasse 8/2, Telefon 543 74 86
- KÖBER Josef**, Wiener Mundart-Literat, Bühnenautor, Kabarettist
3133 Traismauer, Ferdinand-Scheibl-Gasse 3, Telefon 0699/116 96 160
- KOHL Helga**, Sängerin (Klassik, Operette, Wienerlied)
1110 Wien, Mautner-Markhof-Gasse 10/4/9, Telefon 952 79 66
- KOLAR Robert**, Schauspieler, Sänger, Conferencier
1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 21/11, Telefon 0699/1945 08 60
- KOLFELNER Renate**, Sängerin (Wienerlied, Evergreens, Musical, Volksmusik, Parodien und Gstanzln)
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 133, Tel. 02244/32 82, 0676/611 73 56
- KOSCHELU Rudi**, Komponist, Autor, Musiker (Duo, Trio, Schrammelquartett)
1170 Wien, Franz-Glaser-Gasse Parz. 172, Telefon 481 84 28 und 0664/545 47 44
- KRAMER Manfred**, Musiker (Kontragitarre, E-Gitarre, Gesang), Alleinunterhalter, Heurigen-Duo oder -Trio, Trio Schmähpade, Wienerlieder, Evergreens, digitales Tonstudio
3442 Langenrohr, Haydnstraße 11, Telefon 0664/192 19 02
- KRATOCHVIL Peter**, Schauspieler, Sänger, Wienerlied-Interpret (mehrfacher Preisträger, zuletzt 2006)
1190 Wien, Chimanistraße 19/14, Telefon 0676/528 39 19, www.peter-kratochvil.com
- KREBS Rita**, Sängerin (Operette und volkstümlich), Wienerlied
2320 Schwechat, Himberger Straße 57, Telefon 707 73 13
- KREISER Erika**, Operetten- und Wienerlied-Interpretin
1130 Wien, Wlassakstraße 62, Telefon 879 70 50
- LANGENZERSDORFER STUBENMUSI** (Hackbrett, Zither, Gitarre, Akkordeon und Kontrabass)
Kontaktperson: Gertrude Reinhaller
2103 Langenzersdorf, Sarobagasse 37, Tel. 02244/45 64
- LECHNER Christoph**, Kontragitarre und Gesang
Telefon 0699/131 75 181
- LECHNER-FASCHING Prof. Hermi**, Autorin, Sängerin
1020 Wien, Mexikoplatz 1/10/9, Telefon 216 92 64
- LEE Prof. Felix**, Komponist, Musiker (Akkordeon, Klavier)
1140 Wien, Felbigergasse 106/11, Telefon 983 16 32
- LUIDOLD Franz**, Gitarrist, Bassist, Heurigensänger
1090 Wien, Glasergasse 9/4, Telefon 0699/105 59 221
- LUKSCH Rudi**, Autor, Komponist, Musiker (Solo/Duo/Trio)
1210 Wien, Skrapstraße 24/28/6, Tel. u. Fax 922 60 06, Mobil 0699/182 26 006
- MACH Sabine**, Sängerin
Telefon 0676/494 15 37, e-mail: sabinemach@aon.at
- MAIER Walter** (Akkordeon, Gesang), Wienerlieder, Operette, Evergreens, Alleinunterhalter, Duo, Trio
1040 Wien, Mayerhofgasse 8/9, Telefon 943 40 11 oder 06991/943 40 11
- MALAT SCHRAMMELN** – Prof. Rudi Malat
2013 Göllersdorf, Großstelzendorf 106, Telefon 02954/32 52
- MALCHER Monika**, Sängerin (Wienerlied, Chansons, Operette, Musical)
1190 Wien, Billrothstraße 84/2/4, Tel. 368 88 44
- MAUTNER Erich Felix**, Künstleragent, Moderator
1120 Wien, Theergasse 5, Tel. 815 05 54, 0676/430 78 80, e-mail: erich-felix.mautner@chello.at
- MAYRHOFER Charly**, Autor, Komponist, Alleinunterhalter
2490 Ebenfurth, Mittelstraße 10, Telefon 02624/52 2 95
- MERSCHL Ingrid**, Sängerin (Sopran), Altwienerlieder (Kremseralben), Wienerlieder, Chansons der 20er- und 30er-Jahre, Operetten, Evergreens
Telefon 0676/534 69 89
- MILLER Roswitha**, Mundartdichterin
1050 Wien, Johannagasse 15–17/3/33, Tel. u. Fax 548 94 23
- MITANI Yuko** (Sopranistin), Wienerlieder und Operetten
1050 Wien, Ramperstorffergasse 25/38, Tel. u. Fax 920 84 08, Mobil 0660/657 05 73
- MOECKEL Charles**, Komponist, Autor, Arrangeur, Interpret (Eigenverlag)
1050 Wien, Krongasse 16/3/12, Telefon u. Fax 966 01 14
- MOLZER Heinz**, Mundartdichter und Zauberkünstler
1140 Wien, Anzbachgasse 31/2/1, Telefon 0676/518 00 64
- MOLZER Ossy**, Sängerin
1070 Wien, Westbahnstraße 25/1/14, Telefon 524 28 49
- MORGEN Michael J.**, Texter und Komponist, Sänger von Volksliedern, Schlager und Wienerischem, Flamengo
1210 Wien, Voltagasse 55–63/4/19, Telefon 0650/322 60 81
- MÜLLER Christian**, Sänger und Moderator
2103 Langenzersdorf, Paul-Gusel-Str. 37, Telefon 02244/51 18
- NASCHMARKT-SCHRAMMELN**
mit Marianne Wexberg (Gesang)
Telefon 0699/119 89 860
- NEUE WIENER CONCERT SCHRAMMELN**
1130 Wien, Wilhelm Leiblgasse 2–4/2/9, Tel. u. Fax 803 10 81
www.concertschrammeln.at
- NEUES FAVORITNER MANDOLINENORCHESTER**
Proben jeden Mittwoch von 19 bis 21.30 Uhr
1100 Wien, Herzgasse 15–19, Telefon 688 76 78 oder Tel./Fax 688 11 00
- NEUNINGER Friedrich**, Musiker, Komponist, Produzent
3121 Karlstetten, Neidlinger Straße 18, Telefon 02741/73 70, Fax 02741/73 70-24, Internet: www.neuninger.at, e-mail: info@neuninger.at
- NEUWERTH Irene**, Autorin
1190 Wien, Krottenbachstraße 77/3/3, Tel. 478 55 64
- NONANED**, 33,3% Austropop + 33,3% Wienerlied + 33,3% Gassenhauer/Schlager = 100% leiwaund!
(Norman Filz)
1180 Wien, Bergfriede 16, Tel. 0699/192 44 785
- NOWAK Josef**, Sänger (Tenor) auch im Duo mit Silvia Prey
1180 Wien, Schumanngasse 15, Telefon 403 97 21, 470 22 17
- NOWAK Raimund**, Konzertsänger (Tenor)
1140 Wien, Beckmanngasse 18/9, Telefon 02245/45 01
- NOWOTNY Peter**, Moderator, Stimmenimitator und Komponist von Entspannungsmusik
2500 Baden, Christalnigg-Gasse 7/7, Telefon 0664/177 15 01
- NURSCHINGER Horst**, Komponist, Textautor, Alleinunterhalter (Akkordeon, Gitarre)
3400 Klosterneuburg, Agnesstraße 51/4/7, Tel. 02243/245 88
e-mail: nurschinger.sen@utanet.at
- OBERRHAUSER WUCHTLTRIO**, Wiener Heurigenkabarett
Wolfgang Karner
2301 Oberhausen, Viktor-Kaplan-G. 15, Tel. 0699/103 62 288, www.wuchtltrio.at
- OPAWSKY Franz**, heitere Magie im Tempo der Zeit, Conference
2500 Baden bei Wien, Schützengasse 35, Tel. 02252/41 444
- ORIGINAL WIENER DONAUSCHRAMMELN**, Michael Hausner
1030 Wien, Rasumofskygasse 24/7, Telefon 713 06 93
- ORTNER Martin**, Ensemble Wiener Facetten (Das etwas andere Nebenprodukt der Wiener Symphoniker)
1080 Wien, Albertgasse 5, Telefon 408 56 75
- OSKERA-SCHROLL Eva**, Autorin, Sängerin
2103 Langenzersdorf, Friedhofstr. 1 b/1/19, Tel. 02244/294 96
- OSLANSKY Fritz**, Kontragitarre, Wienerlieder
Telefon 0664/592 16 99
- PARTHÉ Leo**, Textautor
1020 Wien, Praterstraße 36/18, Telefon 942 14 34
- PATEK Hannes**, Conferencier, Entertainer, Sänger
1160 Wien, Gablenzgasse 82/9/18, Telefon 492 62 03



| WIR TUN ETWAS FÜR DIE MUSIK |

akm AUTOREN | KOMPONISTEN | MUSIKVERLEGER

Baumannstraße 10, 1030 Wien
T +43 (1) 71714-0 | F-DW 107 | E direktion@akm.co.at
<http://www.akm.co.at>

- PELZ Franz, Tanz- und Stimmungsmusik mit Gesang am Keyboard als Alleinunterhalter und Heurigen- und Wienerliedermusik aus „der untersten Lad' bis Swing“ vom „Edelsten“! Kontragitarre (mit Partner: Akkordeon bzw. bei Bedarf Geige)
1220 Wien, Spargelfeldstr. 1 / Haus 33, Tel. u. Fax 280 77 46, Mobil 0664/274 74 01, e-mail: franz.pelz@chello.at
- PENZINGER KONZERTSCHRAMMELN, Ing. Roland Smetana
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at
- PERFLER Michael (Schauspieler, Sänger, Wienerliedinterpret, Moderator, Sprecher usw.), Wienerlied, Musical, Klassik, Soloprogramme
1120 Wien, Münchenstraße 29/7, Mobil +43-699-113 97 260, www.perfler-arts.com
- POLLYSSOUND Tanzmusik Hans u. Ludka Seda, Solo od. Duo
Telefon 02236/629 15, 0664/303 34 78, www.pollyssound.at, e-mail: pollyssound@nexta.at
- POPP Franz, Kontragitarre, Gesang, Humor (Solo, Duo, Trio)
2560 Berndorf, Harlesstraße 16, Telefon 02672/826 83
- POSŁUSNY Victor, Alleinunterhalter (16-Spur-Tonstudio)
2105 Oberrohrbach, Leobendorfer Straße 1, Tel. 02266/803 74 oder 0650/552 22 98
- PRAGER Christl, Sängerin
Telefon und Fax 688 13 62 (Hanke)
e-mail: christl.prager@gmx.net – www.christl-prager.at
- PRANDAUEER, DIE (Musikkabarett)
Fritz Nowacek, 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/4, Tel. 0699/110 27 026, www.prandaueer.at
- PREISZ Siegfried, Autor, Sänger
1110 Wien, Roschégasse 5/5/10, Telefon 768 06 84
- PREY Silvia, Sängerin (Wienerlied, Oper, Operette, Musical)
1140 Wien, Hackinger Straße 38/5/8, Telefon 815 94 49 und 0699/126 84 122
- RADON Hans (Trio Wien), Gitarre und Gesang
4040 Linz-Puchenu, Tel. 0732/22 27 72, Fax DW 22
- RALPH WALTER, Akkordeon & Gesang
Mobiltel. 0699/812 36 416
- RAUCHBERGER Karl, Obmann vom Xller-Bund
1140 Wien, Herschmannweg 19, Tel. 912 30 88, 0664/652 61 08
- RAZBORSEK Willi, Oberkrainer-Trompeter
1160 Wien, Maroltingergasse 23/8/5, Tel. u. Fax 914 47 40
- „REBLAUS“ – Karl Körber
3511 Hörfarth, Gartengasse 67/1/11, Telefon 02736/73 83
- REIM Hubertus, Sänger, Rezitator, Conference
1030 Wien, Arsenal, Obj. 12/38, Telefon 796 57 41
- REINBERGER Richard, Kontragitarre und Gesang
Telefon 0699/10 23 66 75, e-mail: richard@scherzbuam.at
- REINTHALER Gertrude, Zitherspielerin, Solo, Duo u. Quartett
Obfrau des 1. Langenzersdorfer Zithervereines
2103 Langenzersdorf, Sarobag. 37, Tel. u. Fax 02244/45 64
- REISER Eduard, Autor, Komponist, Musiker
1220 Wien, Harlachergasse 6/2, Telefon 203 76 69
- RENATE ROMANA, Mundharmonika-Solistin
1170 Wien, Rokitskygasse 15, Telefon 480 34 97
www.renate-romana.at
- RICHTER Wolfgang, Tanzmusik (Keyboard, Gitarre) und Unterhaltungsmusik (Klavier) mit Gesang (keine Wienerlieder)
Telefon 0699/121 54 670
- RIEDMÜLLER Rudolf, Duo bzw. Alleinunterhalter
2345 Brunn am Geb., Wildgansgasse 3, Tel. 02236/33 4 80
- RIEGLNEGG Anita, Sängerin
1210 Wien, Rosannagasse 29, Telefon 292 50 60
- RIMPL Herbert, Autor, Komponist, Sänger
1210 Wien, Mitterhofergasse 2/22/5, Telefon 29 29 935
- ROBBY KING & The Sunny Girls, die Oldies-Party
Robert Stürzer, 1030 Wien, Dannebergplatz 10, Tel. 715 13 72
stuerzer@aon.at oder office@robbyking.net
- ROSEN Peter, Sänger
1120 Wien, Meidlinger Hauptstr. 16–18/1/11, Tel. 815 85 81
- RUTKA Patrick, Knopfharmonika
Rutka Management
1140 Wien, Märzstraße 168/3, Mobil 0676/976 32 67, Telefax 804 805 376 42
e-mail: management@16erbuam.at . http://www.16erbuam.at
- SANDERA Conny, Interpretin
1140 Wien, Gusenleithnergasse 26/36–37, Tel. 0650/703 30 64
- SCHAFFER Kurt – HOJSA Walter, Alt-Wiener Stimmungsduo
Telefon 259 68 99
- SCHAR Fritz, Alleinunterhalter (Rocking Fritz)
1180 Wien, Hockegasse 30/17, Telefon 470 62 65
- SCHAUPP Rudi – „Die drei Freunderln“
2230 Gänserndorf, Akazienweg 7, Telefon 0699/184 71 474
- SCHEMMEL Renate, Mundartdichterin
1050 Wien, Jahngasse 4/13 a, Telefon 545 70 70
- SCHENAE LEICH, Weana- & söwagstricktä Dialekt-Liada – doabrocht vo Robert (Gitar), Kri (Boss), Diego (Zeigl) & Norman (Stimm/Quetschn), Telefon 718 83 51
e-mail: robert.wandl@aon.at
- SCHLADER Hannes, Sänger, Musiker, Entertainer
1020 Wien, Schüttelstraße 27/45, Telefon 714 67 87 oder 0664/20 00 769, e-mail: schlader@a1plus.at
- SCHMIDT Thomas, Schauspieler, Sänger (Operette, Wienerlied, Chanson)
1020 Wien, Zwerggasse 5/12, Telefon 603 53 44
- SCHMITZBERGER, Duo
Helmut Schmitzberger, Tel. 603 43 28, Hermann Mazurkiewicz, Tel. 689 11 58, 0664/400 48 28
- SCHNEIDER Günter, Klavier, Akkordeon, Gesang, Korrepetition
1200 Wien, Wehlstraße 45/4/12, Telefon 0676/926 18 39
- SCHÖNDORFER Herbert, Musiker (Tonstudio)
3003 Gablitz, Gauermanngasse 21, Telefon 02231/651 66
- SCHWARZ Anita, Sängerin (Solo und Duo) vom Wienerlied bis Evergreen, Keyboardspielerin
Telefon 607 26 24, Mobil 0676/623 53 01
- SCHWEIDLER Franz, Musiker (Altwiener Knopfharmonika)
1090 Wien, Porzellangasse 58/2/11 a, Telefon 319 74 65
- SCHWENG Herbert (Mister Mundharmonika)
1210 Wien, Ruthnerg. 56–60/34/5, Tel. 29 43 468 od. 29 20 928
- SEDA Hans, Musik – Keyboard, Tanz- und Unterhaltungsmusik
Telefon 02236/629 15, 0664/303 34 78, www.pollyssound.at, pollyssound@nexta.at
- SHIMA Terumi, Sängerin – Sopran
2100 Leobendorf/Korneuburg, Quelleng. 6 (Rosner), Tel./Fax 02262/667 41, 0676/343 55 02, e-mail: shimahaze@mac.com
- SIGL Victoria, Pianistin
Telefon 714 46 91
- SINGER Hans, Musiker, Sänger und Komponist
3161 St. Veit a. d. Gölsen, Kalkmühle 18, Telefon 02763/27 86, 0664/170 82 74
- SLUNECKO-KADERKA Hedy, Noten- und Tonträgerarchiv
1160 Wien, Degengasse 68/18, Tel. und Fax 956 28 82 oder 0664/946 80 99, www.kaderka.at
- SMETANA-NAGL, Duo
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at
- SOBOTKA Prof. Marika, Sängerin
1090 Wien, Pramergasse 15/15, Telefon 31 082 31
www.marikasobotka.at
- STEHAFMANDLN, DIE
Kontakt: Peter Peters, Telefon 0664/478 23 81
- STEINBERG UND HAVLICEK, DUO
Telefon 0664/385 03 33, Tel. u. Fax 803 10 81
www.steinberg und havlicek.at
- STEINER Harry, Texter, Komponist, Sänger vom Evergreen bis zum Wienerlied
3003 Gablitz, Linzer Straße 36, Telefon 0664/321 03 71
www.harrysteiner.at
- STEUHL Wolfgang, „Der Wiener Troubadour – Das Wienerlied-Konzert“, Musiker und Sänger bei: „Polizeimusik Wien“, „Konzertstreich- und Ballorchester Helmut Steubl“
1210 Wien, Scheffelstraße 11/3/24, Tel. u. Fax 272 33 60, Mobil: 0676/785 08 02, e-mail: steubl.w@aon.at
www.members.aon.at/wolfgangsteubl
- STEUP Lothar, Komponist, Textautor, Promotion
1210 Wien, Justgasse 29/21/12, Telefon 0699/11 09 26 99
- STEURER, Klaus P., Gesang und Kontragitarre
Rutka Management
1140 Wien, Märzstraße 168/3, Mobil 0660/215 29 15, Telefax 804 805 376 42
e-mail: management@16erbuam.at http://www.16erbuam.at

STRAKA Wolfgang, Kontragarre
1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr),
e-mail: wolfgang.straka@gmx.at

STRAKA-WASSERVOGEL Gerti, Sängerin, Pianistin, Gesang-
Interpretationsunterricht, Korrepetition, Hauskonzerte
1150 Wien, Diefenbachgasse 46/15, Telefon 895 56 36

STREBERSDORFER BUAM – Stimmung, Humor
2102 Kleinengersdorf, Hauptstraße 77, Telefon 0676/916 39 36
www.strebersdorferbuam.at

STREBINGER Georg, Interpret des Wienerliedes (Akkordeon
und Gesang)
2500 Baden, Mühlgasse 50/2/35, Telefon 02252/816 60

STROHMER Kurt, Entertainer, Autor, Komponist
Vom Wienerlied bis Rat Pack mit seinen Wiener Texten
1210 Wien, Donaufelder Straße 99/6/3, Telefon 0664/41 645 41
www.kurtstrohmer.at, e-mail: office@kurtstrohmer.at

STUIBER Ernst, Akkordeon, Keyboard und Gesang, auch im
Duo oder Trio, Wienerlied bis Evergreen
1030 Wien, Leonhardgasse 3–5/1/2/18a, Tel. 0664/209 60 30,
e-mail: ernst.stuiber@chello.at

SULZER Roland, Musiker (Akkordeon)
1020 Wien, Böcklinstraße 66/14, Telefon 942 14 01

SVAB Kurt, Autor – Komponist – Interpret – Mundartgedichte
1160 Wien, Kallinagasse 5/5, Telefon 911 98 62

SVIHALEK Fritz, Entertainer
Telefon 0676/638 55 00, www.svi.at

TEDDY HOF, Sänger, Kabarettist und Bandleader der Musik-
und Showband „Teddy Hof and his Starlights“. Vom Wiener-
lied, Volksmusik über Schlager, Oldies bis Boogie usw.
1050 Wien, Johannagasse 15–17/22, Telefon 548 94 06 oder
0664/421 41 60

TRACK Gerhard, Prof., Moderation, humoristische Vorträge u.
Lesungen, Komponist, Arrangeur, Orchester- u. Chordirigent
1020 Wien, Praterstraße 76/8, Tel. 216 73 33, Fax 212 15 55
e-mail: gerhardtrack@yahoo.com

TRIO HARMONY, volkstümliche und Unterhaltungsmusik
Rupert (Steirische Harmonika), Franz (Gesang, Gitarre),
Andrea (Gesang, Keyboard/Rhythmus)
Tel. 350 13 47, 0676/482 28 79 oder 0664/374 95 05

UNGER Evelyn, Sängerin
1210 Wien, Irenäusgasse 9/1/8, Telefon 51 403 223

VIDEO KURTI – Videos und Fotos für alle Anlässe
Telefon 0699/122 83 876

VIENNA BOYS – Franz und Erwin – Stimmungs- und Tanz-
musik im Solo, Duo oder Trio. Beste Unterhaltung auch für
private Feiern.
Kontakt: Telefon 0699/1140 46 79 oder 0699/1119 37 80,
www.topmusik.at

VIENNA-TRIO vom Wienerlied – Schlager, Herbert Schöndorfer
3003 Gablitz, Gaueranngasse 21, Telefon 02231/51 66

VINDOBONA-Schrammeln (Prof. Richard Motz)
1180 Wien, Schopenhauerstraße 24/9, Telefon 402 79 67

VODICKA Rudolf, Tenor
1190 Wien, Unterer Schreiberweg 29, Telefon 320 34 56 oder
0699/117 21 434

VOGEL Rudolf, Musiker (Kontragarre)
2601 Sollenau, Siedlung Maria Theresia, Tel. 0664/241 45 62

VOGL Ronald, Sänger (Tenor), Wienerlied – Operette
3412 Kierling, Hauptstraße 187/1 A, Tel. 0664/602 77 12 806
oder 0664/817 52 49, e-mail: ronald.vogl@univie.ac.at

WEANA GAUDIBRUADA HORST, Alleinunterhalter
Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at

WEHOFFER Inge, Sängerin
1110 Wien, Kaiser-Ebersdorfer Straße 5/1/2/9, Tel. 769 18 97

WEHOFFER Uli, Sänger, Autor, Komponist
1210 Wien, Gerasdorfer Straße 55/24/1

WEINZETTL Walter, Musiker (Akkordeon)
2351 Wiener Neudorf, Reisenbauerring 1/1/18, Telefon und
Fax 02236/48 496 oder 0699/884 76 069

WELTPARTIE, DIE – Franz Eder, Heinz Grünauer
7400 Drumling 31, Telefon 03355/2627

WIENALIEDABLUES – mundArtiges (Franz Müllner)
und jazzArtiges (Gerhard Wessely/Helmut Schwarzer)
Tel. 406 08 34, 0676/541 34 75, e-mail: soundborn@utanet.at

WIENER BLUE(S), alte und neue Wienerlieder
Peter Steinbach, Telefon 604 39 40, Mobil 0664/300 58 03
e-mail: p.steinbach@aon.at – www.wiener-blues.at

WIENER G'SCHICHTEN ENSEMBLE, Wienerlieder-Kabarett,
Wienerlied mit Herz und Schmah
Telefon 0699/104 20 162 oder 604 69 64
wienergeschichten@chello.at www.wienergeschichten.at

WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN
Leitung: Antal Barnás
1010 Wien, Bösendorferstraße 12 (Gesellschaft der Musik-
freunde), Telefon 505 73 62, Fax 504 54 50

WIENER ZITHERLEHRER-QUARTETT
Leitung Prof. Hannelore Laister
1230 Wien, Maurer Lange Gasse 147, Telefon 0676/50 795 88,
e-mail: h.laister@tiscali.at – www.zitherlehrerquartett.at

WILD Angelika (Damen-Ensemble Michaela Wild,
Duo Klass-isch-Wienerisch, Violoncello)
3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31,
Telefon 0699/113 56 904

WOLF Ingrid, Sängerin (Wienerlied, Operette)
1170 Wien, Urbangasse 6/3/2/27, Mobil 0664/175 75 76

ZACHHALMEL Franz (junior), Akkordeon, Orgel und Gesang
Als „Duo Stroh-Halm“ wienerisch, witzig, würzig
1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44/C6/1/5, Tel. 665 27 27
oder 0664/224 76 87

ZAJICEK Erika, Komponistin und Tasteninstrumentspielerin
(Klavier, Keyboard, Multimonika und Xylophon)
1020 Wien, Rueppgasse 5/15, Telefon 216 46 59

ZIB Erich, „Wiener ZIB Schrammler“, Alleinunterhalter bis Trio
Produzent und Moderator „Radio Wienerlied“
2822 Föhrenau 150, Tel./Fax 02627/482 41 od. 0664/487 30 52,
Internet: www.heurigenmusik.at, Mail: zib@heurigenmusik.at

ZIERLER Eva, Sängerin
1020 Wien, Rembrandtstraße 41/8, Telefon 332 73 92

ZSAITSITS Erwin, Kapellmeister der Blasmusik „Helmer
Musikanten“
Telefon 02230/23 84



Verband Österreichischer Textautoren

1030 Wien, Baumannstraße 8–10, Telefon 717 14 0
Präsident: Victor Poslusny, Telefon 02266 / 803 74

Wenn Sie texten und dichten, dann nutzen Sie die Chancen und werden Sie bei uns MITGLIED!

Durch jährliche Ausschreibungen hat unser Verband bereits mehr als 30 Tonträger und zahl-
reiche Bücher sowie ein VOET-Magazin mit Werken unserer Mitglieder hergestellt. Die Produktion
im Zuge unserer Ausschreibungen sind für die dafür ausgewählten Autoren natürlich kostenlos.

Es zahlt sich sicher aus, um einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 15,- beim VERBAND
ÖSTERREICHISCHER TEXTAUTOREN mitzumachen!



Herrgott aus Sta'

Jeden 1. Dienstag im Monat
WEANA SPATZEN-„CLUB“

Jeden 2. und letzten Freitag im
Monat Wienerliedabend mit

Karl Hodina und Rudi Koschelu

Täglich

von 15.00 bis 24.00 Uhr geöffnet

Kein Ruhetag!

Reichhaltiges kaltes und warmes BUFFET!

1160 WIEN, SPECKBACHERGASSE 14

TELEFON 486 02 30

Fortsetzung von Seite 1

Vereinigung „Robert Posch“ (www.robert-posch.com).
Mehr Infos zu Wolf Frank gibt es auf
www.stimmwunder.com

Es ist mir eine ganz besondere Freude dir zu deinem „Runden“ zu gratulieren und dir für dein Engagement im Wienerlied zu danken. Es ist schön, dass du deine künstlerischen Fähigkeiten so für die Wiener Musik einsetzt. Ich wünsche dir weiterhin Gesundheit und Erfolg.
Willi Kolleger

Geburtstagsgrüße

Am 11. Mai vor 40 Jahren war ein besonders schöner Tag. Möcht' nicht tauschen um viel Geld. Da kamst du auf die Welt. Es war mir damals schon gewiss, ein Muttertagskind etwas Besonderes ist. So lieb und klein, bist bis heute unser Sonnenschein.

In der Schule lerntest du gut, hattest damals schon Charme und einen guten Blick und deine Lehrerin entzückt. Warst du doch der Einzige gewiss, dem es aufgefallen ist, dass sie hatte eine neue Frisur. Da sagtest du voll Mut, Frau Lehrerin, die neue Frisur steht Ihnen aber gut. Sie lachte dich an und meinte darauf, das fiel nicht einmal meinem Gatten auf. War dein Lebenslauf auch nicht immer leicht, hast du mit Geduld, Talent und Fleiß viel erreicht.

Stehst du auf der Bühne dann, sieht man dir die Freude an. Ob Singen, Schauspielen oder Stimmen-Imitieren, du lässt dich niemals irritieren. Gibst dein Bestes rundherum für dein treues Publikum! Wir alle schätzen dich sehr, kommen gerne zu Veranstaltungen zu dir her.

Zu Deinem Geburtstag wünschen wir „Gesundheit, Glück auf Erden Dir, bleib' so wie Du bist, vor allem mache niemals Halt, dann wirst Du sicher 100 Jahre alt!

Deine Mama und alle Deine Fans

„Goldene Zeiten — wo sind sie geblieben?“

Als langjähriger aktiver Musiker (seit 1965) und nunmehriger Präsident des VOET (Verband Österreichischer Textautoren), denke ich oft an die schöne Zeit, in der die sogenannte Wienerliedszene eine phantas-

tische Zeit und Blüte erlebte. Es war das „alte“ und das sogenannte „neue Wienerlied“ präsent und aktuell wie nie zuvor.

Bei den diversen Heurigen war lebende Musik (heute sagen wir live) angesagt und der Wienerlied-Fan wusste genau, wo seine Lieblingsmusik aufspielte — also wer von den Musikern wann und wo spielte. Er wusste zum Beispiel: in Ottakring spielt das Duo Hodina-Reiser, am Schafberg ist der Horst Chmela mit'n Franzl u. Wickerl, in Grinzing der Strobl Toni, Walter Hojsa, Kurt Schaffer, die Weana Spatz'n, Ossy Molzer, Christl Prager, Walter Heider, Franz Belay und, und, und... (man möge mir verzeihen, wenn ich nicht alle aufgezählt habe, die Liste wäre sehr lang).

Mit tiefer Trauer muss ich leider heute feststellen, dass es zunehmend schwieriger wird unser geliebtes Wienerlied richtig zu platzieren. Sei es in den Lokalen, bei Veranstaltungen oder in den Medien (Radio, Fernsehen, usw.), davon können wir heute sowieso nur mehr träumen.

Die Wienerlied-Liebhaber, also unser geliebtes Publikum, wird, wie wir alle, leider älter und ist natürlich, da wir an den Jungen noch sehr viel Überzeugungsarbeit leisten müssen, um sie als Wienerlied-Fans zu gewinnen, nicht mehr so zahlreich bei den Veranstaltungen und bei den einschlägigen Heurigen wie anno dazumal. Aber wir müssen unsere Liebe zur Wiener Musik der jungen Generation bei jeder Gelegenheit zeigen, vielleicht kann man damit den einen oder anderen als Verehrer der Wiener Musik dazu gewinnen, dann wäre wieder Land in Sicht — sprich: alles paletti! Um so mehr müssen wir den Buschenschanken, den Heurigen, den Veranstaltern, welche noch Live-Musik bieten und die Musiker engagieren, danken!

Unser Dank gebührt natürlich auch den Verbänden der Wiener Musik, dem „Wienerlied aktuell“, uns allen, die sich so sehr um den Erhalt unserer Volkskunst engagieren, denn dies ist auf diese Art und Weise ihr Beitrag zum Erhalt der Wiener Volkskunst und des Wienerliedes, das wir doch so lieben!

„DANKE, vielen Dank!“

Wir als der VOET versuchen natürlich auch alles Erdenkliche zu tun, um unseren Beitrag zum Erhalt unseres Kulturgutes beizutragen. Die nächste große Veranstaltung die wir durchführen, wird im Rahmen einer Ausschreibung am 6. April im Gloria-Theater in Wien 21, Prager Straße 9, um 14 Uhr, als 1. VOET-KULTURTAGUNG von uns durchgeführt. Sie besteht aus einer Lesung ausgesuchter Werke der VOET-Ausschreibung 2008 durch Prof. Walter Heider, Wolf Frank, Rudi Luksch und Horst Chmela.

Horst Chmela wird uns auch im zweiten Teil dieser Veranstaltung einen Auszug seiner Lieder live präsentieren. Für die musikalische Umrahmung wird von Roman Sillipp gesorgt.

Dies ist die erste Veranstaltung dieser Art, die von uns auf diese Art durchgeführt wird. Wir hoffen auf einen Erfolg und wir würden uns über Ihren geschätzten Besuch sehr freuen!

Bei Interesse: Unkostenbeitrag Euro 10,— an der Tageskasse oder Kartenvorbestellung bei Frau Liselotte Heider unter Telefon 802 74 92.

PS: Es sind nur zirka 110 Plätze verfügbar.

„Weanaliad goldenes, brauchst di net kränken, es kommt noch die Zeit, wo's an dich wieder denken.“

Victor Poslusny

Verband Österreichischer Textautoren

VOET

Der Verband Österreichischer Textautoren präsentiert:

1. VOET KULTUR

TAGUNG

Sonntag

6. April

2008

15 Uhr

Gloriatheater

Prager Straße 9, 1210 Wien

Lesungen durch:

Prof. Walter HEIDER

Wolf FRANK

Rudi LUKSCH

Lesung und Liedervortrag:

Horst CHMELA

Musikalische Umrahmung:

Roman Sillipp

Präsentiert werden unter anderem die
Siegertitel der VOET Ausschreibung 2008

Gefördert durch die



www.voet.at

Einlass: 14 Uhr

Kartenpreis: 10.- € an der Tageskasse,

Vorbestellungen bei Frau Liselotte Heider,

TelNr. 01 / 802 74 92

1030 Wien, Baumannstraße 8 - 10, Tel: +43 (0) 50 717-0

Präsident: Victor Poslusny, Tel: 0650 / 55 22 298

30 Jahre Christl Prager 40 Jahre Prof. Walter Heider für das Wienerlied

Am Sonntag, dem 16. März, veranstaltete die Vereinigung „Das Wiener Lied“ im Theater Längenfeldgasse im 12. Bezirk eine große Festakademie, um die Interpreten Christl Prager und Prof. Walter Heider, er ist ja auch Obmann dieser Organisation, für ihre Verdienste um das Wienerlied zu ehren. Christl Prager feierte ihr 30jähriges und Prof. Walter Heider sein 40jähriges Bühnenjubiläum.



Musikalische Aufwartungen machten Prof. Marika Sobotka, Grete Bredl, das Duo Hojsa-Schaffer (sie waren auch im Trio „Die 3 Old Knackers“ mit Helmut Reinberger vertreten), das Schrammeltrio Herbert Bäuml Rudi Koschelu, Prof. Paul Fields, das Duo Luksch-Koschelu, die Prof.-Leopold-Großmann-Combo und natürlich durften auch die beiden Jubilare mit vielen schönen musikalischen Beiträgen vom Beginn ihrer Karriere bis zur Jetztzeit nicht fehlen.

H. P. Ö. Heider Poldi Österreich führte witzig und charmant wie immer durch das Programm. Vor der Pause wurden die beiden Künstler vom Präsidenten der Vereinigung Prof. Gerhard Track mit Urkunden und „Gold“ ausgezeichnet und geehrt und auch dem völlig überraschten Prof. Leopold Großmann die „Johann-Strauß-Statuette“ für seine langjährige Tätigkeit bei der Vereinigung und zum 75. Geburtstag überreicht.

Der unter den Ehrengästen weilende Komponist und Textautor Lothar Steup überreichte Christl Prager in privater freundschaftlicher Verbundenheit die von ihm ins Leben gerufene „Goldene Freundschafts-CD“.

Wir erfuhren, dass Christl Prager im Herbst bei der großen „Wienerlied-Gala“ im Rathaus noch einmal zu sehen und zu hören ist und damit ihren Abschied von der Bühne nimmt. Mit wehmütigen Gefühlen müssen wir es zur Kenntnis nehmen, doch wir gönnen ihr diese Entscheidung und wünschen ihr nur das Beste. HSK

„RESTAURANT-MUSIL“

DAS LOKAL FÜR ALLE FESTE!
TRADITIONELLE HAUSMANNSKOST
UND SAISONALE SCHMANKERLN!
DURCHGEHEND WARME KÜCHE!

1140 WIEN, BRAILLEGASSE 14, 01/9146245

Kurt Strohmer

Am Sonntag, den 13. April gibt Kurt Strohmer ein Solokonzert des Erfolgsprogrammes „SWIENG“.

Prof. Walter Heider, Obmann der Vereinigung „Das Wiener Lied“ hörte dieses und engagierte den Künstler sofort für das

Haus der Begegnung Mariahilf
1060 Wien, Königseggasse 10

Beginn: 15.30 Uhr – Eintritt: Euro 10,—

Reservierungen bei Frau Liselotte Heider, Tel. 802 74 92

Am 27. April feiert Kurt Strohmer im Schutzhaus Wasserwiese sein 30jähriges Bühnenjubiläum und alle feiern mit: Franco Andolfo, Louie Austen, Strebersdorfer Buam, Duo Hojsa-Schaffer, Rudi Koschelu, Heinrich Walcher, Adi Stassler, Lothar Steup, Kurt Girk, Rudi Luksch, Franz Horacek, Franz Zachhalmel u. a.

Bei freiem Eintritt lädt Kurt Strohmer auf ein Gläschen Sekt, da gleichzeitig sein Geburtstag gefeiert wird.

Schutzhaus Wasserwiese, Wasserwiese Ost, 1020 Wien, Unterer Prater. Beginn: 18 Uhr. Eintritt frei.

Die „Old Knackers“

Helmut Reinberger, Walter Hojsa, zwei ehemalige „Spitzbuben“, und Kurt Schaffer (zusammen 236 Jahre) brachten am 7. Februar 2008 im bis auf den letzten Platz vollen Gasthaus Seltsch wie immer das Publikum mit ihren Witzen und Parodien zum Lachen. Unter den



Gästen befanden sich auch H. Schneeweiss und Kurt Strohmer. Natürlich wurden auch sie auf die Bühne gebeten und gaben einige Stücke zum Besten.

Es war ein Abend, den man lange nicht vergisst und das Publikum bedankte sich mit viel Applaus.

Heinz Effenberg

Kurt Schaffer — ein jugendlicher 80er

Kurt Schaffer, geboren am 26. April 1928 als Sohn von Josef und Philippine Schaffer in Wien, musizierte bereits ab seinem 10. Lebensjahr im Kreise der Familie. Diese Hausmusik begründete sein enormes Repertoire an Wienerliedern, für das er heute berühmt ist. Man kennt ihn als geprüften Berufsmusiker, Komponisten, Textautor oder auch „Witzekönig“.

Bevor er sich jedoch endgültig der Musik verschrieb begann er nach den Pflichtschuljahren im Jahre 1942



Der durch seinen Humor junggebliebene Kurti mit Gattin Grete eine Lehre als Federnschlosser. Doch schon ein Jahr danach, die Lehre beendet, hatte er seine ersten Auftritte bei der Deutschen Wehrmacht im Fronttheater, für die Truppenbetreuung in Wien und Baden.

Mit sechzehneinhalb Jahren wurde er im November 1944 von der Deutschen Wehrmacht einberufen, geriet jedoch schon im Mai darauf in russische Gefangenschaft.

Nachdem er im August 1945 wohlbehalten heimkehrte, trat er in den folgenden Jahren als E-Gitarrist und Sänger mit Jazz- und Unterhaltungsmusik, mit dem Tanzorchester Fred Brokman, in diversen Offiziersclubs bei den Amerikanern sowie den Engländern auf. In den späten vierziger Jahren spielte er zusätzlich während der Ballsaison, unter der Leitung von Leo Jaritz, Unterhaltungs- aber auch schon Wiener Musik, unter anderem am Philharmonikerball, im Konzerthaus und in den Sophiensälen. Mit diesen Auftritten finanzierte er sich 6 Semester am Horak-Konservatorium für Musik, Tanz und dramatische Kunst.

Ab 1951 spielte er in den nächsten Jahren im „King-Trio“ im Café Winkler in Salzburg, in der Catepezzo-Bar im italienischen Meran, in der Hofgartenbar in Innsbruck, im Grand-Hotel Leoben, in der Schweiz, in Luxemburg und in Deutschland.

1958 hatte er seinen ersten Fernsehauftritt — dem noch viele weitere folgen sollten — in „Wien grüßt Brüssel“, bevor er die nächsten 6 Monate auf der Weltausstellung/Expo und der Österreichischen Botschaft in Brüssel — in dem Orchester Eduard Macku mit Tanz-, Operetten-, Bar- und Heurigenmusik — an verschiedenen, weltweit übertragenen Rundfunksendungen mitwirkte. Mit dieser Mischung aus Bar- und Heurigen-

Schneider & Goessl
HEURIGER

**Alt Wiener Gastlichkeit mit
reichhaltigem Buffet und Wiener Küche
in behaglicher Atmosphäre**

Hotel und Appartements

A-1130 Wien, Firmiangasse 9-11 und 18

Tel. 877 61 09 od. 877 42 76, Fax 877 61 098

Täglich ab 16.00 Uhr geöffnet

www.schneider-goessl.at

office@schneider-goessl.at

musik trat er in den folgenden Jahren noch in einigen Lokalen wie der Kaiserbar usw. auf.

Ab 1963 jedoch verschrieb er sich endgültig der Heurigenmusik und trat in der Folge in etlichen einschlägigen Fernsehsendungen auf wie: Guten Abend wünscht Heinz Conrads, Seniorenclub, Volksmusik aus Österreich, Joschis Beisl, Licht ins Dunkel usw.

Die erste Goldene Schallplatte folgte für Text und Musik seiner Komposition „Ja, so war'n meine Leut“ aus der Langspielplatte „Die Fahrkart'n nach Wien“ mit den „3 Grinzingern“. Bis zu seiner Pensionierung war er als Heurigenmusiker — jedoch auch immer für eine Jazzeinlage bereit — bei den populärsten Heurigen in Wien und Umgebung tätig und wird heute noch gerne, allerdings nur noch ehrenamtlich, für Auftritte diverser Musikvereine oder der Gemeinde Wien engagiert.

Geburtstagsgrüße

Lieber Kurti!

Wir wünschen dir von ganzem Herzen alles Liebe und Gute, vor allem aber weiterhin Gesundheit!

Dass du uns noch sehr viele Jahre mit deinen wunderbar interpretierten Wienerliedern, die unser Herz berühren und großartig vorgetragenen Witzen, die unsere Lachmuskeln strapazieren, erfreust und den Alltag verschönerst.

Wenn du auf der Bühne stehst merkt man: Das ist dein Leben! Und wenn du mit deinem lieben Freund und Partner Walter Hojsa das Lied „Es ist schee, mit an Freund alt zu werd'n“ singst, werden so manche Augen feucht.

Deine ganze Familie, besonders deine liebe Frau, lassen dich hochleben und wünschen sich: Bleib so wie du bist — denn du bist einmalig!

So genießen wir auch unsere privaten Treffen mit dir, denn da geht es immer lustig zu. Nochmals alles Liebe von deiner Familie, deinen zahlreichen Freunden und Fans!

ADAM

*Heut' Abend kommt die Vergangenheit
zu mir auf Besuch.*

Ich freu' mich!

Für eine neue Epoche

„Hofübergabe“ beim HBB

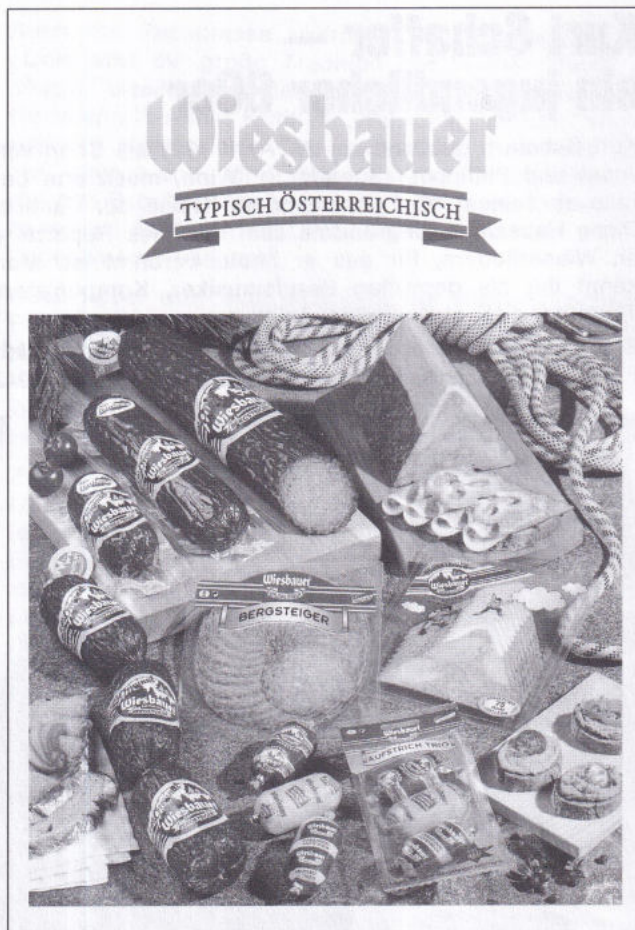
Seit 2000 ist der beliebte Parodist urwienerischer Gsangln Fredi Hartl Obmann des HBB, des Humanitären Bundes der Berufsmusiker. Der älteste Wienerlied-Verein mit 110 Mitgliedern (9 ehrenamtlichen im Vorstand), Jahresprogramm im Gasthaus Hiess in der Kopfstraße und erfolgreichen Bezirksfesten, feiert heuer den 85. Geburtstag. Es ist die letzte HBB-Gala des scheidenden Obmanns Fredi Hartl und die erste seiner berufenen Nachfolgerin Dr. Ingrid Pachmann.



„Mit ihr startet der HBB in die neue Zeit, die wir alt gewordenen Wiener-Musik-AktivistInnen einfach zur Kenntnis nehmen müssen“, erklärt Hartl. Ingrid Pachmann stehen in ihrer Funktion der 2. Obmann Prof. Karl Brucker, dessen Hauptverdienst der jährliche, heuer „5. Wienerlied- und Operettenwettbewerb zu Ehren von Franz Stanner“ ist, und in einer Übergangszeit auch noch Fredi Hartl zur Seite.

Wer ist diese Frau? fragen sich viele Vereinsszene-Insider, auch HBB-Mitglieder, für die die 55jährige Wienerin ein unbeschriebenes Blatt ist. „Hoffentlich bringt sie Kenntnisse in Musiktradition mit. „Natürlich“, stellt Hartl klar. Er kennt Ingrid Pachmann schon länger, ist ihr immer wieder begegnet. „Um unseren ehrenamtlich viel Zeitaufwand erfordernden Obmann-Job hat sich niemand gerissen. Ingrid Pachmann ist ein Glückstreff für die Nachfolge in einer neuen Zeit, in der nicht nur Tradition weitergepflegt, sondern auch einiges aus dem Dahinschlummern gerissen werden muss.“

Es hat sich vieles geändert. Wir sind endgültig in einer neuen anderen Zeit. Das müssen unsere alt gewordenen Mitglieder ebenso wie die mit ihrem Erfolgsrezept eben auch alt gewordenen Sängerinnen, Sänger,



Musiker einfach begreifen. Ich habe mich mit 75 auf ein paar wenige Gastauftritte zurückgezogen. Die Suche nach Nachwuchs, der im musikalischen Bereich eher mit höherem Ausbildungs- und Beschäftigungsniveau zu finden ist, ist schwer aber nicht hoffnungslos, wie Ingrid Pachmann beweist. Wir haben 2007 mit gehobenem Veranstaltungsniveau erfreulich viele neue jüngere Mitglieder gewonnen.“

Ingrid Pachmann, die nach Pädagogik-, Publizistik- und Wirtschaftswissenschaften-Studium und Promotion an der Uni Wien vor allem als Journalistin zügig Karriere machte – unterbrochen nur für Familiengründung, Geburt von drei Kindern, ist mit Musik, auch Wiener Volksmusik, aufgewachsen.

„Meine Mutter war Zitherlehrerin, ich habe in Schul- und Heimatbezirksschören gesungen und mich, von 1979 bis 1983 bei Donauland für die Plattenserienentwicklung verantwortlich, mit Musik von Klassik bis Volksmusik beschäftigt. Dabei Wiener Musik von Stolz bis Hodina inhaliert und meine persönliche Pflicht begriffen, einen Beitrag zur Pflege unserer in der ganzen Welt geliebten Wiener Musik zu leisten.“

Diese Erkenntnis vertiefte sich später in Gesprächen mit echten Wienerinnen und Wienern für einige meiner Bücher, z. B. mit Käthe Musil über die Geschichte ihrer „10er-Marie“ oder Franz Antel für mein noch kurz vor seinem Tod bei Molden erschienenen Buch „Servus Franz, grüß dich“. In den Jahren dieser Recherchen lernte ich auch Fredi Hartl kennen. Über meine Berufung zu seiner Nachfolgerin habe ich mich richtig gefreut. Ich denke, dass ich für die Bewältigung meiner Aufgaben beim HBB Wien-Musik-Wissen brauchen und mit meinem Engagement etwas für die mir am Herzen liegende Traditionspflege tun kann.“ Mal sehen, was daraus wird.

Thea Hajek

Hans Ecker-Trio im Wiener Metropol

Mit einer Power Point-Präsentation überraschte das Hans Ecker-Trio (Hans Ecker, Rudi Bichler und Peter Jägersberger) am Freitag, dem 25. Jänner, als Auftakt für dieses Feierjahr seine Fans im überfüllten Metropol mit seinem Jubiläumsprogramm „Die ersten 15 Jahre Bühnenwahnsinn“.

Mit einer geballten Ladung an Schmäh und Parodien sowie der einzigartigen Interpretation von Wienerliedern rissen sie ihr begeistertes Publikum zu Standing Ova-



Foto: Hans Martin Janetschek

tions hin und erst nach 10 Zugaben durften sie etwas ausgelaugt und erschöpft, doch überglücklich über diesen erfolgreichen Abend, die Bühne verlassen.

Ihr aktuelles Programm nennt sich „Wienerische Spitzbübereien“ und gibt einen Rückblick auf diese 15 Jahre mit vielen G'schichterln und Episoden wie sie nur das Leben schreiben kann.

Hans Ecker, der Entertainer und Humorist, setzt neben seiner natürlichen Art des urigen Wiener Schmäh's auch gerne die Bluesharp und seine Gitarre ein. Rudi Bichler, ein Virtuose auf dem Akkordeon, arrangiert altes und modernes Wiener Volksgut auf seine ganz persönliche unverfälschte Art und Weise. Peter Jägersberger, der Philosoph im Trio, Doc Martens-Träger, Literat und Querdenker, vervollständigt schließlich mit seinem oft extremen Gitarrenspiel, seinem trockenen Wortwitz und seinem skurrilen Bühnen-Outfit das Erscheinungsbild des Trios.

Weiters ist dieses Trio immer wieder erfolgreich in unseren Bundesländern vertreten, auch knüpfte es bereits gute Kontakte weit über unsere Grenzen hinaus wie z. B. Ungarn, Slowakei, Schweiz und Deutschland. Maßgeschneiderte, individuell vorbereitete Shows und Moderationen werden auch zu den jeweilig anfallenden Veranstaltungen (Firmenevents usw.) erfolgreich aufgeführt.

Man traf die Band beim Europafest auf der Donaupromenade, beim Radio-Frühshoppen aus Willersdorf (Burgenland), auf der MS Admiral Tegetthoff, bei Open Air-Konzerten und auch der Hans Ecker-Musikstammtisch in Peters Pub in Favoriten wird immer mehr zum Szenetreff des Wienerliedes und anderer Genres. HSK

Peter Jägersberger

ZWEI SEELEN

*Zwei Seelen wohnen immerfort
In mir – an diesem garstig Ort.
Und leben nebeneinander her
Als fiele es ihnen gar nicht schwer*

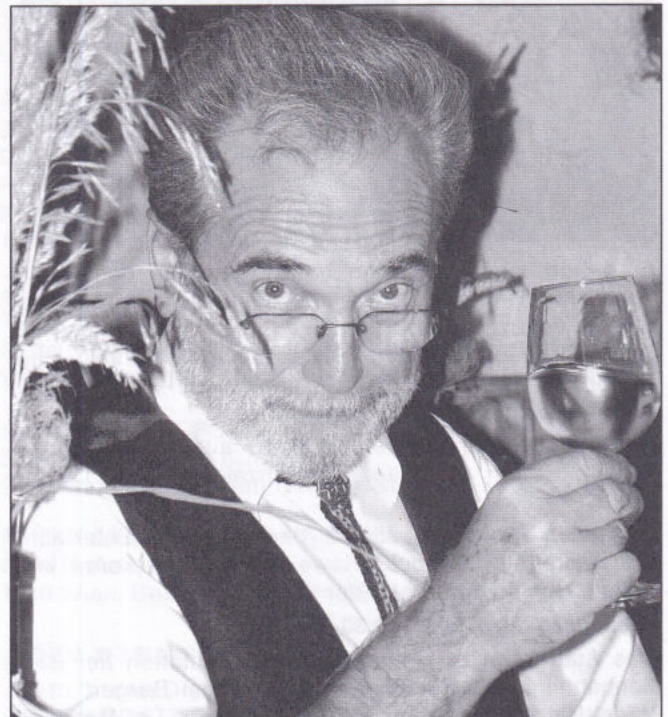
*So zu tun – als geb's den and'ren nicht
Doch lachen sie beide mir ins Gesicht
Einmal der eine – ohne Scheu
Einmal der andere – wie ich's bereu'
Und trotzdem sind die beiden Eins
Ich mag sie nicht immer – doch sind sie meins
Sie sind mein Leben – sie sind in mir drinn'
Und wären sie's nicht – es hätt' keinen Sinn
Mit mir zu leben – und es ergibt einen Sinn
Sie sind in mir – und nicht ich in ihnen drin.*

Franz Pelz

I kanns net glaub'n, doch es is wohr, auch ich bin jetzt schon ein „Senior“! Am 28. in dem April, hob i, a waun i's gor net will, mein

65. Geburtstag!

Da wirft sich auf de Frag', was tuat ma do für seine Freind', für alle die es gut gemeint mit mir, zum Teil ein Leben lang? Es wird ma scho' a Wengerl bang, damit ja i nur kan vergess'! Von manchen hab i ka Adress! Was mach' i dann wiederum? Da denk' i mir – geh sei net dumm, gib's in die „Wienerlieder-Zeitung“ rein, den Anlass, Datum, wo solls sein!



Also: Meine Freind, Musikkollegen, Stammgäste und auch jene, wegen denen ich mich manchmal g'ärgert hab! All's vergessen an dem Tag! Kommt's „Zum Alten Pflug“, 1120 Wien, Khleslplatz 4, zu mir, auf a Gulasch und a Bier, am

Freitag, den 2. Mai, um 19 Uhr

das einzige was'd brauchst dazua, du wählst sofort mei' Mobil-Nummer 0664/274 74 01 und sagst ma nur: „Du, i werd' kumma!“

I gib dir Zeit bis 18. April, weil der Chefkoch wiss'n will, ob er für uns mehr Gulasch kocht oder klanere Portionen mocht!?

Die Einladung gilt klarerweis' nur dann, wann i ka Bankl reiss! I erwähn' das nur deswegen, weil einige von mein' Kollegen und Freind sich letztens hab'n ver-tschüss't! Dagegen gib't's nix – wie ihr wisst!

Bis dann!

Robert Becherer

Wienerisch vom Feinsten — oder wos!

Ein Wienerlied-Chansonier, der in kein „Ladl“ passt — eine Parabel, die man nicht besser formulieren kann. Er singt keine alten „Hadern“, auch nicht das sogenannte „neue“ Wienerlied.



Er gehört zu jenen raren Interpreten, die das „Liebliche“ im Wienerlied am Leben lassen, der die Lieder weder verjazzt noch in der Gossensprache bringt. Becherer-Lieder haben meist autobiographischen Charakter oder sind dem Jetzt entnommen — aber immer für einen Schmunzler oder Lacher gut!

Robert Becherer wurde mehrfach ausgezeichnet: zuletzt mit dem „Goldenen Ehrenzeichen des Landes Wien“!

Im neuen Programm wieder der adäquate Entertainer und Moderator Leopold Hawelka. Wer ihn kennt liebt seinen Humor. „Ja, wenn der Leopold ...“

Freitag, 25. April 2008, 19.30 Uhr

Das Auto kann zu Hause bleiben. Endstation der Straßenbahnlinie 38. Ein paar Schritte „Zum Berger“, 1190 Wien, Himmelstraße 19, Telefon 320 58 53. Um Reservierung wird gebeten.

Robert Becherer

A ECHTER WEANA DER HASST KOARL

*A echter Weana der haßt Koarl
aber meistens haßt er Franz
er haßt Schurli oder Pepi,
manchmal auch ganz einfach Hans.
Nur bei Dieter, Horst und Jochen
tua i ma a bisserl schwer
solche Namen hat ma net bei uns,
die san wo anders her.
Doch heißt wer Leopold sagst Poidl
das rollt von der Zungen leicht
auch bei Fritzl, Kurtl, Fredl
dieses L hinten, das reicht.
Deine Herkunft kannst net leugnen,
wannst so haßen tuast sei froh,*

*denn ein jeder wird dann wissen
du bist ana no von DA ...*

*Jeder Mensch hat einen Vornamen
das ist a alte Gschicht
den hast kriegt bei deiner Taufe
ändern kannst du sowas nicht.
Da bei uns gibts so viel Fremde
ihre Namen sind ein Graus
und man fragt sich, wo der her kommt
man kennt sich schon nimmer aus.
Manchesmal trifftst auch an Wiener
wenn du wo im Ausland bist
und bei ganz bestimmten Namen
weißt du gleich woher der ist ...*

Ein bunter musikalischer Nachmittag

Ein bunter Nachmittag mit Jörg Maria Berg, Fredi Hartl und Charly Mayrhofer wurde in Wien-Rudolfsheim geboten.

Fredi Hartl hatte seinen ersten Kontakt mit der Wienerlied-Szene 1976 mit dem Kabarett „Häferlgucker“, dem er bis zur Auflösung der Gruppe 18 Jahre angehörte. Anschließend gestaltete er mit Ossy Schwarz und Charly Mayrhofer fünf Jahre einen musikalischen Nachmittag im Gasthaus Ebner. Er war über 8 Jahre Obmann des HBB, dem er jetzt noch immer als zweiter Obmann angehört. Auch im Strandbeisel „Selbstverständlich“ gestaltete er 10 Jahre lang die Sonntag-Mittag-Matinée mit wechselnden Künstlern.



Jörg Maria Bergs Laufbahn begann in den Fünfzigern. Er sang mit Ernie Bieler und Lolita in Duetten. Zusammen mit Peter Kraus traten sie als die „James Brothers“ auf. Er war mit Rudi Kreuzberger und Erwin Halez bei den „Optimisten“ und anderen Gesangsgruppen tätig. In den Sechzigern war er in einer Vielzahl von Musikfilmen eingesetzt. Zum Beispiel im Film „Weißer Holunder“ oder „Mädchen für die Mambo-Bar“ und weitere ganz große Bühnenauftritte kamen ebenfalls. Wie etwa neben Josef Meinrad in „Der Mann von La Mancha“. Auch jetzt ist er noch immer als Sänger, auch mit seiner Tochter Eva Zierler, und Schauspieler aktiv.

Charly Mayrhofer ist derzeit mit Jörg Maria Berg und Fredi Hartl in Wiener Pensionistenwohnhäusern mit Nachmittagsprogrammen tätig. Sie können Charly Mayrhofer auch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Ebner in 1150 Wien, Neubaugürtel 33 (bei der Stadthalle), Tel. 982 02 44, mit immer wieder wechselnden Künstlern besuchen.

Heinz Effenberg

Was ist denn heut' nur los...

Veranstaltungen April – Juni

APRIL 2008

Dienstag

- 1. EVA OSKERA, DER SPATZ VON WIEN** 15 Uhr
Eva Oskera und Hans Zengerer bringen beliebte Evergreens
Waldmüller-Zentrum
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89
Eintritt: Euro 3, –

WEANA SPATZEN-„CLUB“ 20 Uhr
2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten
HERRGOTT AUS STA'
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

Mittwoch

- 2. „D'ECHTEN WEANER“** 19 Uhr
Karl Hodina und Rudi Koschelu
Bezirksmuseum Floridsdorf
1210 Wien, Prager Straße 33 – 271 63 46

MUSIKANTENTREFFEN 19 Uhr
Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – TIVOLI CENTER
Telefon 603 43 28

Donnerstag

- 3. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr
Agnes Palmisano – Gesang
Akkordeon: Roland Sulzer
Kontragarre: Peter Havlicek
und ein Überraschungsgast
Eintritt gegen Schmattes!
Café Prückel
1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

BRIGITTENAUER 19.30 Uhr
OPERETTENKONZERTE
„Gebt mir die Geigen der ganzen Welt!“
Von der „Försterchrestel“ zum „Lercherl von Hernals“
Operettenmelodien und Wienerlieder von
Georg Jarno und Leo Ascher
Sigrid Wilhelm, Yuko Mitani, Azusa Koyama und
Thomas Schmidt. Am Klavier: Prof. Margit Fussi
Amtshaus Brigittenau
1200 Wien, Brigittaplatz 10
Eintritt frei (Spenden erbeten)

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
Buschenschank Taschler
1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96

ORIGINAL WIENER DONAU-SCHRAMMELN
Bezirksmuseum Brigittenau
„A Tanzerl vom Schrammel“ 19.30 Uhr
1200 Wien, Dresdner Straße 79 – Eintritt frei

Freitag

- 4. DUO SCHLADER-OSLANSKY** 19 Uhr
Heuriger Schmid
1210 Wien, Stammersdorfer Straße 107 – 292 66 88

FRED & FRANZ 19.30 Uhr
Heuriger Schneider-Gössl
1130 Wien, Firmiangasse 9–11 – 877 61 09
Um Tischreservierung wird gebeten!

Duo Schlader-Oslansky Fanpost

Freitag, 4. April, 19 Uhr
Heuriger Schmid
1210 Wien, Stammersdorfer Str. 107 – 292 66 88

Samstag, 5. April, 19 Uhr
„Windradl“
1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

Samstag, 3. Mai, 19 Uhr
„Windradl“
1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

Freitag, 16. Mai, 19 Uhr
Heuriger Schmid
1210 Wien, Stammersdorfer Str. 107 – 292 66 88

Samstag, 24. Mai, 19 Uhr
Weingut Klaus
Wolkersdorf, Hauptstraße

Samstag, 7. Juni, 19 Uhr
„Windradl“
1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

Samstag

- 5. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER**
Willkommen in der Franz-Sandera-Runde
Einlass ab 14.45 Uhr 15 Uhr
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
Restaurant Wienerwald – 0650/703 30 64 (Sandera)

ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)
„Vereinsabend“ 18 Uhr
Eva Zierler, Sonja Kutalek, Jörg Maria Berg, Christian Müller. Conference: Walter Cozik. Klavier: Gerti Straka
GH PIKNER vorm. PAUSER
1120 Wien, Koflergasse 26 – 815 18 19 (Chaloupka)

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
„Windradl“
1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

Sternstunden mit Musik erleben!
im Humanitären Bund der Natursänger
Tel. Reservierung unbedingt notwendig! 19.30 Uhr
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
Restaurant Wienerwald – 0650/703 30 64 (Sandera)

**BESUCHEN SIE UNSERE
VIELEN VERANSTALTUNGEN
und geben Sie sich bitte, als vom
„LIEBEN AUGUSTIN“
kommend, zu erkennen.**

APRIL 2008

SONNTAG

- 6. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
 „BEI DEN SCHRAMMELN Z'HAUS“ 11 Uhr
 Bezirksmuseum Döbling, Villa Wertheimstein
 1190 Wien, Döblinger Hauptstraße 96 – 02954/32 52
 Eintritt: Euro 15,—

GRILLBRUNCH mit Erich ZIB 11 Uhr
 vom Radio Wienerlied
 Gemütliche Wanderung zur Jausenstation
 mitten in der Rosalia
 Jausenstation Heinis Ruh
 Frohsdorf/Lanzenkirchen – 02627/452 06
 Grillbuffet Euro 15,—. Bitte unbedingt vorreservieren

KUNST u. BRUNCH 11 Uhr
 Eva Oskera und Duo Schmitzberger
 Café-Restaurant Leonardo
 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 85–87
 Telefon 02244/338 21
 Pauschalpreis (Buffet inkl. Musikbeitrag): Euro 15,—

DIENSTAG

- 8. „VON PARIS BIS WIEN“** 15 Uhr
 Gola-Akkordeon-Duo (Prof. Felix Lee und Gertrude
 Kisser), Helga Kohl (Sopran und Moderation)
 PWH Trazerberg
 1130 Wien, Schrutkagasse 63 – 983 16 32

FRÜHLINGSBALL 16 Uhr
 Teddy Hof and his Starlights
 Pensionistenwohnheim Mühlengrund
 1230 Wien, Breitenfurter Straße 269 – 548 94 06

HÜTTELDORFER WIENERLIEDER-ABEND 19 Uhr
 Restaurant Prilisauer
 1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
 oder 0664/321 08 18
 Musikbeitrag: Euro 5,—

MITTWOCH

- 9. SENIOR AKTUELL** 10 Uhr
 Ingrid Merschl, Felix Brachetka, Gregor Oezelt und
 Roman Teodorowicz unterhalten Sie mit be-
 schwingten Frühlingsmelodien auf der Senioren-
 messe „Senior aktuell“
 Wiener Stadthalle, Halle D, Haupttribüne
 Telefon 0676/534 69 89 – Eintritt frei

SENIORENJAUSE 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)
 BEI OPERETTE UND WIENERLIED
 Programmgestaltung: Klara Fauland
 Gäste: Prof. Fritz Brucker, Christian Müller, Eva
 Steinsky, Silvia Prey, Heinz Rank, Raimund Trimmel
 Eintritt mit Jause: Euro 6,80, ohne Jause: Euro 6,30
 1050 Wien, Stöbergasse 11–15, Volkshochschule –
 Telefon 546 66-0

GOLDEN OLDIES 15 Uhr
 Schlager der 30er bis 70er Jahre
 Eva Oskera und Hans Zengerer
 Pensionistenwohnhaus Mariahilf
 1060 Wien, Loquaipplatz 5 – 597 85 70

FRÜHLINGSBALL 15 Uhr
 Teddy Hof and his Starlights
 Pensionistenwohnheim Hohe Warte
 1190 Wien, Hohe Warte 8 – 548 94 06

Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15 Uhr
 Konzert mit Wiener Spezialitäten
 PWH Schmelz
 1150 Wien, Ibsenstraße 1 – 982 12 66
 Eintritt frei

Siegi PREISZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO 18 Uhr
 Tivoli-Center
 1100 Wien, Laaer Wald 30c – 603 43 28
 DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
 featuring Monika Khoury
 Bamkraxler
 1190 Wien, Kahlenberger Straße 17 – 31 888 00
 Eintritt: Euro 13,—

DONNERSTAG

- 10. Oskar KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO** 15 Uhr
 PWH
 1100 Wien, Holbeingasse 8 – 603 43 28
 EROTISCHE NÄCHTE 19 Uhr
 AUF DER SCHRÄGEN WIES'N
 Brigitte Kader liest aus ihrem neuen Buch, musika-
 lisch unterstützt von Erich Zib (Radio Wienerlied)
 Ein Programm zum Zuhören, Schieflichen
 und Mitsingen Eintritt: Euro 7,—
 Schloss Neugebäude
 1110 Wien, Otmar-Brix-Gasse 1 – 0664/597 71 22
 GERHARD-HEGER-RUNDE 20 Uhr
 mit Rudi Luksch, Gerhard Heger und
 Überraschungsgast
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

FREITAG

- 11. Oskar KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO** 10 Uhr
 Senior aktuell
 1150 Wien, Wiener Stadthalle – 603 43 28
 SCHMITZBERGER UND FREUNDE 18 Uhr
 „Zum Stefan“
 1100 Wien, Quellenstraße 4 – 603 43 28
 16ER BUAM 19 Uhr
 Weinabend
 Dornröschenkeller
 1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse, Keller 12
 Tel. 294 86 60 (Mo bis Fr 7 bis 9 Uhr)
 Musikkostenbeitrag: Euro 7,— (inkl. 1 Achtel Wein)
 OPERETTEN-GALA 20 Uhr
 Johannes Föttinger, Prof. Persy und
 Überraschungsgäste
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

SAMSTAG

- 12. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
 „RENDEZVOUS IN DÖBLING“ 15 Uhr
 mit dem Malat Ensemble und Gästen
 Von der Operette bis zum Wienerlied
 „Hommage an Robert Stolz“
 Festsaal der Bezirksvorstehung Döbling
 1190 Wien, Gatterburggasse 14 – 02954/32 52
 Eintritt: Euro 15,—
 HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER 16 Uhr
 Monika Valenta, Elisabeth Wolfbauer, Christian
 Müller, Fredi Hartl. Conference: Christian Müller.
 Klavier: Reinhard Schmidt
 Gasthaus Rudolf Hiess
 1160 Wien, Koppstraße 23 – 494 73 78 (204 02 58)
 AUCH ICH WAR EIN JÜNGLING 20 Uhr
 MIT LOCKIGEM HAAR
 Wienerlieder, Operettenmelodien, Schlager
 Rudolf Kostas, Wien-Währing, ehemaliger Staats-
 opernsänger, Bariton; Carl Philipp Fromherz, Göt-
 tingen, junger Kapellmeister, ehem. Chefdirigent d.
 Philharmonie v. Dnjeprpetrowsk, Klavier
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

APRIL 2008

SONNTAG

- 13. BRUNCH mit Ludka SEDA** 12 Uhr
Gartenhotel Altmannsdorf
1120 Wien, Hoffingergasse 26–28 — 801 23 50

- BOHEMIA-TRIO 15 Uhr
Kultursaal
1100 Wien, Gußriegelstraße 52 — 603 43 28

- WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENERLIED“
Solokonzert 15.30 Uhr
Kurt STROHMER präsentiert sein Erfolgsprogramm
„SWIENG“
Haus der Begegnung Mariahilf
1060 Wien, Königseggasse 10 – 802 74 92

MONTAG

- 14. „VON PARIS BIS WIEN“** 15 Uhr
Gola-Akkordeon-Duo (Prof. Felix Lee und Gertrude Kisser), Helga Kohl (Sopran und Moderation)
Seniorentreff
1150 Wien, Sperrgasse 17 – 983 16 32

- Brigitte BRANDS u. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
PWH
1230 Wien, Gatterederstraße 12 – 603 43 28

- „SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,—
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

- HAWARA-CLUB** (Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr
Kurt Strohmer & Hawara – G'schichtln, G'stanzln,
alte Tanz, Witz und Parodie, Wienerlieder aus der
untersten Lad' bis heut' – Überraschungsgäste!
1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
Tel. 203 86 60-0 – www.hawaraclub.at

MITTWOCH

- 16.** Oskar KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
PWH
1090 Wien, Seegasse 11 — 603 43 28

- Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15.30 Uhr
Konzert mit Wiener Spezialitäten
PWH Wienerberg
1100 Wien, Neilreichgasse 120 — 616 54 14
Eintritt frei

- „WIEN, DU STADT MEINER TRÄUME“ 16 Uhr
Mit dem Ensemble „Wiener Klänge“ (Katharina
und Manfred Hohenberger), Brigitte Taufratzhofer
Parkresidenz Döbling
1190 Wien, Hartäckerstraße 45 – 319 87 09

- WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr
Prof. Walter Heider, Monika Malcher, Petra Chiba,
Herbert Pudik, Akkordeonduo Gola (Prof. G. Kis-
ser, Prof. F. Lee) u. a. Klavier: Karl Macourek.
Durch das Programm führt Prof. Walter Heider
Martinschlössl
1180 Wien, Martinstraße 18
Tischreservierung unbedingt erforderlich: 405 54 41

- VEREIN DER „WIENER VOLKSKUNST“ 19 Uhr
„Klingendes Wien“ anlässlich 75. Geburtstag von
Prof. Rudi Malat

Mit Margarita Tuschek, Ingrid Mersch, Michael
 Wagner, Prof. Paul Fields, Malat-Schrammeln, Ger-
 hard Menhard, Prof. Leopold Großmann
 Schutzhaus Ameisbach
 1140 Wien, Braillegasse 1 (Autobus 51 A)
 Platzreservierungen: 924 62 57 (Sylvia Wally)

- TRIO WIEN-CLUBABEND 19.30 Uhr
Fredi Gradingner, Franz Horacek, Hans Radon
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen
Währinger Gewölbe
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)
Telefon 406 39 76

DONNERSTAG

- 17. DU SCHÖNE STADT ...** 17 Uhr
Operette und Wienerlied
mit Gertraud Hubatsch, Hanni Folwar und
Rolf Gentner
Harmonika: Franz Schweidler
Klavier: Mag. Kristina Kovatsch
Gasthaus Ebner Eintritt freie Spende!
1150 Wien, Neubaugürtel 33 — 982 02 44

- BLASMUSIK BOHEMIA** 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30c — 603 43 28

- TRUDE MALLY UND FREUNDE 19 Uhr
spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 — 979 32 28
Eintritt freie Spende!

- ZIERLER, SMETANA, HAUSNER 19.30 Uhr
„Seng's, des is weanarisch“
Altes und nicht ganz so Altes
Gasthaus Hiess
1160 Wien, Koppstraße 23 – 494 73 78
Eintritt frei

- VIENNA SCHRAMMELN 20 Uhr
„Culinarium Gablitz“
3003 Gablitz, Linzer Straße 80 – 585 21 93
oder 0676/462 30 17

- DAS GANZ BESONDERE DUO 20 Uhr
Silvia Sylt und Ralph
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58

FREITAG

- 18. MUSIK UND GUTE LAUNE** 15 Uhr
mit Charly Mayrhofer
Gast: Jörg Maria Berg
Eintritt frei (Spende)
Gasthaus Ebner/Diem (bei der Stadthalle)
1150 Wien, Neubaugürtel 33 — 982 02 44

- Doppelkonzert NARISH & REMASURI 19 Uhr
Tivoli-Center, Böhmischer Prater
1100 Wien, Laaer Wald 30c – 689 91 91
Unkostenbeitrag: Euro 15.– (inkl. Jause)

[illegible]

**BITTE GEBEN SIE DIE ZEITUNG
AN INTERESSIERTE
WIENERLIED-FREUNDE WEITER!**

[illegible]

APRIL 2008

SAMSTAG

- 19. 'S HERZ VON AN ECHTEN WEANER** 16 Uhr
... das müssen'S kennenlernen!
Rita Krebs, Erika Kreiseder und Ingrid Merschl ver-
raten Ihnen gemeinsam mit dem Duo Malat musi-
kalisch, was das Herz eines Wienerers alles kann.
Trude Marzik kann und wird Ihnen Geschichten
davon erzählen
Waldmüller-Zentrum
1100 Wien, Hasengasse 38 — 0676/534 69 89
Eintritt: Euro 10.—

SONNTAG

- 20.** Oskar KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO 11 Uhr
Heuriger Schmidt
1210 Wien, Stammersdorf – 603 43 28
WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“
„Wienerisch im Frühling“ 15.30 Uhr
Prof. Marika Sobotka und das Duo Schmitzberger
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156, Rest. Wienerwald
Telefon 0664/598 31 38
TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr
Festsaal des Freizeitentrums
2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78
Eintritt: Euro 3,50 inkl. 1 Brötchen
NEUES FAVORITNER MANDOLINENORCHESTER
Frühlingskonzert 16 Uhr
Anita Götz und Michael Wagner. Musikalische
Leitung: Heinz Kohser
Seniorenresidenz „Am Kurpark Oberlaa“
1100 Wien, Fontanastraße 10 – 688 11 00

MONTAG

- 21.** Prof. Walter HEIDER, Ernst FRANZ 15 Uhr
und das SCHMITZBERGER-DUO
Café Falk
1220 Wien, Wagramer Straße 137 – 603 43 28
CD-PRÄSENTATION RUDI KOSCHELU 19.30 Uhr
„Habts mi scho amol dudeln g'hört?“
Duo Koschelu-Bäumli, Tini Kainrath, Doris Wind-
hager, Agnes Palmisano, Edith Koschelu, Kurt
Girk, Willi Lehner, Gerhard Heger
Wiener Volksliedwerk, Bockkeller
1160 Wien, Gallitzinstraße 1 – 416 23 66
WIENERLIEDER 19.30 Uhr
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN
Harmonika: Josef Stefl
Kontragitarre: Peter Tunkowitsch
Gasthaus „Zum Sieg“
1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

MITTWOCH

- 23.** Oskar KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
 PWH
 1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 3 — 603 43 28
 Xller-BUND 18 Uhr
 2 Stunden Unterhaltung mit
 Adi Stassler, „Der lustige Hermann“
 Gasthaus Rudolf Hiess
 1160 Wien, Koppstr. 23 (Ecke Fröbelg.) — 912 30 88
 „D'ECHTEN WEANER“ 19 Uhr
 Die 16er Buam (Patrick Rutka u. Klaus P. Steurer)
 Volksmusikanten & Vollblutwiener
 Interpreten des alten Wienerliedes und Vertreter
 der modernen Wiener Musik
 Bezirksmuseum Floridsdorf
 1210 Wien, Prager Straße 33 — 271 63 46
 Karten zu Euro 11,— und Euro 9,—

DONNERSTAG

- 24. Erich & Marion ZIB bei Tag der offenen Tür 15 Uhr**
Lassen Sie sich das PWH zeigen und genießen Sie
dazwischen Wiener Musik mit Erich Zib vom Radio
Wienerlied und seiner Tochter Marion
PWH Leopoldau
1210 Wien, Kürschnergasse 10 – 259 84 40

FREITAG

- 25. BOHEMIA-TRIO** 18 Uhr
Panoramaschenke
1100 Wien, Filmteichstraße 5 – 603 43 28
- WIENERISCH VOM FEINSTEN –** 19.30 Uhr
ODER WAS!
von und mit Robert Becherer
Moderation: Leopold Hawelka
„Zum Berger“
1190 Wien, Himmelstraße 19, Endstation Straßen-
bahnlinie 38 – 320 58 93

SAMSTAG

- 26. HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER** 16 Uhr
Prof. Marika Sobotka, Elisabeth Bauer, Prof. Walter
Heider, Peter Rosen. Conference: Peter Rosen.
Klavier: Karl Macourek
Gasthaus Rudolf Hiess
1160 Wien, Koppstraße 23 — 494 73 78 (204 02 58)

SONNTAG

- 27. BLU TRIO** 11 Uhr
Gasthaus Schmidt
2440 Reisenberg – 603 43 28
- FESTAKADEMIE RUDI MALAT** 15 Uhr
Prof. Rudi Malat zum 60jährigen Bühnenjubiläum!
KS Sona Ghazarian, KS Heinz Zednik, Prof. Gerhard Tötschinger, Margarita Touschek, Rita Krebs, Erika Kreiseder, Ingrid Merschl, Walter Zeh, Kaiserjäger, Prof. Björn Maseng u. v. a. Künstler gratulieren. **AUSVERKAUFT!**
Haus der Begegnung Rudolfsheim
1150 Wien, Schwendergasse 41 – 0676/534 69 89
- KURT STROHMER** 18 Uhr
feiert sein 30-jähriges Bühnenjubiläum
Schutzhaus Wasserwiese
1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
Tel. 023 86 60-0 – Tischreservierung erforderlich!
Eintritt frei!

MONTAG

- 28. „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,—
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

- BLUES & MORE 20 Uhr
10er Marie
1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
oder 0676/462 30 17

[illegible]

**NEHMEN SIE BITTE DIE LEISTUNGEN
UNSERER INSERENTEN
IN ANSPRUCH und geben Sie sich als
vom „Lieben Augustin“ kommend zu
erkennen – Sie helfen uns damit sehr!**

[illegible]

APRIL 2008

DIENSTAG

- 29.** Brigitte BRANDS u. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
 PWH
 1190 Wien, Weinberggasse 67-71 – 603 43 28

Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15.30 Uhr
 Konzert mit Wiener Spezialitäten
 PWH Hetzendorf
 1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 – 804 93 85
 Eintritt frei

- 1.** WIENER PAWLATSCHEN AG 20 Uhr
 Jour fixe, Couplets, Wienerlieder und Dudler
 Tini Kainrath, Doris Windhager, Tommy Hojsa,
 Helmut Emersberger
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

MITTWOCH

- 30.** Fredi HARTL u. d. SCHMITZBERGER-DUO 18 Uhr
 Tivoli-Center
 1100 Wien, Laaer Wald 30c – 603 43 28

Wir für Sie – Sie für uns!

Liebe „Augustin-Freunde“!

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Termine für Wienerliedfreunde mit, wir haben die Möglichkeit, umfassender zu informieren und Ihr Termin erscheint kostenlos in unserem Veranstaltungskalender!
 Telefon 713 02 32.

MAI 2008

DONNERSTAG

- 1.** FRÜHSCHOPPEN 11 Uhr
 mit dem HANS ECKER-TRIO
 Landgasthaus „Zum Futtertrog“
 1110 Wien, Mannswörtherstr. 39 – 0664/39 99 982

MITTAGS-MATINEE 11 Uhr
 mit den VIENNA SCHRAMMELN
 10er Marie
 1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
 oder 0676/462 30 17

WIENER HALBWELTEN 19 Uhr
 Agnes Palmisano – Gesang
 Akkordeon: Roland Sulzer
 Kontragarre: Peter Havlicek
 und ein Überraschungsgast
 Eintritt gegen Schmattes!
 Café Prückel
 1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 mit Erich & Marion Zib
 Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donaukanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
 Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,-
 Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at

FREITAG

- 2.** TANZABEND MIT WOLFGANG B. 19 Uhr
 Haus der „Strebersdorfer Buam“
 2102 Kleinengersdorf, Hauptstr. 77 – 0676/916 39 36
- FRED & FRANZ 19.30 Uhr
 Heuriger Schneider-Gössl
 1130 Wien, Firmiangasse 9-11 – 877 61 09
 Um Tischreservierung wird gebeten!



ERSTER ALT WIENER CLUB MEIDLING

Sitz

Gasthaus Pikner vorm. Pauser

1120 Wien, Koflerg. 26

Vereinsabend jeden 1. Samstag im Monat

Außer Juli u. August

Neue Mitglieder und Gäste willkommen

SAMSTAG

- 3.** FAVORITNER BEZIRKSFESTWOCHEN-ERÖFFNUNG 18 Uhr

In Anwesenheit der Frau BV Hermine Mospointner werden die Bezirksfestwochen mit einem Festprogramm – Präsentation der CD „I bin aus der Hauptstadt von Wien“ (Ingrid Merschl und Helmut Schmitzberger singen Lieder aus und über Favoriten) – eröffnet. Kleines Buffet
 Waldmüller-Zentrum
 1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89
 Eintritt frei – Zählkarten

ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)
 „Vereinsabend“ 18 Uhr
 Veranstaltung im Rahmen der „Wiener Festwochen“
 GH PIKNER vorm. PAUSER
 1120 Wien, Koflergasse 26 – 815 18 19 (Chaloupka)

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
 „Windradl“
 1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

HANS ECKER-TRIO 20 Uhr
 Kegelverein Sport- und Seminarzentrum Prater
 1020 Wien, Rustenschacherallee 3 – 79 09 41 120

SONNTAG

- 4.** WIENERLIEDMATINEE 11 Uhr
 3. Wienerliedmatinee zur Eröffnung der Bezirksfestwochen Favoriten

Prof. Marika Sobotka, Rita Krebs, Ingrid Merschl, Prof. Walter Heider, Prof. Karl Hodina, Michael Perfler, Hernalser Buam, Duo Hojsa-Emersberger, Hans Bregebauer und das Duo Schmitzberger Fürs leibliche Wohl sorgt mit wunderbaren Schmankerln „Der Kamptaler“
 Waldmüller-Zentrum
 1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89
 Eintritt frei – Zählkarten für Zelt erforderlich!

MAI 2008**MONTAG**

- 5. Erich ZIB vom Radio Wienerlied** 15 Uhr
Konzert mit Wiener Spezialitäten
PWH Mariahilf
1060 Wien, Loquaiplatz 5 – 597 85 70
Eintritt frei

DIENSTAG

- 6. WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr
2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten
HERRGOTT AUS STA'
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

CLUB EUROPA 20 Uhr
(ISE – International Student Exchange)
Live from Oswego, N. Y.
A Piano Concert by Dr. Robert Auler
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58
Eintritt: Euro 10,-

MITTWOCH

- 7. SENIORENAUSE** 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)
BEI OPERETTE UND WIENERLIED
Programmgestaltung: Klara Fauland
Gäste: Prof. Fritz Brucker, Hans Bregebauer,
Sabine Mach, Erika Kreiseder, Hans Gerner, Heribert Putin
Eintritt mit Jause: Euro 6,80, ohne Jause: Euro 6,30
1050 Wien, Stöbergasse 11–15, Volkshochschule –
Telefon 546 66-0

Trude MARZIK und Erich ZIB 15 Uhr
vom Radio Wienerlied
Dichterlesung mit Musik. Trude Marzik liest aus
dem Buch „Mütter & Großmütter“, musikalisch be-
gleitet von Erich Zib. Während des ganzen Tages
kann man das Haus besichtigen und kennenlernen
PWH Hohe Warte
1190 Wien, Hohe Warte 8 – 368 47 72

MUSIKANTENTREFFEN 19 Uhr
Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – TIVOLI CENTER
Telefon 603 43 28

CHOR CONVENTUS MUSICUS 19.30 Uhr
„Im Kreise der Lieben“
feiert der gem. Chor heuer sein 25jähriges Be-
standsjubiläum mit Gerda Hondros (Sopran), Gün-
ter Haumer (Bariton), Gerald Kurz (Rezitation) und
Robert Lücking (Klavier). Musikalische Leitung:
Christine Aichberger
Festsaal im Amtshaus Hietzing
1130 Wien – 815 33 99



*Alt Wiener Konzert-Café
Schmid Hansl*

A-1180 Wien, Schulgasse 31 (Nähe Volksoper)
Telefon 406 36 58 • www.schmidhansl.at

Dienstag bis Samstag von 20.00 bis 4.00 Uhr
Wiener Musik mit dem bekannten und beliebten
Alleinunterhalter Rudi LUKSCH

Donnerstag, Freitag und Samstag auch mit
Gerhard HEGER

Liebe Freunde des Wienerliedes!

Wir stehen nun schon in der Mitte des 16. Jahr-
ganges unserer Vereins- und Veranstaltungs-
zeitung „DER LIEBE AUGUSTIN“ und können
auch mit Stolz auf eine große Mitgliederanzahl
sowie Leser unseres Blattes zurückblicken.

Dank des großen Zuspruchs vieler Freunde und
Gönner des Wienerliedes konnten wir unsere
Zeitung noch illustrativer und auch informativ
besser gestalten.

Wir sind bestrebt im Sinne der Freunde des
Wienerliedes, daß „DER LIEBE AUGUSTIN“
eine beständige Institution bleibt und hoffen
weiter auf Ihre Mithilfe und finanzielle Unter-
stützung zur Erhaltung unseres Kulturgutes:
DAS WIENERLIED.

Werden Sie**Mitglied****und****Gönner 2008****unseres Vereines****„DER LIEBE AUGUSTIN“**

Verein zur Förderung des Wienerliedes

Bank Austria-Creditanstalt, Kto.-Nr. 606 343 101

IBAN AT 43 1200 0006 0634 3101

BIC BKAUATWW

Für einen Jahresbeitrag von

Euro 20,-

bieten wir Ihnen:

- vierteljährlich die Zusendung der Vereins-
zeitung per Post
- kostenlose private Einschaltungen
- Vergünstigungen für Mitglieder des
„Lieben Augustin“

**Sie leisten mit Ihrem Jahresbeitrag
von Euro 20,- einen wichtigen und
wertvollen Baustein für das Wiener-
lied.**

**Die Mitarbeiter des „Lieben Augu-
stin“ tragen in unzähligen Stunden
mühevoller Kleinstarbeit unent-
geltlich das ihre dazu bei.**

MAI 2008

DONNERSTAG

- 8. MUTTERTAGSFEIER** 15 Uhr
mit Erich & Marion ZIB
PWH Neubau
1070 Wien, Schottenfeldgasse 25 — 523 37 40
- DUO SMETANA-NAGL** 18.30 Uhr
spielt Wienerlieder und Tänze
beim „Werkelmann“
1100 Wien, Laaer Wald 218 — 688 71 06
- BLASMUSIK BOHEMIA** 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30c — 603 43 28
- OLDIE- UND EVERGREEN-ABEND** 19 Uhr
mit Roman BIBL
Rebstöckl
1220 Wien, Donaufelder Straße 263 — 203 11 91
- DIE INZERSDORFER UNKONSERVIERT** 19 Uhr
bringen Wienerlieder, Duette und Couplets
Amtshaus Ottakring — Festsaal
1160 Wien, Richard-Wagner-Platz 19
Die unbedingt notwendigen kostenlosen Zählkarten
sind im Informationszentrum Ottakring im Amts-
haus/Parterre erhältlich.
- GANSL, ANTEN, HENDL, FISCH** 19 Uhr
LASS' MA RENNA ÜBER'N TISCH
Mit Liedern und G'schichterln von Strauß, Be-
natzky, Raymond, Lang, Krutisch, Weinheber u. a.
singen Ingrid Merschl, Felix Brachetka und Gregor
Oezelt darüber, dass auch in Meidling gern piperlt
und papperlt wird. Klavier: Roman Teodorowicz
Festsaal der BV Meidling
1120 Wien, Hufelandgasse 2 — 0676/534 69 89
Eintritt frei
- 16ER BUAM** 19.30 Uhr
Buschenschank Taschler
1190 Wien, Geigeringasse 6 — 0664/447 13 96
- WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSAHRT** 19.45 Uhr
mit Duo Zib-Horacek
Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donau-
kanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,—
Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at
- GERHARD-HEGER-RUNDE** 20 Uhr
mit Rudi Luksch, Gerhard Heger und
Überraschungsgast
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58

FREITAG

- 9. SCHMITZBERGER UND FREUNDE** 18 Uhr
 „Zum Stefan“
 1100 Wien, Quellenstraße 4 – 603 43 28
- 16ER BUAM** 19 Uhr
 Weinabend
 Dornröschenkeller
 1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse, Keller 12
 Tel. 294 86 60 (Mo bis Fr 7 bis 9 Uhr)
 Musikkostenbeitrag: Euro 7,— (inkl. 1 Achtel Wein)
- NEW ORLEANS JAZZ** 21 Uhr
 mit den RIVERSIDE STOMPERS
 Jazzland
 1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 29 – 533 25 75

SAMSTAG

- 10. HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER** 16 Uhr
Muttertagsfeier
mit Interpreten vom Wienerlied- und
Operettenwettbewerb
Conference und Klavier: Prof. Fritz Brucker
Gasthaus Rudolf Hiess
1160 Wien, Koppstraße 23 — 494 73 78 (204 02 58)

SONNTAG

- 11. BRUNCH mit Ludka SEDA** 12 Uhr
Gartenhotel Altmannsdorf
1120 Wien, Hoffingergasse 26–28 – 801 23 50
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENERLIED“**
MUTTERTAGSFEIER mit bekannten 15.30 Uhr
und beliebten Künstlern des Wienerliedes
Haus der Begegnung Mariahilf
1060 Wien, Königseggasse 10 – 802 74 92

MONTAG

- 12. HAWARA-CLUB** (Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr
Kurt Strohmmer & Hawara – G'schichtln, G'stanzln,
alte Tanz, Witz und Parodie, Wienerlieder aus der
untersten Lad' bis heut' – Überraschungsgäste!
1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
Tel. 203 86 60-0 – www.hawaraclub.at

DIENSTAG

- 13. MUTTERTAGSFEIER** mit Erich ZIB 18 Uhr
vom Radio Wienerlied
Eine Veranstaltung im Rahmen der
Wiener Bezirksfestwochen
Treffpunkt 12
1140 Wien, Bürgersteingasse 1
- BEZIRKSFESTWOCHE** HBB 19 Uhr
mit den Preisträgern des Wienerlied- und
Operettenwettbewerbes
Festsaal des Bezirksamtes
1160 Wien, Richard-Wagner-Platz 19 — 204 02 58
Eintritt frei
- HÜTTELDORFER WIENERLIEDER-ABEND** 19 Uhr
Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 — 979 32 28
oder 0664/321 08 18
Musikbeitrag: Euro 5,—

MITTWOCH

- 14.** Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15 Uhr
Konzert mit Wiener Spezialitäten
PWH Margareten
1050 Wien, Arbeitergasse 45 — 545 42 11
Eintritt frei
- SCHMITZBERGER-DUO 18 Uhr
und Überraschungsgast
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30c — 603 43 28

Inserieren
in unserer Zeitung
bringt Erfolg!

MAI 2008**DONNERSTAG****15. DU SCHÖNE STADT...** 17 Uhr

Operette und Wienerlied
mit Gertraud Hubatsch, Hanni Folwar und
Rolf Gentner
Harmonika: Franz Schweidler
Klavier: Mag. Kristina Kovatsch
Gasthaus Ebner Eintritt freie Spende!
1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44

TRUDE MALLY UND FREUNDE 19 Uhr
spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
Eintritt freie Spende!

„WIEN IS A STERNERL AM HIMMEL“ 19 Uhr
Mit dem Ensemble „Wiener Klänge“ (Katharina
und Manfred Hohenberger), Brigitte Taufratshofer
Festsaal des Amtshauses Ottakring
1160 Wien, Richard-Wagner-Platz 19, 2. Stock
Tel. 319 87 09 – Zählkarten im Info-Zentrum

BRIGITTENAUER 19.30 Uhr
OPERETTENKONZERTE
„Veronika, der Lenz ist da!“
Die schönsten Tonfilm-Schlager von
Walter Jurmann und Broneslaw Kaper
Susanna Hirschler, Yuko Mitani, Thomas Schmidt
und Karl Macourek (Klavier)
Amtshaus Brigittenau
1200 Wien, Brigittaplatz 10
Eintritt frei (Spenden erbeten)

WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
mit Erich Zib & Franz Pelz
Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donau-
kanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,–
Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at

KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING 20 Uhr
„Vienna und Las Vegas“
Frank Main, Werner Wöhrer, W. Beer, Rena,
Peter Elstner
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58
Eintritt frei

FREITAG

16. HOMMAGE AN EMMERICH KALMAN 18.30 Uhr
Ein Nachmittag für Emmerich Kalman
zum 55. Todestag!
Ingrid Merschl, Kerstin Grotrian, Michael Wagner,
Gregor Oezelt, Prof. Paul Fields und Prof. Leopold
Großmann
Waldmüller-Zentrum
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89
Eintritt: Euro 12,–

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
Heuriger Schmid
1210 Wien, Stammersdorfer Straße 107 – 292 66 88

ORIGINAL WIENER DONAU-SCHRAMMELN 19 Uhr
„Im alten Wien“
Festsaal des Bezirksamtes
1030 Wien, Karl-Borromäus-Pl. 3 – 0699/102 86 881
Eintritt frei, Spenden erbeten

„JOYFULL NOISE“ Revival Konzert 20 Uhr
mostly jazz ...
Natascha Flamisch und Helmut Posch
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58
Eintritt: Euro 10,–

SAMSTAG

17. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER
Willkommen in der Franz-Sandera-Runde
Einlass ab 14.45 Uhr 15 Uhr
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
Restaurant Wienerwald – 0650/703 30 64 (Sandera)

ORCHESTERVEREIN DORNBACH-NEUWALDEGG
„Sommernachtstraum“ 16 Uhr
Gespielt und gesungen werden Werke von Johann
Strauß, Franz Lehar u. a.
Mit Tenor-Solist John Frederick Greene, musikali-
scher Leiter: Franz Xaver Pollatschek. Moderation:
Lothar Gintersdorfer
Pensionistenwohnhaus Alseile
1170 Wien, Alseile 73 – 485 38 77
Eintrittsspende: Vorbestellung: Euro 12,–,
Nachmittagskasse: Euro 15,–

„D'ECHTEN WEANER“ 17 Uhr
80. Geburtstag von Kurt Schaffer
Mit Rudi Luksch, Victor Poslusny, Karl Hodina,
Rudi Koschelu, Steinberg & Havlicek, Die Weltpar-
tie, Der lustige Hermann und die Old Knackers
(Helmut Reinberger, Kurt Schaffer, Walter Hojsa)
Durch das Programm führt Kurt Jellinek
Haus der Begegnung
1210 Wien, Angererstraße 14 – 271 63 46
Karten zu Euro 20,– und Euro 17,–

Sternstunden mit Musik erleben!
im Humanitären Bund der Natursänger
Tel. Reservierung unbedingt notwendig! 19.30 Uhr
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
Restaurant Wienerwald – 0650/703 30 64 (Sandera)

SONNTAG

18. FRÜHSCHOPPEN 11 Uhr
mit den „Strebersdorfer Buam“, Swingtrio Gerhard
Wessely und Heini Altbart
Haus der „Strebersdorfer Buam“
2102 Kleinengersdorf, Hauptstr. 77 – 0676/916 39 36

WEINVERKOSTUNG mit Wiener Musik 11 Uhr
Fredi Gradinger und Erich Zib
Heuriger Lentz
1230 Wien, Maurer Lange Gasse 78 – 888 52 62

WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“
„Wien im Mai“ 15.30 Uhr
Das Wiener Kleeblatt: Rita Krebs, Erika Kreiseder,
Klavier: Prof. Fritz Tesar
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156, Rest. Wienerwald
Telefon 0664/598 31 38

TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr
Festsaal des Freizeitzentrums
2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78
Eintritt: Euro 3,50 inkl. 1 Brötchen

Josef Köber „Weana Schmankerln“

NEILICH...

...war i am Wochenend in Rom, aba de Sixtinische
Kapön hab i net gheret. De wird woi auf Tournee gwesen
sei.

MAI 2008**MONTAG**

- 19.** Siegi PREISZ, Fredi HARTL 15 Uhr
u. d. SCHMITZBERGER-DUO
Café Falk
1220 Wien, Wagramer Straße 137 – 603 43 28

WIENERLIEDER 19.30 Uhr
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN
Harmonika: Josef Stefl
Kontragitarre: Peter Tunkowitsch
Gasthaus „Zum Sieg“
1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

DIENSTAG

- 20.** KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING 16 Uhr
Oskar Kainz, Musik, Gesang, Humor
Pensionistenwohnhaus
1180 Wien, Türkenschanzplatz 2 – 407 67 66
Eintritt frei

WIENERISCHE SCHMANKERLN 18.30 Uhr
Ingrid Merschl und das Duo Schmitzberger unterhalten Sie im Rahmen der Vernissage von SchülerInnen aus dem 10. Bezirk mit schmissigen Wienerliedern. Bei einem kleinen Buffet können Sie sich stärken und den Wasserturm besichtigen
Wasserturm
1100 Wien, Windtengasse 3 – 0676/534 69 89
Eintritt frei

MITTWOCH

- 21.** MUSIKALISCHE REVUE 15 Uhr
Regina Barowski mit Klavierbegleitung
KWP Döbling
1190 Wien, Pfarrwiesengasse 23 – 0664/384 58 38

WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr
im Rahmen der Bezirksfestwochen 2008
1. Teil: Prof. Karl Hodina, Rudi Koschelu
2. Teil: „Wiener Kabinettorchester“
Wolfgang Lhotka (Violine), Silvester Janiba (Akkordeon), Gerhard Etzler (Kontrabass)
Martinschlössl
1180 Wien, Martinstraße 18
Tischreservierung unbedingt erforderlich: 405 54 41

VEREIN DER „WIENER VOLKSKUNST“ 19 Uhr
„I bin halt a klaner Strawanzer“
Mit Claudia Puhr, Peter Paul Hassler, Rudi Luksch, Gerhard Heger, Clemens Schaller, Heinz Molzer, Prof. Leopold Großmann
Schutzhaus Ameisbach
1140 Wien, Braillegasse 1 (Autobus 51 A)
Platzreservierungen: 924 62 57 (Sylvia Wally)

TRIO WIEN-CLUBABEND 19.30 Uhr
Fredy Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen
Währinger Gewölbe
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)
Telefon 406 39 76

DONNERSTAG

- 22.** DDSG-SCHIFFSFAHRT 10 Uhr
mit dem HANS ECKER-TRIO
Wien – Tulln – Wien mit Heurigenkabarett, Heurigenbuffet und Spitzenunterhaltung
Abfahrt: Wien-Reichsbrücke 10 Uhr, Ankunft: 17 Uhr
Karten: Fritz Schneider, Telefon 0664/24 30 481



Jeden Donnerstag
19.00 Uhr:
LIVE
WIENER MUSIK MIT
KLASSE

Reservierungen:
Tel./Fax: 01/94 19 592



NEW ORLEANS JAZZ-Frühshoppen 11 Uhr
mit MARGIE'S JAZZBAND
Buschenschank Distl
1230 Wien, Ketzergasse 457 – 889 98 98
Bei Schönwetter im herrlichen Naturgarten!
Reservierung erforderlich!

WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
mit Duo Zib-Horacek
Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donaukanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,-
Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at

FREITAG

- 23.** BLUES & MORE 20.30 Uhr
Donauplexzentrum – Indian Dreams Saloon
1220 Wien, Wagramer Straße 79 – 0676/46 23 017

SAMSTAG

- 24.** DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
Weingut Klaus
Wolkersdorf, Hauptstraße

MONTAG

- 26.** „SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,-
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING 19.30 Uhr
Kammerschauspieler Wolfgang Hübsch liest aus dem Roman „Die Tante Jolesch“ von F. Torberg
Festsaal des Währinger Rathauses
1180 Wien, Martinstraße 100 – 407 67 66
Eintritt frei

BLUES & MORE 20 Uhr
10er Marie
1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
oder 0676/46 23 017

MAI 2008**DIENSTAG**

27. ES MUSS WAS WUNDERBARES SEIN... 19 Uhr
...wenn sich wunderschöne Operettenmelodien von Lehar, Stolz, Kalman, Abraham, Straus usw. mit Jugendstilbildern zu einer Vernissage treffen. Mit Ingrid Merschl – Klavier: Roman Teodorowicz
Bezirksmuseum Penzing
1140 Wien, Penzinger Straße 59 – 0676/534 69 89
Eintritt frei

1. WIENER PAWLATSCHEN AG 20 Uhr
Jour fixe, Couplets, Wienerlieder und Dudler.
Tini Kainrath, Doris Windhager, Tommy Hojsa,
Helmut Emersberger
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58
Eintritt frei

MITTWOCH

28. GOLDEN OLDIES 15 Uhr
Eva Oskera und Hans Zengerer
Pensionistenwohnhaus Prater
1020 Wien, Engerthstraße 255 – 729 41 50

Xiler-BUND 18 Uhr
2 Stunden Unterhaltung mit
Prof. Marika Sobotka, Inge Wehofer, Walter Gaidos
und Prof. Walter Heider. Musik: Günter Schneider
Gasthaus Rudolf Hiess
1160 Wien, Koppstr. 23 (Ecke Fröbelg.) – 912 30 88

DIE INZERSDORFER UNKONSERVIERT 19 Uhr
bringen Wienerlieder, Duette und Couplets
Gasthaus Hugo
1140 Wien, Linzer Straße 178 – 667 54 58

DONNERSTAG

29. OSKAR KAINZ u. d. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
PWH
1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 3 – 603 43 28

BLASMUSIK BOHEMIA 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30c – 603 43 28

JUNI 2008**SONNTAG**

1. FRÜHSCHOPPEN mit ROCKING FRITZ 11 Uhr
Heuriger Friseur-Müller
1190 Wien, Hameastraße 30 – 470 62 65

BLU TRIO 11 Uhr
Sportplatz
2325 Himberg – 603 43 28

GRILLBRUNCH mit Erich ZIB 11 Uhr
vom Radio Wienerlied
Gemütliche Wanderung zur Jausenstation
mitten in der Rosalia
Jausenstation Heinis Ruh
Frohsdorf/Lanzenkirchen – 02627/452 06
Grillbuffet Euro 15,-. Bitte unbedingt vorreservieren

GUGLHUPF OPEN AIR 12 Uhr
Das Guglhupf-Menü unter freiem Himmel
und Sonnenschein
Bamkraxler
1190 Wien, Kahlenberger Straße 17 – 31 888 00
Eintritt: Euro 8,-

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
an Bord der MS Vindobona
mit den 16er Buam
Einstieg: 19.15 Uhr DDSG-Schiffsstation Wien/
Schwedenplatz. Donaukanal - Schleuse Nußdorf -
Donau und retour. Ankunft: 23 Uhr. Preis inkl. The-
menschiffahrt, Buffet und Livemusik: Euro 32,-
Kartenvorverkauf: 0676/580 42 13 oder
management@16erbuam.at

FREITAG

30. WENN IN PRAG UND BRÜNN... 18.30 Uhr
An diesem Abend wird's Ihnen böhmisch vorkom-
men, und zu recht!
Das Duo Bohemia unter der Leitung von Helmut
Schmitzberger erinnert an die goldenen Zeiten des
Ernst Mosch
Mit Ingrid Merschl und Peter Janoch
Waldmüller-Zentrum
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89
Eintritt: Euro 7,-

BENEFIZ-KONZERT für die Unterstützung 19.30 Uhr
der Schulausbildung philippinischer Kinder
Veranstalter: Franziskanische Männergruppe
am Schöpfwerk
Gasthaus Koci
1230 Wien, Draschestraße 81 – 615 56 26
Spende: Euro 10,-

SAMSTAG

31. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“
„RENDEZVOUS IN DÖBLING“ 15 Uhr
mit dem Malat Ensemble und Gästen
Von der Operette bis zum Wienerlied
„Hommage an Franz Lehar“
Festsaal der Bezirksvorstehung Döbling
1190 Wien, Gatterburggasse 14 – 02954/32 52
Eintritt: Euro 15,-

ADAM

*Obwohl man sich sehr gut kennt,
kann man sich manchmal
selber nicht versteh'n.*

WIENER MUSIK IN DER BEETHOVEN- 17 Uhr
GEDENKSTÄTTE FLORIDSDORF
„Verlieb dich in Wien...“
Musikalische Erinnerungen an Norbert Pawlicki
und Theo Ferstl
Dora Bittner, Thomas Schmidt und Karl Macourek
(Klavier)
Beethoven-Gedenkstätte Floridsdorf
1230 Wien, Jeneweingasse 17
Eintritt: Freie Spende

MONTAG

2. DIE INZERSDORFER UNKONSERVIERT 19.30 Uhr
bringen Wienerlieder, Duette und Couplets
Freizeitcenter
1230 Wien, Erlaaer Straße 52 – 0676/33 80 817

Wir sind im Internet

Der liebe Augustin

office@der-liebe-augustin.at

www.der-liebe-augustin.at

JUNI 2008**Dienstag**

- 3. EIN BOOT, EINE MONDNACHT UND DU** 15 Uhr
 Letzter Seniorennachmittag vor der Sommerpause!
 Ingrid Merschl und das Favoritner Madolinenorchester unter der Leitung von Elsa Schwaiger machen Ihnen mit Liedern Lust aufs Verreisen
 Waldmüller-Zentrum
 1100 Wien, Hasengasse 38 — 0676/534 69 89
 Eintritt: Euro 3,—
- WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr
 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten
HERRGOTT AUS STA'
 1160 Wien, Speckbachergasse 14 — 481 84 28

Mittwoch

- 4. SENIORENJAUSE** 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)
BEI OPERETTE UND WIENERLIED
 Programmgestaltung: Klara Fauland
 Gäste: Prof. Fritz Brucker, Peter Rosen, Robert Wagner, Ingrid Wolf sowie Überraschungsgäste
 Eintritt mit Jause: Euro 6,80, ohne Jause: Euro 6,30
 1050 Wien, Stöbergasse 11–15, Volkshochschule —
 Telefon 546 66-0
- GOLDEN OLDIES** 15 Uhr
 Eva Oskera und Hans Zengerer
 Pensionistenwohnhaus Döbling
 1190 Wien, Pfarrwiesengasse 24 — 320 42 11
- MUSIKANTENTREFFEN** 19 Uhr
 Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger
 1100 Wien, Laaer Wald 30 c — TIVOLI CENTER
 Telefon 603 43 28

Donnerstag

- 5. GOLDEN OLDIES** 15 Uhr
 Eva Oskera und Hans Zengerer
 Zum Tanzen und Singen wird gebeten
 Pensionistenwohnhaus Hetzendorf
 1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 — 804 93 85
- WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr
 Agnes Palmisano — Gesang
 Akkordeon: Roland Sulzer
 Kontragaritarre: Peter Havlicek
 und ein Überraschungsgast
 Eintritt gegen Schmattes!
 Café Prückel
 1010 Wien, Stubenring 24 — 512 61 15
- WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT** 19.45 Uhr
 mit Rita Krebs und Duo Malat-Hirschfeld
 Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donaukanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
 Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,—
 Karten bei Rita Krebs, Rudi Malat und Erich Zib,
 Telefon 02627/482 41

Freitag

- 6. FRED & HELMUT** 19.30 Uhr
 Heuriger Schneider-Gössl
 1130 Wien, Firmiangasse 9–11 — 877 61 09
 Um Tischreservierung wird gebeten!
- KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING** 20 Uhr
 „Wiener Blues“ mit dem Jazz-Trio Karl Hodina (Akkordeon), Bertl Mayer (Mundharmonika), Vlado Blum (Jazzgitarre)
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58
 Eintritt frei

Samstag

- 7. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER**
 Willkommen in der Franz-Sandera-Runde
 Einlass ab 14.45 Uhr 15 Uhr
 1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
 Restaurant Wienerwald — 0650/703 30 64 (Sandera)
- ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)**
 „Vereinsabend“ 18 Uhr
 Silvia Prey, Brigitte Matheis, Walter Gaidos, Pepi Nowak. Conference: Eva Fichte. Klavier: Gerti Straka
GH PIKNER vorm. PAUSER
 1120 Wien, Koflergasse 26 — 815 18 19 (Chaloupka)
- DUO SCHLADER-OSLANSKY** 19 Uhr
 „Windradl“
 1140 Wien, Steinbruchstraße 43 — 914 86 57
- UNVERGESSENE MELODIEN** 19 Uhr
 Aus Operette, Film und Wienerlied
 Benefizkonzert zugunsten der Aktion
 „Schmetterlingskinder“
 Sabine Mach (Sopran), Ronald Vogel (Tenor), Björn Maseng (Klavier)
 Yamaha-Concert Hall
 1100 Wien, Schleiergasse 20 — 0664/602 77-128 06
 Eintritt frei
- Sternstunden mit Musik erleben!
 im Humanitären Bund der Natursänger
 Tel. Reservierung unbedingt notwendig! 19.30 Uhr
 1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
 Restaurant Wienerwald — 0650/703 30 64 (Sandera)

Montag

- 9. SILVIA PREY und PEPI NOWAK** 15 Uhr
 mit Günter SCHNEIDER
 Pensionistenwohnheim Prater
 1020 Wien, Engerthstraße 255 — 403 97 21
- „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
 Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
 Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
 Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
 Musikbeitrag: Euro 3,—
 Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
 Gasthof Wildenauer
 1100 Wien, Quellenstraße 120
- HAWARA-CLUB** (Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr
 Kurt Strohmmer & Hawara — G'schichtln, G'stanzln, alte Tanz, Witz und Parodie, Wienerlieder aus der untersten Lad' bis heut' — Überraschungsgäste!
 1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
 Tel. 203 86 60-0 — www.hawaraclub.at

Dienstag

- 10. ERICH ZIB vom Radio Wienerlied** 15 Uhr
 Konzert mit Wiener Spezialitäten
 PWH Haidehof
 1110 Wien, Rzehakgasse 4 — 767 31 03
 Eintritt frei
- HÜTTELDORFER WIENERLIEDER-ABEND** 19 Uhr
 Restaurant Prilisauer
 1140 Wien, Linzer Straße 423 — 979 32 28
 oder 0664/321 08 18
 Musikbeitrag: Euro 5,—

JUNI 2008**MITTWOCH**

- 11. BLASMUSIK BOHEMIA** 15 Uhr
 PWH
 1230 Wien, Gatterederstraße 12 – 603 43 28

Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15 Uhr
 Konzert mit Wiener Spezialitäten
 PWH Rossau
 1090 Wien, Seegasse 11 – 319 63 41
 Eintritt frei

DONNERSTAG

- 12. DUO SMETANA-NAGL** 18.30 Uhr
 spielt Wienerlieder und Tänze
 beim „Werkelmann“
 1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06

16ER BUAM 19.30 Uhr
 Buschenschank Taschler
 1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96

WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 mit Duo Zib-Horacek
 Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donau-
 kanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
 Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,—
 Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at

GERHARD-HEGER-RUNDE 20 Uhr
 mit Rudi Luksch, Gerhard Heger und
 Überraschungsgast
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

FREITAG

- 13. BOHEMIA-TRIO** 18 Uhr
 Weinabend
 Dornröschkeller
 1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse, Keller 12
 Tel. 294 86 60 (Mo bis Fr 7 bis 9 Uhr)
 Musikkostenbeitrag: Euro 7,— (inkl. 1 Achtel Wein)

16ER BUAM 19 Uhr
 Straßenfest
 2331 Vösendorf – 603 43 28

SAMSTAG

- 14. BOHEMIA-TRIO** 18 Uhr
 Straßenfest
 2331 Vösendorf – 603 43 28

SONNTAG

- 15. FRÜHSCHOPPEN** mit Spanferkelessen 11 Uhr
 Musik: Herbert SCHÖNDORFER
 „Culinarium Gablitz“
 3003 Gablitz, Linzer Straße 80 – 585 21 93
 oder 0676/462 30 17

MONTAG

- 16. WIENERLIEDER** 19.30 Uhr
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN
 Harmonika: Josef Stefl
 Kontragitarre: Peter Tunkowitsch
 Gasthaus „Zum Sieg“
 1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

MITTWOCH

- 18. WIENER KLANG** (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr
 Theresia Haiger, Walter Gaidos, Marcus Puchber-
 ger u. a. Klavier: Halina Piskorski
 Durchs Programm führt Theresia Haiger
 Martinschlössl
 1180 Wien, Martinstraße 18
 Tischreservierung unbedingt erforderlich: 405 54 41

DONNERSTAG

- 19. TRUDE MALLY UND FREUNDE** 19 Uhr
 spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
 im Restaurant Prilisauer
 1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
 Eintritt freie Spende!

WIENERLIEDER-DONAUSCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 mit Erich Zib und Franz Pelz
 Abfahrt ab Wien-Schwedenplatz, Rundfahrt Donau-
 kanal - Donau. Ankunft: 23 Uhr
 Fahrpreis inkl. Buffet und Musik: Euro 32,—
 Karten: E. Zib, 02627/482 41, zib@heurigenmusik.at

SAMSTAG

- 21. PETER & HELMUT** 10 Uhr
 Straßenfest
 1120 Wien, Thorvaldsengasse 20 – 603 43 28

WEANA BLEAMERLN & HERBERT BÄUML 17 Uhr
 Wienerlieder und Gstanzln mit Zither, Gitarre und
 Akkordeon
 Stich-Keller, Garten
 1203 Langenzersdorf, Kellerg. 131 – 02244/47 01
 oder 02244/32 82

SONNTAG

- 22. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
„BEI DEN SCHRAMMELN Z'HAUS“ 11 Uhr
 Erinnerung an Heinrich Strecker
 Bezirksmuseum Döbling, Villa Wertheimstein
 1190 Wien, Döblinger Hauptstraße 96 – 02954/32 52
 Eintritt: Euro 15,—

TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr
 Festsaal des Freizeitentrums
 2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78
 Eintritt: Euro 3,50 inkl. 1 Brötchen

MONTAG

- 23. „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
 Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
 Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
 Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
 Musikbeitrag: Euro 3,—
 Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
 Gasthof Wildenauer
 1100 Wien, Quellenstraße 120

DIENTAG

- 24. 1. WIENER PAWLATSCHEN AG** 20 Uhr
 Jour fixe, Couplets, Wienerlieder und Dudler
 Tini Kainrath, Doris Windhager, Tommy Hojsa,
 Helmut Emersberger
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

MITTWOCH

- 25. „THEATER, OH THEATER DU“** 15 Uhr
 Lieder und Texte über das Theater
 und andere Illusionen
 Katharina und Manfred Hohenberger,
 Florian Pejrimovsky
 Pensionistenwohnhaus Atzgersdorf
 1230 Wien, Gatterederstraße 12 – 319 87 09

Erich ZIB vom Radio Wienerlied 15 Uhr
 Konzert mit Wiener Spezialitäten
 PWH Laaerberg
 1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 3 – 688 13 14

JUNI 2008

DONNERSTAG

26. Chorvereinigung 19.30 Uhr
HORTUS-MUSICUS-WIEN
 und ihre Solisten lädt Sie herzlich zu ihrem Fest-
 wochen-Programm ein. Motto: „Varietézauber“
 Ein musikalischer Abend im „Grünen Kakadu“
 Musikalische Leitung: Gabriele Hastermann, Orgel:
 Franz Hastermann. Moderation: Rudolf Bauer
 Haus der Begegnung, Festsaal
 1200 Wien, Raffaelgasse 11–13 – 330 66 85
 Eintritt frei, Spenden erbeten

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 an Bord der MS Vindobona
 mit den 16er Buam
 Einstieg: 19.15 Uhr DDSG-Schiffsstation Wien/
 Schwedenplatz. Donaukanal - Schleuse Nußdorf -
 Donau und retour. Ankunft: 23 Uhr. Preis inkl. The-
 menschiffahrt, Buffet und Livemusik: Euro 32,-
 Kartenvorverkauf: 0676/580 42 13 oder
 management@16erbuam.at

FILMSERVICE PETER JONAS

Ges.m.b.H.

**VIDEOKOPIEN**

VCR, SVC, Betamax, 2000, VHS, S-VHS, Video 8,
 Hi-8, MINI DV, Digital 8, U-matic LB/HB, M II,
 Betacam SP, Massenkopien,
 Videoschnitt, Normwandlungen PAL/SECAM/NTSC

FILM AUF VIDEO + DVD

9,5 mm, 16 mm, Super 8, Normal 8

Camcorder-Verleih

www.jonasvideo.at

FILM- UND VIDEOKOPIERWERK

1060 WIEN • GUMPENDORFER STRASSE 94 • ☎ 01/596 12 09 • FAX DW 72

SONNTAG

29. BLU TRIO 11 Uhr
 Kellerschenke Naderer
 2435 Ebergassing – 603 43 28

MONTAG

30. VIENNA-SCHRAMMELN 20 Uhr
 10er Marie
 1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
 oder 0676/46 23 017

APRIL – MAI – JUNI 2008**TÄGLICH**

SCHRAMMELDUO SCHANI SINGER spielt in Grinzing
 1190 Wien, Cobenzlgasse 22, Großheuriger Reinprecht
 Ruhetagstermine: 320 14 71-0

WIENER MUSIK 19 Uhr
 beim Heurigen Werner WELSER
 1190 Wien, Probusgasse 12 – 318 97 97

MUSIK im BEETHOVENHAUS 19 Uhr
 Weingut Mayer
 1190 Wien, Pfarrplatz 2 – 370 12 87

ORIGINAL WIENER MUSIK beim Grinzinger Heurigen
BACH-HENGL, Franz und Helga Hengl 20 Uhr
 1190 Wien, Grinzing, Sandgasse 7–9 – 320 24 39,
 320 11 79, 320 30 84

WIENER MUSIK
 beim Heurigen SCHNEIDER-GÖSSL 20 Uhr
 1130 Wien, Firmiangasse 11 – 877 42 76

TÄGLICH außer Sonntag u. Montag

WIENER MUSIK 19 Uhr
 beim FUHRGASSL-HUBER
 1190 Wien, Neustift am Walde – 440 14 05

ALT-WIENER KONZERT-CAFÉ SCHMID HANSL
 Wienerisch bis Evergreen 20 Uhr bis 4 Uhr früh
 mit dem bekannten und beliebten Alleinunterhalter
 Rudi LUKSCH
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

JEDEN SONNTAG

bis 11. Mai 2008
BRUNCH mit HANS SEDA 12 Uhr
 Hotel Stefanie
 1020 Wien, Taborstraße 12 – 211 50-0

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr
 beim Heurigen BRUCKBERGER
 2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

JEDEN MONTAG

Jeden 1. Montag im Monat:
 Die „Stimme Wien“ Gerhard HEGER, 19.30 Uhr
 Herbert BÄUML und Rudi KOSCHELU
 Kulturcafé Max
 1170 Wien, Mariengasse 1/Ecke Tauberg. – 486 31 02

ab 9. Juni bis 1. September 2008
TANZ UM VIER mit POLLYSSOUND 16 Uhr
 Baden Kurpark, Bühne neben Casino – Eintritt frei!
 Veranstaltung im Freien – entfällt bei Schlechtwetter

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr
 beim Heurigen BRUCKBERGER
 2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

PIANOMUSIK mit Günter SCHNEIDER 19 Uhr
 Café Bellaria
 1010 Wien, Bellariastraße 6 – 523 53 20

JEDEN DIENSTAG

Jeden letzten Dienstag im Monat:
WEANA SPATZEN 19 Uhr
 Weinschenke „Zum Haydn“
 1060 Wien, Haydngasse 7 – 597 21 60

ALT-WIENER STIMMUNGSDUO SCHAFFER-HOJSA
 beim HANNES 19 Uhr
 1210 Wien, Langenzersdorfer Straße 56 – 290 79 95

Roman BIBL unterhält seine Gäste 19 Uhr
 „Martin Sepp“ in Grinzing
 1190 Wien, Cobenzlgasse 34 – 320 32 330
 oder 0664/321 08 18

Josef Köber „Weana Schmankerln“

NEILICH...

... is mei oida Lehra gsturbn. Naja, da haum a guads
 Herz und zwa Händ wia Aburtdeckln aufghert zum
 schlag'n.

APRIL – MAI – JUNI 2008**JEDEN MITTWOCH**

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

STÜRZERRUNDE 16 Uhr
mit Hildegard Stürzer, Annelies Klena, Rudolf Kluwig (Sänger), Roman Raka (Akkordeon) und Charles Moeckel (Piano) spielen und singen bei freiem Eintritt – Spenden erbeten!

Gasthaus Ebner

1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat:

DUO BÄUML-KOSCHELU 19.30 Uhr
Heurigenrestaurant „Zum Löwen von Aspern“
1220 Wien, Wimpffeng. 45 – 282 03 64, 0664/120 90 46

TANZ und UNTERHALTUNG 15 Uhr
mit ERWIN von den „Viennaboy“

Verbringen Sie schöne Stunden bei ausgezeichnete Wiener Küche in gemütlicher Atmosphäre. Eintritt frei!
Café 21

1210 Wien, Angererstraße 10 – 271 68 72

WIENERLIED MIT HERZ UND SCHMÄH 19 Uhr
Musikheurer „Zur singenden Wirtin“
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

Roman BIBL unterhält seine Gäste 19 Uhr
„Martin Sepp“ in Grinzing
1190 Wien, Cobenzlgasse 34 – 320 32 330
oder 0664/321 08 18

Ingomar KMENTT bezaubert seine Gäste 19 Uhr
mit berauschenden Melodien
Heuriger „Zum Berger“
1190 Wien, Himmelstraße 19 – 320 58 93

JEDEN DONNERSTAG

Allroundkünstler FRANZ BELAY spielt für Sie 19 Uhr
beim Heurigen Wild
1210 Wien, Amtsstraße 1–3 – 290 73 54

WIENER MUSIK MIT KLASSE 19 Uhr
mit dem Duo Haselberger/Bäumli
oder Haselberger/Gradinger
Café-Restaurant „Alt-Erdberg“
1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92

WIENERLIED MIT HERZ UND SCHMÄH 19 Uhr
Musikheurer „Zur singenden Wirtin“
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

D'SCHLAWINER 19.30 Uhr
Heuriger Peter Binder
1210 Wien, Jedlersdorfer Platz 6 – 294 42 85

GEFLEGTE WIENER MUSIK 19.30 Uhr
mit Roman BIBL oder Ernst FRANZAN
Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler)
1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

EVERGREENS & Pb-Show mit VICTOR 20 Uhr
„Das Styria XX“
1200 Wien, Rauscherstraße 5 – 925 14 25

JEDEN FREITAG

Jeden 1. Freitag im Monat:
„DIE 3 FREUNDERLN“ 19 Uhr
„Zum 5er-PFLUG“
1120 Wien, Khleslplatz 5 – 804 77 86

Jeden 1. Freitag im Monat:
Ingomar KMENTT bezaubert seine Gäste 19 Uhr
mit berauschenden Melodien
Heuriger Pötzleinsdorf
1180 Wien, Pötzleinsdorfer Straße 97 – 479 53 32

Jeden 1. Freitag im Monat:
„DIE CHARMANTEN WIENER“ 19.30 Uhr
Wienerlieder-Abend mit Heurigen-Schmankerln
Gasthaus „Zum Bierprinz“
1160 Wien, Hasnerstraße 50 – 990 21 32

Jeden 2. und letzten Freitag im Monat:
WIENER MUSIK mit KARL HODINA, RUDI KOSCHELU
beim Heurigen „HERRGOTT AUS STA“ 19.30 Uhr
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 486 02 30

Jeden 2., 3. und 4. Freitag im Monat:
DIE CHARMANTEN WIENER 19 Uhr
Heurigenrestaurant „Zum Löwen von Aspern“
1220 Wien, Wimpffengasse 45 – 282 03 64

WIENERLIED MIT HERZ UND SCHMÄH 19 Uhr
Musikheurer „Zur singenden Wirtin“
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

Stimmung und Humor mit BERTI ENDLER 19 Uhr
Weinschenke „Zum G'spritzten“
1160 Wien, Heigerleinstraße 1/Ecke Arneithgasse
Telefon 0664/422 97 54

TANZ und UNTERHALTUNG 19 Uhr
mit ERWIN von den „Viennaboy“
Verbringen Sie schöne Stunden bei ausgezeichnete Wiener Küche in gemütlicher Atmosphäre. Eintritt frei!
Café 21
1210 Wien, Angererstraße 10 – 271 68 72

STREBERSDORFER BUAM „Humor und gute Laune“
2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 0676/916 39 36 20 Uhr
www.strebersdorferbuam.at

JEDEN SAMSTAG

Jeden 1. Samstag im Monat:
Kurt GIRK und Franz SCHWEIDLER 19.30 Uhr
Heuriger „Zum G'spritzten“
1160 Wien, Heigerleingasse 1 – 0664/422 97 54

Jeden 1. Samstag im Monat:
Die legendäre DONAUWELLE 20.30 Uhr
Ein musikalischer Querschnitt im Café Concerto
1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 53 – 406 47 95

Jeden letzten Samstag im Monat:
KURT GIRK-TRIO 19 Uhr
Gasthaus – Steakhaus „Zum Wickerl“
1160 Wien, Gablenzgasse 66 – 492 46 85

PIANOMUSIK mit Günter SCHNEIDER 19 Uhr
Café Bellaria
1010 Wien, Bellariastraße 6 – 523 53 20

„D'GIGERLN“ 19 Uhr
Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad'
„Zum Alten Stadl“
1100 Wien, Liesingbachstraße 79 – 688 55 48

WIENERLIED MIT HERZ UND SCHMÄH 19 Uhr
Musikheurer „Zur singenden Wirtin“
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

STREBERSDORFER BUAM „Humor und gute Laune“
2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 0676/916 39 36 20 Uhr
www.strebersdorferbuam.at

Beim „Schweigler“ geht die Post ab

Im völlig überfüllten Saal des „Hochhauses“ Strebersdorf, Rußbergstraße 13, feierten über 150 Personen einen ausgelassenen Frühschoppen, wie man ihn schon lange nicht mehr in Floridsdorf gesehen hat.

Neben dem „Duo Weinblatt“ sorgten vor allem die Stargäste Michael J. Morgen und Domenico Limardo bei Spanferkel, Bier und Wein für beste Stimmung. Das Besondere war jedoch, dass auch Veranstalter und Heurigenwirt Günther Schweigler höchstpersönlich zum Mikro griff und mit seinen sensationellen Gesangkünsten das Publikum überraschte.



„Leider können wir diese Events nicht regelmäßig in unserem Lokal in der Rußbergstraße 86 veranstalten, weil sich Nachbarn gestört fühlen“, wird der erfolgreiche Unternehmer und Ex-Staatsmeister im Ringen in seiner Euphorie gebremst.

Schweiglers erklärtes Ziel ist es, in Strebersdorf die Wienerlied-Kultur wiederzubeleben. Dabei sprüht er nur so von Ideen, wie Strebersdorf wieder an jene goldenen Zeiten anknüpfen kann, die es einmal für das Heurigenlied gab.

Am Fest selbst machten bereits 100 Besucher eine Vorreservierung für den nächsten Frühschoppen, obwohl Ort und Datum noch gar nicht bekannt sind. Dies zeigt, wie sehr in der Bevölkerung die Begeisterung für die Heurigenkultur in einer modernen Form, kombiniert mit anderer Unterhaltungsmusik, zurückkehrt. Zunehmend auch bei jungen Menschen.

„Es ist eine Schande, dass zwei Familien ganz Strebersdorf in der Hand haben und uns Events wie diese vorenthalten wollen! Wo gibt es heute noch Menschen, denen das Heurigenlied so wichtig ist?“ lässt Martin S. seinem Frust freien Lauf.

Schweigler lässt sich jedoch nicht unterkriegen, da sich immer größere Teile der Strebersdorfer mit ihm solidarisieren, weil es ihm zunehmend gelingt, verschiedene Gesellschaftsschichten zusammenzubringen, während seine beiden Nachbarn die Menschen nur spalten wollen.

Vielleicht siegt auch bei letzteren einmal die Vernunft..., hoffentlich noch bevor auch der letzte Förderer der Wienerliedkultur in Strebersdorf resigniert.

Kurt Strohmayer

ADAM

*Mich zu lieben ist gefährlich.
Amol jährlich bin ich ehrlich!*

PRILISAUER Wiener Restaurant & Bierschank

Ihr Spezialist für Hochzeiten und Gesellschaften

In gediegenen Räumlichkeiten (für 15 bis 100 Personen geeignet) arrangieren wir gerne für Sie Ihre spezielle Feier.

Selbstverständlich beraten wir Sie gerne vorher über alle näheren Details. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

1140 WIEN, LINZER STRASSE 423 · TELEFON 979 32 28

Urwienersisch g'sungen und g'spielt

„Urwienersisch g'sungen und g'spielt“, so lautete der Titel des ersten Abends im neuen Jahr 2008 im Vereinslokal des „Wiener Klang“ im „Martinschlössl“, Wien 18, Martinstraße 18.

Mit dabei waren Agnes Palmisano, Robert Kolar, Roland Sulzer (Akkordeon) sowie die „Mondscheinbrüder“, personifiziert in Walter Czipke (Akkordeon) und Robert Reinagl, Robert Kolar führte mit Esprit und Schwung



durch das Programm und eröffnete mit Roland Sulzer mit der Frage „Es is ka Fuchs, es is ka Has, sakramentski was is das?“, um dann gleich anschließend mit einigen zünftigen Sprüchen von Ernst Kain zu brillieren.

Roland Sulzer setzte sodann mit einem pffiffigen Wienerlied fort. Robert Reinagl und Walter Czipke erreichten gerade durch ihre unterkühlte Vortragsweise, dass das Publikum wie auf Nadeln sitzt und ihnen gebannt bei den Liedern aus der untersten Lad' zuhört. Agnes Palmisano begann ihr Programm mit „In der Lahmguam und auf der Wieden“ und ließ da bereits ihre Lust am Dudeln erkennen. Solodudler sollten noch folgen sowie Chansons der unvergleichlichen Sissy Krainer, an deren 90. Geburtstag damit erinnert wurde.

Von den „Mondscheinbrüdern“ bleibt noch zu berichten, dass sie sich „Z'schwoch auf der Brust“ fühlen, ihr „Schatz is a Schneider“ behaupten und überhaupt „Das größte Glück“ für sie unumstößlich die untere wienersische Lad' ist.

Was man von diesem Abend allerdings auch mitnehmen konnte ist die Feststellung, dass es wohl um das Wienerische nicht gar so schlecht bestellt sein kann, wenn sich die Jungen so intensiv und authentisch damit beschäftigen und das Publikum so mitreißen können.

Peter Hana

(gekürzter Artikel aus www.daswienerlied.at)

Richard Pötttschacher verstarb im 104. Lebensjahr

Richard „Richie“ Pötttschacher ist am Montag, dem 25. Februar, unerwartet – weil bisher bei bester Gesundheit – verstorben.

Er gastierte bereits 1924 in den verschiedensten Wiener Kleinbühnen, hatte Engagements im Etablissement „Ronacher“ und trat über viele Jahre in der bayrischen



Hauptstadt am „Münchner Platz!“ auf. Über 30 Jahre hindurch verbrachte er seine Urlaube in Abbazia, wo er, von seiner Frau Elfriede am Klavier begleitet, Konzerte im Hotel „Cristall“ gab und wo auch eine enge Freundschaft mit Maurice Chevalier begann.

Der in Wien-Ottakring, sozusagen der „Wiege des Wienerlieds“, am 25. Dezember 1904 Geborene war nicht nur mit Juppi Heesters befreundet und traf diesen auch regelmäßig, er sang, wie dieser, auch noch gerne. Was er anlässlich der regelmäßigen Veranstaltungen des ältesten Wienerlied-Vereins „Xller-Bund“ beim „Hiess“ in der Koppstraße mit kräftiger Stimme bis zuletzt unter Beweis stellte.

Seine Lieblingslieder waren „Mamatschi, schenk mir ein Pferdchen“ und „Schütt die Sorgen in ein Gläschen Wein“, mit denen sich „Richie“ immer wieder in die Herzen sang. www.daswienerlied.at

Wiener Musik im 20. Bezirk

Jahresvorschau der Brigittenauer Operettenkonzerte

Jahr für Jahr finden die Programme der beliebten Veranstaltungsreihe im Brigittenauer Amtshaus die Zustimmung ihres treuen Publikums. In fast allen Gemeindebezirken, aber auch weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus, schätzen Musikliebhaber diese stimungsvollen und unterhaltsamen Konzerte.

Auch die Fachpresse sparte nicht mit Anerkennung: „Dort wird die große Tradition der Wiener Musik gepflegt!“ urteilte etwa der Bremer Kulturjournalist Dieter Herrmann in seiner Kritik in „Wienerlied aktuell“ (Nr. 62) und die renommierte Opernzeitschrift „Der neue Merker“ sprach von „einer Bereicherung für Musikfreunde, die das Exquisite lieben“ und verzeichnete „einen vollbesetzten Saal, ein ausgezeichnetes Ensemble und ein begeistertes Publikum“.

Auch heuer darf man sich also auf vielversprechende Projekte und verlockende Namen freuen. Eröffnet wird die Saison am Donnerstag, dem 3. April 2008, um 19.30 Uhr, unter dem Motto „Gebt mir die Geigen der ganzen Welt!“ – Von der „Försterchristl“ zum „Lercherl von Hernal“!

Zu hören sein werden Melodien von Georg Jarno und Leo Ascher, deren einstmals weltbekannte Werke mittlerweile fast schon vergessen sind. Wie gehaltvoll ihre Beiträge zur Geschichte der Operette und der Wiener Musik einst waren, wird ein junges Sängensemble unter der musikalischen Leitung der bekannten Pianistin Prof. Margit Fussi unter Beweis stellen.

Mit einer unbeschwerten Frühlings-Gala mit Liedern von Walter Jurmann und Broneslaw Kaper geht es am Donnerstag, dem 15. Mai 2008 (wieder um 19.30 Uhr), weiter. „Veronika, der Lenz ist da!“ heißt es, wenn im Rahmen der Bezirksfestwochen alte Tonfilm-Schlager aus Wien, Berlin und Hollywood erklingen.

Schwungvoll will man nach der Sommerpause in die zweite Spielzeithälfte starten. „Walzerlied und Jazzmusik!“ ist die Devise für ein Robert Stolz und Bruno Granichstaedten gewidmetes Konzert am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, ab 19.30 Uhr.

Das Programm wird melodienreich aufzeigen, wie die beiden genannten Komponisten die traditionelle Wiener Operette zur Jazz-Operette der 20er und 30er Jahre erweiterten und dabei dem Musical schon recht nahe kamen. Unter anderem werden Ausschnitte aus „Venus in Seide“ (Stolz) und „Der Orlow“ (Granichstaedten), aus dem das berühmte „Zigarettenlied“ stammt, aufgeführt.

Mit Musik und Literatur für die stillste Zeit des Jahres wird die Saison auch diesmal zu Ende gehen, wenn am Donnerstag, dem 11. Dezember 2008 (dann aber bereits um 19 Uhr!), auf die bevorstehenden Feiertage eingestimmt wird. „Und wieder ist's Weihnacht!...“ ist die Titelseite eines besinnlichen Melodienreignis mit Advent- und Winterliedern von Heinrich Strecker, Robert Stolz, Hans Lang, Peter Kreuder u. v. a.

Unverändert finden alle Konzerte dieser Reihe im Amtshaus am Brigittaplatz bei freiem Eintritt statt. Erfahrene Operetteninterpreten werden neben engagierten Nachwuchssängern und versierten Gastsolisten auf der Bühne stehen. N. G.

Andreas Christian Stassler

HALLO PAPA...

*Ich bin ein frohes Einzelkind
Hab' alles was ich brauch'
Was mich im Leben so beruhigt
A Arbeit hab' ich auch.*

*D'rum hab' ich auf mein' Vater g'schaut
Er darf sich net genier'n
Für seinen heissgeliebten Buam
„I möcht' eahm nie verlier'n.“*



5 Jahre Radio Wienerlied von Erich Zib

Ehrung mit „Silbernem Verdienstzeichen der Stadt Wien“

Genau vor 5 Jahren habe ich von Leo Parthé die Radiosendung auf Radio Orange und Radio Fro-Linz nach dem Tod von Joe Hans Wirtl übernommen. Seither hat sich viel verändert.

Aus ursprünglich 2 Rundfunksendern sind 24 Rundfunksender weltweit geworden, die der Wiener Musik einen fixen Sendeplatz zur Verfügung stellen. Ein echter Erfolg wurde die Bereitstellung über Internet, wo inzwischen jede Woche über 1000 Hörer auf die Sendung warten. Seit 2 Jahren wird die Sendung abwechselnd von Horst Chmela und mir gestaltet, wobei Horst Chmela genauso wie ich für die Herstellung der Radiosendung keinen Cent bekommt.

Meine Bemühungen rund um das Wienerlied werden am 11. April im Wiener Rathaus mit dem „Silbernen Verdienstzeichen der Stadt Wien“ gewürdigt.

So kann ich doch auf viele Erfolge im Rahmen dieser Sendung zurückblicken und ich freue mich auch über zahlreiche sehr interessante Kontakte und Freundschaften.

Dass es auch ein Interesse an Wienerlied-CDs gibt, zeigen mehr als 500 ausgelieferte CDs allein im Jänner. Wer eine CD vorstellen will oder Musikwünsche hat, braucht mich nur zu kontaktieren.

Erich Zib, Radio Wienerlied, 2822 Föhrenau, Waldstraße 150, Tel./Fax 02627/482 41, redaktion@radiowienerlied.at

Horst Chmela erreicht man über horst@radiowienerlied.at

Neu: Radio Wienerlied Musikverlag

Für herkömmliche Musikverlage ist die Wiener Musik die ja bekanntlich in Rundfunk und TV kaum eine Chance hat, keine interessante Sparte. Dort zählen ganz einfach Produktionen, die in entsprechender Auflage als CDs verkauft werden können und auch laufend in den Medien gespielt werden.

Beim Radio-Wienerlied-Musikverlag ist die Wiener Musik das Kerngebiet der Tätigkeit. Diese konzentriert sich zum einen Teil auf die Veröffentlichung der Musikstücke über das Internet, wobei auf www.radiowienerlied.at bereits zahlreiche Noten von alten und neuen Wienerliedern kostenlos angeboten werden. Dieses Service nutzen bereits Musikkollegen aus der ganzen Welt, speziell aber aus Deutschland und der Schweiz.

In der Folge sollen auch alle Musikstücke auf CD erscheinen, die dann in Radio Wienerlied vorgestellt werden. Wo nur Tonaufnahmen zur Verfügung stehen, werden Noten seitens des Verlages hergestellt. Die ge-



Radio Wienerlied Musikverlag

Wir haben die 200

Besten Wienerlied CDs

und Musikbücher für Sie ständig auf Lager. Daraus ein Angebot:

Heinz Conrads- Was gibt es Neues? 17,90€

Live- Ausschnitte aus Sendungen der 70er Jahre mit bisher unveröffentlichten Titeln: Der Mann mit dem schwarzen Bart, Die Fichte, A schräge Wies'n, Der Überzieher, Der gewissenhafte Maurer uva.

Duo Czapek- die beste Wienermusik 16,90€

Die bekanntesten Titeln von Richard Czapek und dazu auch ein paar selten gehörte Titeln wie "Di hat mir der Herrgott g'schickt"

Radio Wienerlied Musikspezialitäten 14,90€

Eine Auswahl von immer wieder gewünschten Titeln wie:

Es müsste f. Menschen Ersatzteile geb'n, Fahrkarten nach Wien, Amtsdienerr Travnicek, Der Wurscht, Wenn einmal in fernen Tagen

Angebot von Wienerlied Aktuell:

Alle 3 CD's statt 49,70€ nur 29,90€

Bestellungen: Radio Wienerlied Musikverlag
2500 Baden, Krainerhütte 70A, Tel./Fax 02627-48241
redaktion@radiowienerlied.at www.radiowienerlied.at

Sie erhalten diese CD's auch bei: Emi, 1., Körntnerstrasse 30,
Gebr. Placht, 1., Rotenturmstrasse 14, Polz KG, 21., Brunnerstrasse 5,
Die Heinz Conrads CD: bei Fa. Hartlauer und im ORF Shop

samte Betreuung des Musikverlages macht meine Tochter Marion.

Daneben sollen historische Aufnahmen weiter zur Verfügung stehen. Als erstes Projekt wurde die CD „Was gibt es Neues – von und mit Heinz Conrads“ mit zahlreichen bisher unveröffentlichten Titeln wie „Der Mann mit dem schwarzen Bart“, „Die Fichte“, „A schräge Wies'n“ und „Liebes Christkind“ aus Originalaufnahmen des ORF produziert.

Als nächstes bemühen wir uns, dass wir auch CDs wie z. B. mit dem Duo Stadlmayr-Kroupa anbieten können. Diese CDs werden mit ziemlicher Sicherheit nie ein Geschäft werden, aber es ist im Sinne des Wienerliedes sicher wertvoll, wenn es auch CDs von Künstlern gibt, die bereits verstorben sind.

Alle Produktionen werden natürlich mit Genehmigung des Originalproduzenten und mit Anmeldung beim AKM/AUMA produziert.

Wer seine Musikstücke bei uns veröffentlichen will, nimmt am besten gleich mit Marion Zib-Rolzhauser unter verlag@radiowienerlied.at Kontakt auf. Die kostenlosen Noten findet man auf www.radiowienerlied.at. Es ist ausdrücklich gestattet, diese Noten auch für kommerzielle Zwecke herunterzuladen.

ADAM

*Amol mit an Wachmann keck,
jetzt is a der Deckel weg.
Weil die G'schmierten deppert war'n,
bin i ohne Deckel g'fahr'n.
Glei' d'rauf um die Eck'n zischt
und dabei an Bam der wischt.
Im Spital im weissen Bett
war i mit an Gipskorsett.*

Lass' den Stephansturm erzählen...

Conny Sandera und Karl Macourek

Am Donnerstag, dem 14. Februar, gab es im Restaurant Wienerwald in der „Gockelstube“ im 1. Bezirk, Goldschmiedgasse, die Premiere eines neuen Wienerliedabends unter dem Motto „Lass den Stephansturm erzählen“, welches nach einer Komposition unseres unvergesslichen Hans Lang gewählt wurde.



Die Organisatoren und Künstler dieser Veranstaltung sind die Mezzosopranistin Conny Sandera und der Pianist Karl Macourek. An diesem Abend begleitete er mit der Harmonika und sie unterhielten die Gäste mit selten gehörten Liedern des Wienerlied-Genres vom Komponisten, von denen jeder einzelne bereits zur Legende wurde, aus ihrem reichhaltigen Repertoire.

Zu hören gab es Lieder aus der Feder von Roman Domanig-Roll, F. P. Fiebach, Josef Fiedler, Franz Sandera, Ernst Arnold usw. Conny Sandera ergänzte das Programm mit kleinen Entstehungsgeschichten mancher Lieder, sorgte damit für gute Stimmung und weckte damit viele damit verbundene Erinnerungen.

Conny Sandera ist in Wien geboren und wurde als 16jährige bei einem ihrer Gastauftritte im Restaurant „Wunsch“ im 16. Bezirk von der Textautorin Lea Warden entdeckt und Fritz Jelinek, Autor, Komponist und Pianist, wurde damals ihr ständiger Klavierbegleiter. Es folgten Stadlmayer & Kroupa, Herbert Kowalsky, Prof. Herbert Seiter, Fritz Dolezal, Erich Mikula und der Autor, Komponist und Musiker Franz Sandera.

Sie hatte sich in der Zwischenzeit als erfolgreiche Interpretin von Wienerliedern, Chansons, Schlagern und Operetten einen Namen gemacht. Am 11. Juni 1997 schlossen die beiden den Bund fürs Leben und waren musikalisch und auch privat füreinander bestimmt. Ihr ganzes Herz gehört dem Verein „Humanitärer Bund der Natursänger“, dem sie bereits seit 15 Jahren als Obfrau zur Verfügung steht und fast alle Künstler der Wienerlied-Szene kamen und kommen gerne für einen Gastauftritt zu ihr.

Karl Macourek ist ebenfalls gebürtiger Wiener und erhielt bereits im zarten Alter von 7 Jahren Klavierunterricht bei Prof. Hans Schwestka. Später ließ er sich von Prof. Björn Maseng vom Konservatorium der Stadt Wien zum Liedbegleiter und Korrepetitor ausbilden. Sein breites musikalisches Repertoire vom Wienerlied über die Operette, Oper und klassisch-romantische Lieder

bis hin zu Musical und Chanson machten ihn bald zu einem gefragten Begleiter mit Konzertauftritten im In- und Ausland, u. a. im Wiener Konzerthaus, im Schloss Esterhazy in Eisenstadt, in Deutschland, Ungarn, Bulgarien, Rumänien, der Slowakei und Israel.

Als musikalischer Leiter fungierte er bei diversen Theater- und Kabarettproduktionen für die Wiener Bezirksfestwochen sowie auf Donauschiffen beim kabarettistischen Programm „Wiener Spezialitäten“. Eigene solistische Klavierprogramme unterstreichen seine umfangreiche Tätigkeit. Im November 2005 erschien seine erste CD-Einspielung „Thinking Mozart“ – Paraphrasen, Phantasien und Variationen über Themen von Wolfgang Amadeus Mozart. Bei Wienerliederabenden kommt in letzter Zeit vermehrt auch die Harmonika als Begleitinstrument zum Einsatz. www.daswienerlied.at

Wiener Zitherlehrer-Quartett

als Botschafterinnen der klassischen Wiener Zithertradition in der ganzen Welt

Wir möchten uns all jenen, die uns nicht kennen, sehr gerne über die Wienerlied-Zeitung vorstellen. Ich habe dieses Quartett im Jahre 1989 gegründet (zu diesem Zeitpunkt wirkte mein Chef Prof. Gerhard Track als Direktor am Konservatorium der Stadt Wien). Er hat die Zither über alle Maßen gefördert und die Lehrerausbildung am Konservatorium eingeführt.



Wir vertreten die Wiener Zither auf höchstem musikalischen Niveau. Hauptsächlich haben wir uns Bearbeitungen von Kompositionen alter Meister zugewandt, jedoch als vier Wienerinnen lieben wir unsere Wiener Musik über alle Maßen und haben natürlich allergrößten Erfolg, besonders im Ausland.

Das Quartett besteht außer meiner Wenigkeit aus meinen beiden Töchtern Barbara Laister-Ebner, Dr. Monika Kutter und Sabine Leitgeb. Unsere Engagements haben uns durch ganz Europa (Deutschland, Ungarn, Italien, Straßbourg, Tschechoslowakei, Slowenien usw.) geführt, zwei große Japan-Tourneen haben uns gezeigt, wie unendlich beliebt unser Instrument ist.

Unsere bis jetzt letzte Tournee (Oktober 2007) führte uns in den Iran (Teheran und Schiraz), wo der letzte Konzertauftritt am Österreichischen Nationalfeiertag in der Residenz seiner Exzellenz des Österreichischen Botschafters Dr. Michael Postl unter Anwesenheit von 92 Botschaftern und iranischen Würdenträgern stattfand.

Fasching bei „Robert Posch“

Und wieder einmal war bei der Wienerlied-Vereinigung „Robert Posch“ wie jedes Jahr der beliebte Faschings-nachmittag mit Kostümierung angesagt. Sehr viele Gäste kamen mit den originellsten Kostümen und es herrschte eine Superstimmung.

Schwungvoll dafür gesorgt haben das Schmitzberger-Duo und Oskar Kainz sowie Herbert Schweng, bestens bekannt mit seiner großen Auswahl an Harmonikas und



Gastinterpret Siegi Preisz. Schon ab den ersten Takten der Musik bis zu den letzten ausklingenden Liedern, natürlich nach etlichen Zugaberufen, war der ganze Nachmittag erfüllt mit guter Laune, Mitklatschen, Mitsingen und Mittanzen.

Oskar Kainz und Duo brachten ein beschwingtes und abwechslungsreiches Programm mit, welches sich in einem großen Bogen vom Wienerlied über Oldies und natürlich, wie könnte es beim Mitwirken des Bosses der Bohemia-Blasmusik anders sein, bis hin zu urigen böhmisch gesungenen Liedern spannte.

Wolf Frank, Obmann der Vereinigung – diesmal als „Mafia-Boss“ – kümmerte sich aufmerksam um das Programm und seine Gäste mit von ihm wie immer erwarteten lustigen Witzen und heiterer Moderation.

Gegen Ende des Nachmittags wurden dann noch die originellsten Kostümierungen (eigentlich waren es alle wert, ausgewählt zu werden, aber das ging halt nicht) ausgewählt und mit netten, kleinen Geschenken ausgezeichnet. Das Publikum freute sich mit den Siegern und diese bekamen auch dafür viel Applaus und genau so wie die ganze Belegschaft der Posch-Runde für diese mit viel Mühe ausgerichtete und gut gelungene Veranstaltung.

HKS

Kurt Enzls Abschied

Mein Motto: „Wenns am besten schmeckt, soll man aufhören!“

Zu meiner Verabschiedung (Generalversammlung am 16. März 2008) als langjähriger 1. Schriftführer (von 1979 bis 2008) wurde mir für meine Tätigkeit die

Ehrenmitgliedschaft

in Form einer Urkunde samt „Ehrenplakette“ überreicht.

Möchte mich noch einmal bei dem gesamten Vorstand sowie Mitgliedern und Künstlerkollegen herzlichst bedanken. Möge uns das Kulturgut „Wienerlied“ stets erhalten bleiben!

Jedoch: Mach' niemals ganz das Fenster zu, da liegt die Wahrheit drin, doch fällt's einmal von selber zu: Aus dem Auge – aus dem Sinn! Euer Kurt Enzl

5. Todestag von Joe Hans Wirtl

Am Sonntag, dem 16. März, veranstaltete die Wienerliedvereinigung „Robert Posch“ einen besonderen Nachmittag zum Gedenken des uns immer in lieber Erinnerung bleibenden Joe Hans Wirtl zu seinem 5. Todestag.



Unser unvergessener Freund Joe mit Gattin Anni

Joe Hans Wirtl (6. November 1930 bis 9. Jänner 2003) war Autor, Komponist, Musiker, Moderator, Notenauto-graph, Schriftführer beim Verein österreichischer Textautoren, 5 Jahre Präsident/Obmann der Wienerliedvereinigung „Robert Posch“, ordentliches Mitglied der AKM; Träger des „Ehrenzeichens der Stadt Wien in Silber“, des „Hutes vom Lieben Augustin in Gold“, des „Goldenen Violschlüssels“, des „Fenstergucker-Reliefs“ und der „Robert-Stolz-Medaille“. Nicht zuletzt war Joe Hans Wirtl Redaktionsmitglied der Wienerliedzeitung „Wienerlied aktuell“, vormals „Der Liebe Augustin“.

HSK

Josef Köber „Weana Schmankerln“

DE GUADE TAT

*Zwa Pfadfinda kumman ins Klublokal,
hearst, wia de ausschaun, is net normal.
Zakratzt und wia vom Hund zabissn,
de Panier is dreckig und zarissn:
„Unsa guade Tat haumma scho gmacht
und a oide Frau iwa d Straßn bracht.“*

*„Und warum“, fragt de zwa da Klaus,
„schafts ihr daunn so zanegat aus?“
De Lausbuam grinsn gaunz vastoin:
„De Oide hat goa net iwa d Straßn woin.“*

Comeback eines Veranstalters

Bobby Martin, Jahrgang 1947, wahrscheinlich im Alter von 22 Jahren der jüngste Wienerlied-Veranstalter. 1972 bis 1979, bereits bekannt, veranstaltete er Früh- und Dämmerchoppen sowie bei vielen Bällen die damals üblichen Mitternachtseinlagen.

Das Duo Stadlmayr-Kroupa, das Duo Czapek, Walter Heider, Toni Strobl, Elly Fischer, Franz Zimmer, Emmy Smejda und Richard Kreidl, das Duo Karl Hodina und Edi Reiser sowie die „2 Strawanzer“ waren die Garanten für Bobbys erfolgreiche Veranstaltungen.

1981 bis 1991 verschlug es ihn, nicht minder erfolgreich, nach München. 1986 wurde er Catch-Europa-meister und organisierte als solcher bis 2007 internationale Catch-Meetings. Nun feiert er mit Wiener Musik sein Comeback.

So veranstaltet er am 6. Juli einen Frühschoppen „So geht's zua bei uns in Wean“ und einen Gala-Abend am 3. September 2008 „Tribut für Hansl Schmid“ gemeinsam mit Rudi Luksch in der traditionellen Tschauner-Bühne in Wien-Ottakring. Rudi Luksch

Sonntag, 6. Juli 2008, 10.30 Uhr:

„So geht's zua bei uns in Wean“

Es wirken mit: Gerhard Heger, Kurt Girk, Marika Sobotka, Emmi Schörg, Evelyn Kiesel und „Die 2 Strawanzer“ (Rudi Luksch und Victor Poslusny). Moderation: Bobby Martin und Wolfgang Czeloth. Musikalische Leitung: Rudi Luksch. Programmgestaltung: Bobby Martin.

Tschauner-Bühne

1160 Wien, Maroltingergasse 43

Kartenreservierungen: Telefon 0699/815 23 618.

Gerhard Heger — die „Stimme Wien“

überraschte mit einer brandneuen CD, die heuer im Februar aufgenommen wurde. „I bin a Weanakind“ ist der vielversprechende Titel des gleichnamigen Wienerliedes aus der Operette „Der Rastelbinder“ von Franz Lehár. 20 Lieder, die ein geübtes Wienerherz höher schlagen lassen.

Die „Stimme Wien“ brilliert nicht nur durch hervorragenden Gesang, sondern auch durch exzellenten Vortrag und nicht zuletzt durch sein parodistisches Talent! Der musikalische Rahmen lag in den bewährten Händen von Herbert Bäuml und Rudi Koschelu. Erschienen auf oga-records st-02808 cd. Erhältlich beim Interpreten, bei oga-records und im guten Fachhandel.

Ein „Muss“ für jede gute Wiener CD- und Schallplattensammlung sowie für jeden echten Wienerlied-Kenner und -Liebhaber! Meint auch Ihr Rudi Luksch

ADAM

*Gestern b'soff'n, d'Aug'n verdraht,
Hend'l g'fress'n, wieder blad.
Has'n troff'n, nix d'raus word'n,
ka Benehmen, 's G'sicht verlor'n.*

*Kartenspiel'n hat a nix g'nutzt,
mir hab'ns glei' die Wascheln g'stutzt.
Jedes Mal a Nieten zog'n,
dann no von der Hack'n g'flog'n.*

CD-Präsentation

Rudi Koschelu - „Habts mi scho amol dudeln g'hört?“

Lange Zeit stand fest, dass Trude Mally, die Meisterin des Wiener Dudelns, die letzte dieses Genres sei, doch in der Zwischenzeit hat sich viel getan und junge Künstlerinnen haben sich dieser Tradition angenommen und sie lebt in ihnen weiter.

Agnes Palmisano, Tini Kainrath und Doris Windhager dudeln meisterhaft, doch was niemand bis jetzt weiß, das auch Rudi Koschelu, Kontragarritarist und Interpret, ein hervorragender Dudler ist und noch dazu der einzige seines Geschlechts. In Zusammenarbeit mit dem Weltmusik-Verlag entstand nun die CD „Habts mi scho amol dudeln g'hört?“, die am Montag, dem 21. April (siehe Veranstaltungskalender) im Wiener Volksliedwerk, Bockkeller, präsentiert wird. HSK

Brigitte Brands und das Schmitzberger-Duo

Brigitte Brands ist ein Name, der in der Wienerlied-Szene bisher noch nicht sehr oft gefallen ist. Sie hat ihre Liebe zum Wienerlied, wie sie sagt, eigentlich recht spät entdeckt, doch sie singt mit Begeisterung und mit Herzensfreude.

Sie lebt mit ihrem Mann Hermann, einem gebürtigen Holländer, der das Wienerlied genauso wie sie liebt,



in Hütteldorf und wie er uns erzählte, übt sie rund um die Uhr. Am 5. Mai 2005 hatte sie ihren ersten Auftritt mit einigen Liedern aus der „untersten Lad'“, den sie sichtlich nervös und aufgeregt, doch mit der schützenden Fürsorge ihres musikalischen Begleiters Helmut Schmitzberger recht gut über die Runden brachte.

Und nun hören wir sie nach längerer Zeit am 5. Februar im Pensionistenwohnhaus Rudolfsheim in der Oelweingasse wieder bei einem ihrer bereits vermehrten Auftritte mit dem Schmitzberger-Duo und sie hat sehr viel dazu gelernt und begeisterte mit ihrem Vortrag ihr Publikum. Auch ihr Repertoire ist im Lauf der Zeit sehr umfangreich geworden und wir wünschen uns, dass sie weiterhin ihre Liebe zum Wienerlied und ihren Fleiß sich weiterzubilden behält. HSK

ADAM

*I bin a einfacher Mensch,
d'rum san meine Liader einfach.*

Trude Mally zum 80er

Exakt am Geburtstag von Trude Mally, dem 21. Jänner, fand sich – auf Einladung des Wiener Volksliedwerks – eine große Schar an MusikerInnen, SängerInnen und GratulantInnen im wunderschönen „Spiegelsaal“ ein, um der Jubilarin ein würdiges Geburtstagsfest auszurichten.

Unter ihnen (in der Reihenfolge ihres Auftretens): Kontragarist Rudi Koschelu (er führte durch den Abend) und Roland Sulzer (er ist der „Lieblingsbegleiter“ von Trude Mally am Akkordeon), die Natursänger Kurt Girk sen. und Willi Lehner, Agnes Palmisano (ihr vermittelt Altmeisterin Mally die hohe Kunst des Dudelns), Peter Havlicek (Gitarre) und Bühnenschauspieler und Sänger Robert Kolar.



Trude Mally mit einem Gratulanten der Stadt Wien:
Franz Schuller, Leiter des Veranstaltungsreferates

Dann erfreute Prof. Karl Hodina das Publikum, als er Trude Mally auf die Bühne bat und mit ihr gemeinsam einfühlsame, alte Wienerlieder sang und am Akkordeon begleitete. Als sozusagen Kontrapunkt brachten Roland Neuwirth und Doris Windhager ein für Neuwirth so typisches Wienerlied.

Darauf folgten „Die Weaner Spatzn“, also Fredi Gradinger am Akkordeon und Rudi Koschelu, die alte Mutter des letzteren, Natursängerin Edith Koschelu, begleiteten, Thomas Hojsa (Akkordeon) und Helmut Emersberger (Gesang), Herbert Bäuml (Akkordeon) im Duo mit dem „vielbeschäftigten“ Rudi Koschelu, Roland Smetana (Akkordeon) und Peter Nagl (Kontragarre) und das Lichtenthaler Quartett.

Sichtlich gerührt von dem großen Aufgebot saß das „Geburtstagskind“ Trude Mally, wie es so ihre Art ist, in der letzten Reihe, genoss dennoch die vielen Gratulationen, die mit unzähligen Blumensträußen und Billets verbunden waren.

Bescheidenheit und Humor sind, neben der faszinierenden Stimme, die offensichtlichen Eigenschaften der schon zu Lebzeiten zur Legende gewordenen Künstlerin, die am 21. Jänner 1928 in Neukettenhof, einem kleinen Ort nahe Schwechat, als Tochter eines Eisen gießers geboren wurde.

Wer Trude Mally sozusagen „hautnah“ erleben will, der hat bei ihren monatlichen Abenden „Trude Mally und Freunde“ im Heurigenrestaurant Prilisauer in Hütteldorf Gelegenheit dazu. www.daswienerlied.at

Josef Köber „Weana Schmankerln“

NEILICH ...

... auf an Festl hat si de Damenwöt aufgreet, wia de Hausfrau nua so a tiat ausgschnittenes Kladl tragn kau. Oiso, i hab zwa guade Gründe dafia gsehng.

Gasthof - Waldpension - Hausbrauerei DIEWALD

Raach 38

A-2640 Gloggnitz

Tel. +43(0)2662 / 43 905

Fax: +43(0)2662 / 43 905-5

gasthof-diewald@utanet.at

www.gasthof-diewald.at



Besuch uns und lasse Dich verwöhnen bei

- Bier aus der eigenen Hausbrauerei, Most und Säften
- Speisen aus bodenständiger Wirtshausküche
- Jausenschmankerl aus der Hausschlachtung
- Erholung in gemütlichen Zimmern mit allem Komfort

Marika Sobotka begeistert Publikum im „Schmid Hansl“

Eine der beliebtesten Wienerlied-Sängerinnen, Prof. Marika Sobotka, begeisterte am Samstag, dem 8. März, ein volles Haus mit ihrem Abend „Wienerlieder und Evergreens“. Im Programm wirkten auch Gerhard Heger (Gesang) und Rudi Luksch (Begleitung) mit.

Die Künstler gaben einen Querschnitt bekannter Wienerlieder zum Besten. Marika Sobotka brachte auch Franz Lahner-Gedichte zwischen den Liedern zum Vor-



trag. Das dreieinhalbstündige Programm ließ diesmal keine Langeweile aufkommen. Im Gegenteil, das abwechslungsreiche Musikprogramm brachte im zweiten Teil eine Reihe von Schlager-Evergreens, die auch in den Originalsprachen interpretiert wurden, wobei Marika Sobotka auch Lieder aus ihrem Geburtsland Griechenland sang.

Als Überraschungsgast kam der Dirigent und Komponist Prof. Gerhard Track, der von einer dreimonatigen Tournee aus den USA und Kanada dieser Tage wieder in Wien angekommen war. Er erzählte nicht nur humoristisch „wahre“ Geschichten aus Amerika, sondern begleitete auch am Klavier Prof. Marika Sobotka, die sein bekanntestes Lied „Diese Welt“ zum Besten gab. -rac-

ADAM

A Lebenslanger sitzt in Sta'

und hört a Liad vom Kandra.

Wann i die nächsten dreiss'g Jahr spül',

mit aner Quetschen, voller G'fühl,

mit mein' Talent, mit meinem G'müat,

kann i vielleicht, des ane Liad.

Das „Guglhupf Ensemble“

Der Name Guglhupf Ensemble leitet sich nicht vom wohlschmeckenden Backwerk ab, sondern vom gleichnamigen Bauwerk im „Alten AKH“ – dem Narrenturm.

Das Guglhupf Ensemble entstand im Jahr 2003. Geboren aus einer Laune fanden sich sechs „nährliche“ Musiker zusammen. Ursprünglich waren ja nur zwei Auftritte geplant, doch die Vorsehung hatte anderes im Sinn. Heute ist das Ensemble „beinah“ schon legendär“. Durch die Wahl der Instrumentierung gelang uns eine eigenständige Interpretation des zeitgenössischen Wiener Liedgutes mit kabarettistischem Einschlag.

Im Vordergrund steht nicht die „wissenschaftliche“ Abhandlung des Wienerliedes – NEIN – allein der Spaß an der Freud' zählt. Nicht der klassische Schrammel-



Nadja Milfait, Helmut Rainer, Karl Szalay, Thomas Hennerfeind, Katharina Steyrleithner und Theodor Gaida

klänge prägen den Stil des Vortrags, vielmehr die Charaktere der Künstler machen den Abend mit dem Guglhupf Ensemble zu einem echten Erlebnis.

Die musikalische Vielfalt reicht von Pierron & Knapp, Bronner & Qualtinger, G'stanzeln und Liedern der Wiener Unterwelt, vom typischen Ensembleklang mit klassischen Streichersätzen und fetzigen Gitarrensoli bis hin zu mehrstimmigem Gesang und Kammbblasen.

Unser Repertoire umfasst neben bekannten Klassikern nachdenkliche, melancholische und lustige Lieder zu den typisch wienerischen Themen:

„Das Saufen, das Sterben, die Liebe“

Beeinflusst ist das Programm durch zahlreiche Künstler, die Freunden des Wiener Liedgutes wohl bekannt sein dürften.

Kontaktadressen: Karl Szalay, Telefon 0676/540 68 81 oder guglhupf@zweijazz.at

Theodor Gaida, Telefon 0664/812 06 49 oder guglhupf@zweijazz.at oder theodor-gaida@baxter.com

Auf www.zweijazz.at gibt es Genaueres über uns, das Wienerische und die Wiener Seele zu lesen und zu hören.

Veranstaltungen am 30. Mai und 1. Juni siehe Veranstaltungskalender.

Roswitha Miller

ARBEITSLOS

*Der Storch brachte früher die Kinder
für Menschen, jedoch nicht für Rinder.
Heute liebt man gefahrlos
und er ist den Job los.
Jetzt klagt er den Pille-Erfinder.*

Wiener Volkskunst

„Am schönsten ist für mich ein echtes Wienerlied“

Die „Wiener Volkskunst“ begann das neue Jahr unter dem Motto „Am schönsten ist für mich ein echtes Wienerlied“ mit einer bunten Mischung aus sogenannten



„Gstandenen“ sowie zwei jungen Stimmen: der Sopranistin Terumi Shima und dem Tenor Thomas Schmidt, die zu kleinen Ausflügen in die Wiener Operette einladen.

Das Duo Hans Bregesbauer-Hans Gerner, teilweise unterstützt von dem im Publikum anwesenden Siegi Preisz, dem Akkordeonduo Gola (Prof. Gertrude Kisser und Prof. Felix Lee), sorgten für einen unterhaltsamen Abend. Am Klavier brillierte – wie gewohnt – der auch für die musikalische Gestaltung verantwortliche Prof. Leopold Großmann. Durch das Programm führte souverän und humorvoll Hans Bregesbauer.

Text und Foto H. D.

Christian Hemelmayr

DU LIEBE STADT

*Wenn das nächtliche Dunkel sich langsam verzieht
Und der Morgen nicht graut sondern wirklich erblüht
Und klingen mir Stimmen im Gesange der Luft
Und die Linde vorm Fenster entlässt ihren Duft
Dann umarm' ich das Licht und begrüße den Tag
Und d u wirst zum Lied mir
Du liebe Stadt*

*Wenn die Krämer ums Eck die Duellmesser schleifen
Und die Spatzen vom Dach alte Wahrheiten pfeifen
Wenn der Tag sich bereitet und geschäftig beginnt
Und der Amtsschimmel reitet im Vormittagswind
Umarm' ich mein Leben, das ich immer noch hab'
Dann wirst zum Gedicht mir
Du liebe Stadt*

*Wenn das Leben der Häuser sich mittags entfaltet
Und den Seinigen einfach ihr Leben gestaltet
Dann erwart' ich mit Freude gerad' jene Luft
Die da dunkel schon ist und die laut nach mir ruft
Ich vernehm' Deinen Puls, der mir schlägt
Nacht und Tag
Dann wirst d u Sinfonie mir
Du liebe Stadt ...*

*So erlieb' ich dich täglich, und ich leb' meine Tage
Auch wenn ich manchmal schwer an Dir trage
Denn Du hast den Ruf nach Tod und nach Wein
Selbst wenn es so wär', dafür steh' ich ein
Ich liebe d a s , was man einmal nur hat –
Denn i c h bin dein Kind
Du liebe Stadt ...*

Die Mosers sind unter uns ...

„Hans Moser und seine Partner“
mit Robert Kolar und Manfred Schiebel

Dass der beliebteste Filmkomiker Österreichs als Theaterschauspieler in der deutschsprachigen Provinz begann und in der Wiener Kabarett-Szene der 1920er Jahre erstmals auf sich aufmerksam machte, ist beinahe wieder vergessen.



Der Schauspieler Robert Kolar und der Pianist Manfred Schiebel singen und spielen Wienerlieder, Theatercouplets, Kabarettchansons und kabarettistische Szenen, die ursprünglich von Hans Moser und seinen Partnern Paul Hörbiger, Fritz Imhoff, Armin Berg und Rudolf Carl vorgetragen wurden.

Samstag, 19. April, Freitag, 25. April, Samstag, 26. April, Beginn jeweils 19.30 Uhr.

Interkulttheater, 1060 Wien, Fillgradergasse 16.

Reservierungen: reservierung@interkulttheater.at oder Telefon 587 05 30 (Mo bis Fr. 10 – 12.30 u. 14 – 18 Uhr).

15. Todestag von Josef „Pepi“ Kaderka

Der Textautor und Musiker Josef „Pepi“ Kaderka ist vor 15 Jahren am 18. Jänner 1993 für immer von uns gegangen. Er hinterließ uns ein vielfältiges, umfangreiches Wienerlieder-Gut, welches immer wieder gerne gesungen, gespielt und auch gehört wird.

Nur um einiges zu nennen: „A Glaserl mit an Hengli“, „I hab ka Angst ums Weanerliad“, „Die Fahrkarten nach Wien“, „Der Dornbacher Pfarrer steckt aus“ usw. Es ist unmöglich hier alle Lieder anzuführen, doch ein kleiner Rückblick auf seine ersten Erfolge sei mir gestattet.

So war der erste durchschlagende Erfolg 1948 „Zwa Bleamerln steh'n am Wiesenrand“ mit der Musik von Bruno Hauer und auch Heinz Conrads sang in seinen Sendungen „Mein Vater ist ein Graf“.

Kaderka arbeitete mit fast allen Komponisten dieses Genres zusammen und ich möchte mich hier an dieser Stelle bei allen Musikern und Interpreten bedanken, die das Wienerlied aller Komponisten und Texter spielen, singen und wie ich hegen und pflegen, damit es nicht verloren geht, ist es doch ein wunderschönes und kostbares Juwel unserer Wienerstadt.

Hedy Slunecko-Kaderka

Hanna Folwar

TAUSEND WUNDER

*Alle Schönheit dieser Erde ist für Menschen gemacht
jede Blume hebt ihr Köpfchen und es spricht
manchmal sacht,
hoch am Himmel kreisen Sterne und der Mond
hält dort Wacht
guten Morgen sagt die Sonne und sie wünscht dir
gute Nacht.*

*Viele Wasser werden Meere und ein Kreislauf entsteht
heute Sonne, morgen Regen und die Erde sich dreht.
Es gibt Wunder, tausend Wunder die das Staunen
uns lehrt
Menschenkind falt' deine Hände, denn die Schönheit
ist es wert.*

Adi Stassler

BISAMBERG UND WIENERFELD

*Der Bisamberg war stets mein Freund
und auch das Wienerfeld
und alles was dazwischen is,
das hat mir oft schon g'fehlt.
Es ist zwar schön, a jedes Land
der großen Welt zu seh'n,
doch man ich's wirklich ehrlich,
i könnt' dort nirgends leb'n.*

*Warum fahr' ich ins Ausland,
wann mir dort gar nix g'fällt
und dann, des blede Rechnen,
wieviel hab'n wir jetzt zahlt.
Mei Freund sagt, liaber Franzl,
warum tuast dir das an,
bevor du dich dort ärgerst,
da sauf' di liaber an.*

*Die Sprachen klingen komisch,
das Essen hasst net viel,
es pfeift sich um di kaner,
das is, was i net will.
Saudreckig san die Strassen
und stehl'n tuans wia die Rab'n,
die Preise san a Wahnsinn,
da bricht a jeder z'samm.*

*Der schönste Schmerz is Hamweh,
doch der halt net lang an,
d'rum fuhr ich gleich nach Wean z'ruck,
so schnell und oft i kann.
Da bin i wieder z'frieden,
spazier durch meine Stadt
und zeig ihr auch die Liebe,
die jeder Weaner hat.*

Hanna Folwar

LEBEN

*Leben heißt weinen und lachen
aus Freude ein Feuer entfachen
die Sterne am Himmel zu schau
und auf den Herrgott vertraun.*

*Wenn dir nicht alles gelingt
freu dich am Vogel der singt
erzähl deine Sorgen dem Wind
und streichle ein weinendes Kind.*

*Geh immer den richtigen Weg
und ist's nur ein ganz kleiner Steg
es leuchtet von fern dir ein Licht
dein Herrgott vergißt nicht auf dich.*

... Ver-, „track“-tes

von Gerhard Track



Diese Kolumne sende ich diesmal per e-mail aus Los Angeles. Ich dirigierte zu Neujahr wieder zwei Wiener Neujahrskonzerte in Kanada.

Natürlich liest man in der Ferne Wiener Tageszeitungen auf seinem Laptop. So freute es mich als ehemaliger Wiener Sängerknabe und Chorleiter dieser Institution, dass die Sängerknaben ihren Konzertsaal nun in einem Eck im Augarten bauen dürfen.

Interessant ist nur, dass eine unserer politischen Parteien einen diesbezüglichen Aufruhr machen will. Es ist nämlich jene Partei, die vor Jahren, als ich noch Direktor der Musiklehranstalten der Stadt Wien war, sich bei Sitzungen immer wieder beschwert hat, dass Wien viel zu wenig Musikschulen oder Musikausbildungsstätten hätte.

Nun haben also die Sängerknaben die Möglichkeit, ohne einen Cent Steuergelder, einen Konzertsaal zu bauen auf einem Platz, wo seit Jahrzehnten Ratten und Mäuse „Gute Nacht“ sagen. Auch wollen die Sängerknaben, dass dieses neue Gebäude von musikalischen Jugendorganisationen verwendet werden kann. Dem privaten Sponsor kann nicht genug Dank gesagt werden, der dies ermöglicht.

Leider wissen viel zu wenig Leute, was die Sängerknaben für eine großartige Werbung für das Kulturland Österreich und die Stadt Wien sind.

Hier in Hollywood ist eine der prominentesten Fernsehpersönlichkeiten Jay Leno. Seine abendliche Talkshow auf NBC wird in ganz Amerika und Kanada von Millionen Menschen gesehen. Zu Beginn seiner täglichen Show begrüßt er die erste Reihe seines Publikums mit Handschlag.

Da stürmten in einer Sendung ein paar Buben zu ihm, um einen Handschlag zu bekommen. Was sagte Jay Leno, als er die Buben sah: „Are you the Vienna Boys Choir?“ Ich war gerade bei dieser Show im Publikum und ging nach der Live-Sendung zu ihm, stellte mich als „Ex-Sängerknabe“ vor und fragte ihn, wieso er die Wiener Sängerknaben erwähnte. Er sagte zu mir: „Das weiß ich eigentlich auch nicht, aber das sind ja die berühmtesten Knaben in der Welt!“

Also hoffen wir, dass dieser neue Konzertsaal ein Wahrzeichen für das Kulturland Österreich und für unser schönes Wien wird und dass unsere talentierten Kinder, die unsere Musik in alle Welt bringen, eine neue, Erfolg bringende Wirkungsstätte haben. Und das es keine „ver-track-te“ Angelegenheit wird!

Adam

REZEPT FÜR EINEN BUNDESKANZLER

*Mein Dasein is nur auf'baut auf mi' selber,
auf mei' Person, auf mein Erfolg in diesem Leben.
Mein Streben hat nur eine klare Richtung:
Ich will mich als den Allergrößten seh'n.*

Rudolf Trusnic alias „Onkel Rudi“

ENKELKINDER

*I hob zwa Enkel, seit längerer Zeit,
bis jetzt hams gmacht mir nua a Freid.
Des grössre Kind, des is a Bua,
's klanere, 's Madl, gibt nie a Ruah.
Des is a Wixerl, a Wirbelwind,
von wem's des hat, mei Enkelkind?
Der Bua geht schon in d'2. Klass,
mitnand sans halt a Packkrass.
Sans net bei uns, dann gehns ma o,
dann fahrn mas b'suchen, sowieso.
Sans amal do, die zwa Rabauken
könn't i sie glatt zum Teifl jauckn.
Doch ans is kloa, egal wias san,
hergebn tät i von d'zwa net an!*

Roswitha Miller

BERUFSZIEL

*Ich werde mich demnächst bewerben
und zwar um die Stelle des Erben
von einem Bretonen
mit dreißig Millionen.
Zur Not nehm ich auch einen Serben.*

Adi Stassler

A ZETT'L AUF DER ZECH'N

*Als junger bist aus Eisen fast, es bringt di' gar nix um
Du hau'st der großen Welt a Loch, fragst net
wieso, warum.
Es rennt dir alles von der Hand, was d' angreift,
das wird Gold
Das Glück, es rennt dir gleichsam nach, und
s'Schicksal ist dir hold.*

*Doch d'Jahre rennen furchtbar schnell, der Körper,
der wird müad
Dazu kommt oft a Seelenschmerz, den man fast
doppelt spürt.
Du wehrst dich, greifst zum Alkohol, und spielst
dir etwas vor
Die Lebenszeit ist bald vorbei, du stehst vor'm
letzten Tor.*

*A Zett'l auf der Zech'n sagt, dei Leb'n ist jetzt zu End
Es gibt a, wann'st der Reichste bist, nix, was das
ändern könn't
Vielleicht is' noch der Geist intakt, des waß ma
heut' no' net
Vielleicht bestimmt a and're Macht, wohin und
wann man geht.*

*Wir Menschen glaub'n, wir wissen all's, san auf
der Welt alla'n
Doch wann die Uhr zum Abfahr'n läut', dann werd'n
wir furchtbar klein.
Du gibst beim Chef den Löffel ab, weil du kummst
nimmer z'ruck
A Zett'l auf der Zech'n is dein allerletzter Schmuck.*

Roswitha Miller

ENTWICKLUNG

*Ich kannt einen Idealisten,
der wegen der Lage der tristen
jetzt Aktien schlichtet
und gar nichts mehr dichtet.
Er wurde zum Kapitalisten.*

Duo Hodina - Koschelu beim „Herrgott aus Sta“

Am 8. Februar besuchten wir den einmal im Monat stattfindenden Wienerlied-Abend beim Heurigen „Herrgott aus Sta“ im 16. Bezirk in der Speckbachergasse. Kein einziger Sessel war mehr frei in dem gemütlichen Lokal mit seiner „leider“ viel zu guten Küche.

Allen guten Vorsätzen zum Trotz nach den Feiertagen und dem Fasching mit einer Diät zu beginnen wurden beim Anblick der Speisekarte und des Buffets mit



einem Schlag vernichtet. Und dann noch der musikalische Vortrag von Prof. Karl Hodina am Akkordeon und Rudi Koschelu an der Kontragitarre war das Sahnehäubchen des Abends.

Gemütlich und leise wurde stimmungsvoll an den Tischen musiziert und gesungen. Unsere Altmeisterin im Dudeln Trude Mally, sie feierte erst vor wenigen Tagen ihren 80. Geburtstag, war auch gekommen, ebenfalls Edith Koschelu und Helmut Neswadba. Sie ließen sich nicht lange bitten und sangen zu unser aller Freude mit und der Abend vermittelte ein leises Ahnen, wie es in der „guten, alten Zeit“ in gemüthlicher Runde beim Heurigen gewesen sein musste.

Hodina sang dann auch, von allen erhofft, einige seiner Lieder aus eigener Feder wie „Herrgott aus Sta“, „S Vogerl am Bam“ und „I lassert Kischen für di wachsen ohne Kern“. Es wurde über andere Musikrichtungen geplaudert und die beiden Musiker begannen dabei leise zu jazzeln und bluesige Melodien zu spielen – es war ein Ohrenschmaus.

Nach ohnehin schon vorgerückter Stunde verabschiedeten wir uns und es wird sicher noch ein Weilchen gedauert haben, bis sich die sangesfreudige, musizierende Runde aufgelöst hat. HSK

Josef Köber „Weana Schmankerln“

DA NOTRUAF

Da Karl hat Nachtschicht bei da Feiawehr,
oft is de Hackn ziemlich schwer.
Doch heit is ruhig, er denkt aun Frau und Sohn,
da reißt eahm aus d' Gedaunkn des Telefon.
A Frau schreit: „Kumman S in d Hochstraßn vier,
da wü ana mit da Lata eisteign bei mia.“

Da Karl erklärt da Histerischn glei:
„Gnä Frau, da ruafn S bessa de Polizei.“
„Na, na, schickn S d Feiawehr zu mia,
sei Lata is zkuaz, sunst geht er in d Bliah.“

Kleiner Anzeiger

Soeben ist die 5. Auflage erschienen!

DIE SCHÖNSTEN WIENERLIEDER

und auch die bekanntesten!

Liedertexte und Notenrefrainzeilen bringt Leo Parthé in der bekannten Perlen-Reihe, Band 1015, 192 Seiten, mit zahlreichen Illustrationen, Hardcover, zweifärbig. Unentbehrlich für jeden Freund der Wiener Musik.

In jeder Buchhandlung erhältlich. Preis: Euro 15,40. Restexemplare beim Autor, Tel. 942 14 34.

Country-, Wienerlieder-, Schlager-Interpret

in deutsch und englisch mit Bassbariton-Stimmelage sowie einem Liederrepertoire von 25 Stunden

Spezialist auf E- und Kontragitarre sucht Anschluss an

Akkordeonisten, Keyborder oder Band

Telefon 350 30 78 oder 02773/43 426

ADAM

Wenn ich könnte, würde ich mir manchmal
selber den Rücken zudrehen.

So mies benehme ich mich!



KOLLEGER

BUCHDRUCKEREI GESELLSCHAFT M. B. H.

SATZ- UND
DRUCK-
FACHBETRIEB

*Exquisites gedruckt
in Handwerksqualität
Bleisatz / Buchdruck*

1030 WIEN
OBERE VIADUKTGASSE 20
office@kolleger-druck.at

TELEFON 01/713 02 32
TELEFAX 01/713 02 32
www.kolleger-druck.at

ZUSCHRIFTEN an die Redaktion:

WILLI KOLLEGER

1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20

Telefon 713 02 32 · Fax 713 02 32

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe

Juli – September 2008

20. Juni 2008

Die Zeitung erscheint

30. Juni 2008

AUFGESCHNAPPT

Von Rudi Luksch



Liebe Freunde!

Liebe Leser!

Im heurigen Jahr feiert eine Anzahl beliebter und bekannter Wiener Künstler „runde“ Geburtstage. So zum Beispiel **Heinz Fries**, ein Komödiant vom Scheitel bis zur Sohle, wird am 5. April achtzig Jahre. Als musikalisches Vollblut verschlug es ihn in jüngeren Jahren für längere Zeit nach München, wo er auch einige Jahre mit Walter Hojsa und Fredi

Reithofer in Tommy Hörbigers „Grinzinger Reblaus“ in der Universitäts-Reitschule in Schwabing mit großem Erfolg auftrat. So konnte ich schon damals, vor vierzig Jahren, sein großartiges Komödiantentum, gemixt mit einer Riesenportion Musikalität, und vor allem seine hervorragende Bühnenpräsenz bewundern.

Nach seiner Rückkehr nach Wien eröffnete er im dritten Wiener Gemeindebezirk die „Münchner Hofbräustuben“, wo nicht nur die gute Küche, sondern auch die Wiener Unterhaltungsmusik gepflegt wurde. Die Musik ließ Heinz aber nicht mehr los. So kam es nicht von ungefähr, dass Erwin Klein auf Heinz Fries aufmerksam wurde, als er für seine „Pawlatsch'n“ die „Neuen Spitzbuben“ zusammenstellte.

Acht Jahre brillierte der Fries Heinz mit seinen Kollegen (Rudi Kander, Franz Zimmer, Ernstl Geiger, Franz „Pipi“ Christmann und natürlich dem singenden Direktor Walter Keller) in der Hackhofergasse in Nußdorf. Danach verbrachte er eine schöne Zeit als Zirkusdirektor beim österreichischen Nationalzirkus Elfie Althoff, um später wieder beim Heurigen-Kabarett zu landen. Diesmal waren es die „3 Mecky's“, wo Heinz mit Peter Riemer und Fritz Kamenik das einst in den sechziger Jahren so erfolgreiche Trio wieder in Erinnerung rief und zur Freude ihres Publikums abermals große Erfolge feierten.

Die vorläufig letzte Station waren die „Stehaufmandl“, seit vielen Jahren das erfolgreichste Trio im Heurigen-Kabarett. Gemeinsam mit Rudi Kander und Peter Peters konnte er nochmals alle Register seiner exzellenten Komik ziehen. Vor kurzem jedoch beendete Fries diese Zusammenarbeit.

Hannes Schlader feiert am 8. April seinen 70. Geburtstag. Der Hannes macht uns schon seit seiner frühesten Jugendzeit viel Freude mit seiner Musik. Als junger

Mann, aber bereits gestandener Profi-Musiker, erreichte er mit den in Bayern gegründeten „Bambis“ ungeahnte internationale Erfolge.

1964 kam Hannes mit seinen „Bambis“ wieder nach Wien. Aus dem „Tabarin“ wurde die „Tenne“. Hannes gründete die Fischer-Schlader OHG. Die „Tenne“ wurde zu dem Tanzlokal und die „Bambis“ kletterten die Erfolgsleiter schnurstracks hinauf an die Spitze. „Gina“, „Melancholie“ oder „Nur ein Bild von dir“, um nur einige Hits zu nennen. Einige Jahre nach dem sich die „Bambis“ auflösten, eröffnete 1976 Schlader seinen Heurigen „Beim Hannes“.

Spätestens in den sechziger Jahren entdeckte Hannes, nicht zuletzt durch mich, sein Interesse am Wienerlied, seine Liebe zur Wiener Musik. Daher als logische Folge das mit Sorgfalt und Liebe ausgestattete Heurigenlokal in Strebersdorf. Hannes spielte in verschiedenen Besetzungen für sein begeistertes Publikum.

Er bereiste mit seinen diversen Partnern die ganze Welt. Für seinen geliebten Heurigen blieb kaum mehr Zeit und so schaute er nach geeigneten Nachfolgern, um das Lokal abzugeben. Danach wurde er auch in Wien und Umgebung zu einem begehrten Wiener Künstler. Er flog und fuhr weiter in der Weltgeschichte herum und leitete weiter die „Tenne“ – bis zum 4. April 2004. Dieses Datum bricht einem wie mir und vielen anderen das Herz.

Die heute übertrieben hohen Mieten, nicht nur in der inneren Stadt, sind Grund genug zur Schließung dieses traditionsreichen Lokals. Aber ein echter Schlader geht nicht unter und so musiziert und singt er noch heute mit seinem Partner Fritz Oslansky bei diversen Heurigen oder Veranstaltungen, und das hoffentlich noch viele Jahre!

Eine Humorkanone und Wienerlied-Legende feiert am 26. April seinen 80. Geburtstag! **Kurt Schaffer**, als Partner des legendären Hojsa Walter. Seit zirka 25 Jahren bilden die zwei „Altspatzen“ ein Duo, das von der Ausstrahlung und daher auch an Beliebtheit kaum zu übertreffen ist. Drum bitt' ma den Herrgott, dass' no recht lang so bleibt!

Bei allen Geburtstagskindern möchte ich mich der riesigen Gratulantenschar anschließen und wünsche Euch weiterhin viel Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre!

Mich treffen Sie wie immer von Dienstag bis Samstag im Alt-Wiener Konzertcafé Schmid Hansl, der Heimstätte des Wienerlieds. Ab Donnerstag unterstützt mich mein Freund und Partner, „die Stimme Wien“, Gerhard Heger mit Wienerliedern vom Allerfeinsten, also hör'n Sie sich das an! Das wünsche ich mir, der Gerhard und natürlich unser Hausherr Hanns Schmid.

Bis zum nächsten Aufgeschnappt verbleibe ich wie immer mit einem herzlichen Servus

Ihr Rudi Luksch

Diese Zeitung ist eine Vereins- und Veranstaltungszeitung des Vereins „Der liebe Augustin, Verein zur Förderung und Pflege des Wienerliedes“. Ihre Erscheinungsweise ist vierteljährlich bei einer Auflagenzahl von 3000 Stück. Es wird darauf Wert gelegt, dem Leser einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten des Wienerliedes zu geben, wobei vor allem der verbindende Charakter zu den anderen Vereinen unterstrichen werden soll. Diese haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Mitteilungen in dieser Schrift zu veröffentlichen.

Vorstand des Vereines „Der liebe Augustin“:

Präsident: Prof. Walter Heider – 1. Obmann: Willi Kolleger, 2. Obmann: Hans Ecker – Schriftführer: Kurt Jarosch – 1. Kassier: Ingrid Kolleger, 2. Kassier: Traude Kühner – Beiräte: Rudi Luksch, Prof. Gerhard Track, Prof. Siegfried Lang, Prof. Rudolf Malat, Prof. Leopold Großmann und Hans Kühner.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: DER LIEBE AUGUSTIN – Verein zur Förderung des Wienerliedes. – Redaktion: Hedy Slunecko-Kaderka, Hans Ecker, Heinz Effenberg und Willi Kolleger, alle 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20, Tel. 713 02 32, Fax 713 02 32, e-mail: office@der-liebe-augustin.at, http://www.der-liebe-augustin.at.